

Für Sammler und Selbermacher



TEDDYS kreativ

www.teddys-kreativ.de

März/April 2016

Profi-Tipp – So schließt man Nähte richtig • **GEWINNSPIEL:** Bastelpackungen von der Bärenhöhle Mahnke

Steiff
 Alle neuen
limitierten
 Editionen in diesem Heft



Mit Schnittmustern
 zum Raustrennen



5 Anleitungen zum Selbermachen im Heft

VORGESTELLT:
Schucos Tricky-Panda mit Yes-No-Mechanik



Alle GOLDEN GEORGE Nominierungen 2016

Deutschland: 6,50 €
 Österreich: 7,30 €
 Schweiz: 9,90 CHF
 Luxemburg: 7,70 €
 Frankreich: 7,90 €
 Italien: 7,90 €
 Finnland: 9,90 €
 Dänemark: 70,00 DKK
 Schweden: 95,00 SEK
 Ungarn: 2.590,00 HUF

Bärige Hutträger

Elizabeth Lloyd und ihre Cupboard Bears



Connect with the
American
Teddy Bear
Market

One Year Just
\$9.95
beautiful
digital issues!



Order online using code TB15PS1:

www.teddybearandfriends.com



Bäritorial

In diesem Heft ...

Liebe Bärenfreunde

Es gibt Momente, denen fiebert man schon Wochen oder gar Monate im Voraus entgegen. Geburtstage, Weihnachten oder den ersten Tag der großen Ferien. Für viele Bärenmacher kommt noch ein weiterer solcher Anlass hinzu: die Verkündung der Nominierten für den **GOLDEN GEORGE**. Da wird gebangt, gehofft und zuweilen auch gebetet. Und wenn es dann soweit ist, dann jubeln die Einen und hadern die Anderen.

Jetzt und mit diesem Heft ist der große Moment gekommen. Die erste große Entscheidung ist gefallen, die internationale besetzte Wettbewerbsjury hat die erste – unglaublich schwere – Qual der Wahl gemeistert. 170 Weltklasse-Kunstwerke mussten Heather Lyell (Neuseeland), Vera Vlasova (Russland), Melanie Meulenber-Ansems aus den Niederlanden, Sina Martin (Deutschland) und der Chairman der Japan Teddy Bear Association, Taeshi Morii, anhand der eingereichten Fotografien sichten, bewerten und die aus ihrer Sicht besten Bären von mehr als 100 Weltklasse-Künstlern aus 17 verschiedenen Nationen auswählen. Wer die Glücklichen sind erfahren Sie ab Seite 28 in diesem Heft.

Einen weiteren ganz besonderen Bären möchten wir Ihnen auf Seite 27 vorstellen: den **TEDDYBÄR TOTAL** Sondereditions-Bären 2016. Der kuschelige Kerl aus hochwertigem Ratinee-Mohair stammt aus der Sonneberger Manufaktur Martin-Bären und hat nur insgesamt 99 Brüder. Wer sich eines der wertvollen Sammlerstücke sichern will, der kann dies schon jetzt unter www.teddybaer-total.de tun.

Ich wünsche Ihnen ein bäriges Lesevergnügen.

George 

P.S.: Apropos entgegenfiebert: wussten Sie eigentlich, dass Sie nirgendwo mehr internationale Bärenkünstler treffen können als auf der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster? Vergleichen Sie einmal die Aussteller-Verzeichnisse online. Das Warten lohnt sich.



... zeigen wir die Kreationen von Soyo Sato.



... stellt Steiff-Experte Daniel Hentschel den Tricky-Panda von Schuco vor.



... präsentiert Monica Spicer einen Profi-Tipp zum Thema „Nähte schließen“



Nostalgische Bärchen
von Elizabeth Lloyd

6




Sammlerstück: Panda
mit Yes-no-Mechanik

18



Teddy- und Plüschtierwelten

 Bärige Hutträger
Elizabeth Lloyd und ihre Cupboard Bears 6-8

In die Wiege gelegt
Wie Soyo Sato ihre Passion fand 46-47

 Alle neuen limitierten
Sammlerstücke von Steiff 72-74

Frohnaturen aus Plüsch
Marie-Luise Barwitzkis Malu-Bären 78-80

Antik & Auktion


 Bären unter der Lupe
Schuco-Panda mit Yes-no-Mechanik 18-21


Wer bin ich?
Wir klären die Herkunft Ihrer Teddys 22-24


Liebesgrüße vom Bären
Postkarten aus der Frühzeit
des Teddybären 38-40

Kreativ

Hoch hinaus
Profi-Tipp: Ein Hals für Minibären 57-58

 Graues Mäuschen
Auf Entdeckertour mit Speedy 60-61

 Treuer Freund
Bruno, der verschmuste Naturbär 62-63

 Pink Punker
Betty, das liebe Gothic-Girl 64-65

 Perfekte Körperbeherrschung
Aglaja, die Ballettratte 66-67



56

Profi-Tipp:
Ein Hals für Minibären



62

Schnittanleitung für
einen großen Naturbär





22

Wer bin ich? Experte Daniel Hentschel gibt Auskunft

26

Die Nominierten zum GOLDEN GEORGE 2016



Postkarten aus der Frühzeit des Teddybären

38




 Am seidenen Faden Pat, der niedliche Rattenjunge 68-69

Gerade(r) Rücken Profi-Tipp: Schließen von Nähten 76-77

Szene

Gewinnspiel Bastelpackungen von der Bärenhöhle Mahnke 9

Teddys 2.0 So funktioniert das **TEDDYS kreativ**-Digital-Magazin 17

 TEDDYBÄR TOTAL 2016 Die GOLDEN GEORGE-Nominierten 2016 26-36

Russlands Größte Hello Teddy 2015 in Moskau 42-43

Bäriges Aktuelles aus der Teddy-Szene 50-54

Perfekter Jahresausklang HamburgTeddy 2015 55

Gut durchmischt Art of the Doll 2016 in Moskau 58

Alle relevanten Termine 70

Standards

Bäritorial 3


TEDDYS kreativ-Markt 10-16

TEDDYS kreativ-Shop 48-49

Kleinanzeigen 41

Fachhändler 59

Vorschau/Impressum 82

 Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet



64

Anleitung für Betty, das liebe Gothic-Girl



78

Frohnaturen von Marie-Luise Barwitzki



TEDDYS kreativ gibt es als Digital-Magazin für Smartphones und Tablets mit Android- oder Apple-Betriebssystem sowie für den PC als Browserversion.

Verschiedene Artikel in TEDDYS kreativ sind daher mit dem Digital-Button versehen. Klickt man diesen im Digital-Magazin an, erhält man Zugang zu Zusatzinformationen. Wie das genau geht, erfahren Sie in dieser Ausgabe auf Seite 17.





Hutträger

Elizabeth Lloyd und ihre Cupboard Bears

Elizabeth Lloyd könnte man schon fast als alte Häsin im Bären-Business bezeichnen, wäre es nicht fürchterlich unpassend für eine Dame. Die Britin ist nämlich schon seit fast 20 Jahren in der Szene tätig. Ihre Cupboard Bears sind allesamt nicht nur stilvoll gekleidet, sondern zeugen für eine besondere Liebe zu Details und Handwerkskunst.



Elizabeth Lloyd fertigte vor ihrer Tätigkeit als Bärenkünstlerin maßgeschneiderte Brautkleider

Groß und klein: Mumbles und Alfie sind typische Vertreter der Cupboard Bears

Schon als Kind hatten es ihr die Bären und Puppen besonders angetan. Nichts ungewöhnliches, sollte man meinen. Doch Elizabeth Lloyd nahm die Dinge schon in jungen Jahren gerne selbst in die Hand und machte sich damals daran, Puppen, Bären und deren Accessoires im heimischen Kinderzimmer selbst herzustellen. Mit kindlichem Entdeckungsdrang gelang es ihr so, sich selbst immer wieder neue Spielzeuge zu kreieren. Eine solche kreative Ader bleibt natürlich auch im Erwachsenenalter bestehen und so war es nur eine Frage der Zeit, bis Elizabeth Lloyd sich der Möglichkeiten wie Nähmaschinen und dergleichen annahm, um ihren frühen Schaffensdrang auf eine neue Ebene zu heben.

Der Unterschied

Im Jahr 1994 erblickte dann ihr erster Bär namens James das Licht der Britischen Inseln. Er entstand aus einem Kit und zeigte sich in hochwertigem Mohair. Auch wenn seine Schöpferin den Neuzugang in passende Textilien einkleidete, so war es doch die Qualität seines Fells, die sie nachhaltig beeindruckte. Weitere Bären aus diesem Werkstoff sollten folgen, nun jedoch ohne Anleitung. Doch auch diese durften natürlich nicht gänzlich unbekleidet auf dem Kaminsims Platz nehmen, dafür sorgte die Künstlerin seit jeher. Accessoires sowie Bekleidung spielen bei ihr nämlich eine besondere Rolle und auch Kopfbedeckungen sind fast schon ein Markenzeichen ihrer „Cupboard Bears“, wie sie ihre Kollektion schon bald taufte. Dafür ist sie auch immer wieder auf der Jagd nach schönen, alten und ungewöhnlichen Stoffen und Schmuckstücken, um ihre Schöpfungen damit noch weiter aufzuwerten.



Auch Bären mit ungewöhnlichen Kopfbedeckungen findet man bei den Cupboard Bears – so wie Toby



Kontakt

Cupboard Bears
Elizabeth Lloyd
11 Rowan Close, Highcliffe, Dorset,
BH23 4SW, England
E-Mail: cupboardbears@hotmail.com
Internet:
www.cupboardbears.blogspot.co.uk

Der Name ist hier eben fast schon Programm, denn all ihre Bären sind eher klein gewachsen und finden somit auf je-



Neben Bären fertigt Elizabeth Lloyd auch Quilts, also traditionelle Steppdecken



Bärendame Amber ist eine Vertreterin der Gattung „ältere Tante“

dem Schränkchen Raum. Dass die Größe jedoch nicht die entscheidende Maßzahl ist, zeigen ihre Kreationen eindrucksvoll, denn Details stehen für Elizabeth Lloyd im Vordergrund ihres Schaffens, allen voran die Gesichter ihrer Bären. Sie stellen für sie das Maß der Dinge dar und so kann die Künstlerin nach eigener Aussage nicht ruhen, bis die Gesichter ihrer neuen Teddys zu ihr sprechen. Ein bisschen fragend und ein bisschen neckisch sollen sie dreinblicken, dann ist die Perfektionistin zufrieden.

Sweet little children

Da ist es natürlich kaum verwunderlich, dass sie sich vor allem auf die Produktion von „jungen“ Bären spezialisiert hat, die sie selbst als „sweet little children“ bezeichnet. Damit diese aber nicht unbeaufsichtigt in die Welt hinaus geschickt werden, ergänzt sie ihre süßen kleinen Kinder durch Modelle, die eher dem Stile einer älteren Tante nachempfunden sind – samt passendem Schmuck und mildem, aber erfahrenerem Blick.

sie ihre Schaffenskraft steckt – und Socken. Denn als Ausgleich zum Nähen zieht es die Künstlerin aus der Nähe von Southampton in die Natur, wo sie beim Wandern nicht nur ihre selbstgestrickten Fußwärmer tragen kann, sondern auch Inspiration und Ausgleich findet. Letzterer schlägt sich auch in ihren ausgewiesenen Zukunftswünschen wider: Weiterhin dankbar dafür sein, tun zu können, was sie liebt. 🐾



Mit Erfahrung kann natürlich auch Elizabeth Lloyd trumpsfen. Nicht nur, dass mittlerweile unzählige kleine Bären ihre Manufaktur in alle Himmelsrichtungen verlassen haben. Auch viele Bräute konnten bereits auf dem Weg zum Altar von ihrem Können profitieren, denn immerhin designte und nähte sie vor ihrer neuen künstlerischen Tätigkeit maßgeschneiderte Brautkleider.

Heute sind es neben Bären vor allem Quilts, also traditionelle Steppdecken aus verschiedenen Stoffteilen, in die

Ein Cricket-Spiel hat Elizabeth Lloyd zur Bärendame Willow inspiriert



Ausnahmsweise ohne Hut kommt Chester daher, die meisten anderen Kreationen der britischen Künstlerin tragen eine Kopfbedeckung

Zu gewinnen

Bastelpackungen von der Bärenhöhle Mahnke

Nachdem die Bärenhöhle Mahnke aus Hannover im Jahr 2015 ihr 20-jähriges Firmenbestehen feierte, gab es 2016 für die Inhaber des Traditionsunternehmens eine Hiobsbotschaft. Die Bärenhöhle muss umziehen. „Wir müssen unser angestammtes Ladengeschäft aufgeben, da der Mietvertrag gekündigt wurde“, erklärt Hanne Mahnke. „Das ist jedoch nicht das Ende. Das Unternehmen selber wird weiter bestehen. Wir bleiben der Szene treu.“ Um genau das zu zeigen, hat Familie Mahnke für das Gewinnspiel in dieser Ausgabe von **TEDDYS kreativ** gleich zwei hochwertige Bastelpackungen zur Verfügung gestellt.



Ein Leser darf sich über die Bastelpackung Chi freuen. Es handelt sich um einen Pandabären aus dem Atelier von Eva Tietz.

Chi misst sitzend 20 Zentimeter und besteht aus Alpaka. Seine aufwändige Kopfgestaltung und die skulptierten Füße machen den Panda zu etwas ganz Besonderem. Ein weiterer Leser erhält die Bastelpackung „Hase Hoppe“ von Eleonore Unkel-Schäufelin. Das niedliche weiße Häschen misst 9 Zentimeter und wird aus Longpile gefertigt. Einfach die untenstehende Frage beantworten und mit etwas Glück gewinnen.



Auflösung Gewinnspiel TEDDYS kreativ 01/2016

Malik von Dagmar Seibel hat Helena Meyer aus Karlsruhe gewonnen.



Kontakt

Bärenhöhle Mahnke
 Flüggestraße 26, 30161 Hannover
 Telefon: 05 11/31 32 93
 E-Mail: baerenhoehle-mahnke@gmx.de
 Internet: www.baerenhoehle-mahnke.de

Welchen Geburtstag feierte die Bärenhöhle Mahnke 2015?

Frage beantworten und Coupon bis zum bis 10. März 2016 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
 Stichwort: **TEDDYS kreativ**-Gewinnspiel
 Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter www.teddys-kreativ.de/gewinnspiel oder per Fax an 040/42 91 77-155

Einsendeschluss ist der 10. März 2016 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen.

Antwort:

TK0216

- A 2 Jahre
- B 20 Jahre
- C 40 Jahre

Vorname: _____

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____



Bärige Neuheiten



Hermann Spielwaren

Im Grund 9-11, 96450 Coburg, Telefon: 095 61/859 00
E-Mail info@hermann.de, Internet: www.hermann.de
Bezug: Fachhandel

Ein Highlight der neuen Hermann-Kollektion ist der „Wir sind bunt“-Bär, der aus weichem Teddy-Plüsch in verschiedene Farben besteht. Jeder der 35 Zentimeter großen Bären ist eine Einzelanfertigung und wird individuell zusammengestellt. Teddy „Wir sind bunt“ wirbt für Toleranz. Diese Botschaft ist nicht nur auf die Fußsohle des Bären gestickt, sondern spiegelt sich auch in seinem Design wieder. So wie jeder Mensch, egal wo er auch immer auf dieser Welt geboren wurde, ein einzigartiges Individuum ist, so ist auch jeder dieser Teddys einzigartig und unwiederbringlich. Egal wie viele von diesem Teddy hergestellt werden, so wird kein Einziger dem Anderen gleichen. Jeder Teddy wird als einmaliges, unwiederbringliches Unikat angefertigt.

Am 21. April 2016 wird Queen Elisabeth II von England 90 Jahre alt. Von Hermann Spielwaren gibt



Zu Ehren des Geburtstags von Queen Elisabeth II gibt es von Hermann einen Sammlerbären

Teddy „Wir sind bunt“ von Hermann Spielwaren wirbt für Toleranz und misst stattliche 35 Zentimeter

es aus diesem Grund den Queen's Birthday Bär. Er besteht aus Mohair, ist mit einer Brummstimme versehen und mit Holzwolle gestopft. Ausgestattet ist die edle Dame mit einer drei-reihigen Wachsperlenkette sowie mit weißen Handschuhen und einer schwarzen Damenhanttasche. Natürlich darf auch ein königlicher Hut nicht fehlen. Der 35 Zentimeter große Bär ist auf 500 Stück limitiert. Der Preis: 189,- Euro.

Der Sonneberger Museumsbär des Jahres 2015 besteht aus Mohair, ist mit Holzwolle gestopft und verfügt über eine Brummstimme. Highlights sind die auf Stoff gedruckten Bilder von Max Hermann und seinen Bären, die auf dem Körper und den Armen platziert sind. Der Bär misst 39 Zentimeter, ist als Museumsedition auf 100 Stück limitiert und kostet 199,- Euro.

Der Sonneberger Museumsbär des Jahres 2015 ist der 22. Seiner Art und auf 100 Stück limitiert

Lf-13 Modellbau-Zubehör

Bassenwinkel 3, 59379 Selm-Bork, Telefon: 025 92/97 96 85
E-Mail: lokfuhrer2013@gmail.com
Internet: <http://lf-13modellbau-zubehoer.blogspot.de>
Bezug: direkt

Die Firma LF-13 Modellbau-Zubehör bietet ein reichhaltiges Produkt-Sortiment von Blüh- und Grünpflanzen im Maßstab 1:12 aus eigener Herstellung an. Das Sortiment wurde erneut erweitert, sodass man bei der Ausgestaltung von Dioramen eine noch größere künstlerische Freiheit genießen kann.



Blüh- und Grünpflanzen im Maßstab 1:12 bei LF-13 Modellbau-Zubehör



C. Kreul

Carl-Kreul-Straße 2, 91352 Hallerndorf
 Telefon: 095 45/92 50, Telefax: 095 45/92 55 11
 E-Mail: info@c-kreul.de, Internet: www.c-kreul.de
 Bezug: Fachhandel

Die lufthärtende Modelliermasse aeroplast von Hobby Line richtet sich sowohl an Profis im Modellieren als auch an Hobbyeinsteiger. Sie ist gebrauchsfertig verpackt und leicht zu bearbeiten. Im Gegensatz zu vielen ofenhärtenden Modelliermassen muss aeroplast nicht gebrannt werden. Zur dekorativen Gestaltung empfiehlt sich Hobby Line Acrylfarbe auf Wasserbasis.

Wer auf das Brennen fertigmodellierter Objekte verzichten möchte, sollte auf die lufthärtende Modelliermasse aeroplast von Hobby Line zurückgreifen



Eine liebevoll in Szene gesetzte bärige Bildergeschichte erzählt das Buch „Familie Bär in den Bergen“ von Margit Gebauer

Bild & Bibel Verlag

Günter Naumann, August-Bebel-Straße 217 d
 09474 Crottendorf, Telefon: 03 73 44/132 20
 Email: ctct@cob-naumann.de
 Internet: www.bild-und-bibel-verlag.de
 Bezug: Fachhandel

Margit Gebauer wohnt in Sachsen, ist verheiratet, Mutter von drei Kindern und begeisterte Hobbyfotografin. Für ihre Kinder stellte sie selbst allerhand Teddybären in unterschiedlichen Größen her. Papa Bär misst stolze 100 Zentimeter. Es bereitet ihr große Freude, die kuscheligen Gesellen möglichst lebensnah in Szene zu setzen. Und da die Familie mit Vorliebe nach Kärnten reist, diente die Bärenfamilie als „Fotodouble“ für den eigenen Familienurlaub. Nachzulesen gibt es das Ganze in der Neuerscheinung des Bild & Bibel Verlags „Familie Bär in den Bergen“. Das Buch umfasst 68 Seiten und kostet 15,95 Euro.

DeinKindergeschirr

Savignystraße 76, 60325 Frankfurt
 telefon: 069/87 20 89 89
 E-Mail: info@deinkindergeschirr.de
 Internet: www.dein-kindergeschirr.de
 Bezug: direkt

Ob Osterhase, Schmetterling oder Krone – auch in diesem Jahr können Eltern zu Ostern ihren Kindern ein eigenes Kindergeschirr mit Namen gestalten. Auf www.dein-kindergeschirr.de lassen sich die nostalgischen Designs im Baukastensystem aus 100.000 klassischen Design-Bausteinen einfach und schnell online kombinieren und mit dem Namen des Kindes versehen. Bei DeinKindergeschirr können aber auch bekannte Geschirre aus edlem Porzellan und Kunststoff in der dazu passenden Geschenkverpackung bestellt werden wie die auch für Ostern bestens geeigneten Geschirre Peter Hase, Kikaninchen und das beliebte Motiv „Weißt Du eigentlich wie lieb ich Dich hab“. Und die gefundenen Ostereier lassen sich auf dem großen Osterteller oder den Osterschüsseln mit Namen herrlich präsentieren. Auf Wunsch wird eine Bestellung mit einer Grußkarte versehen und in einem Geschenkkoffer verschickt.

Individuelles Geschirr für Kinder gibt es beim Online-Shop DeinKindergeschirr



**Ob mit Geschenk,
Rosen oder Herz:
Jeder Wunschbär
hat ein kleines
Präsent dabei**



Teddy-Hermann
Amlingstadter Straße 5
96114 Hirschaid
Telefon: 095 43/848 20
E-Mail: info@teddy-hermann.de
Internet: www.teddy-hermann.de
Bezug: Fachhandel

Die Wunschbärchen aus dem Sortiment von Teddy-Hermann sind die idealen Begleiter zu jedem Präsent. Ob mit einem Geschenk, einem Herz oder einem Blumenstrauß ausgerüstet – der Wunschbär überbringt jede Botschaft. Die niedlichen Teddys sind aus hochwertigem Mohair gefertigt und auf je 200 Stück limitiert. Als Accessoires tragen Sie das jeweilige Präsent bei sich. Die niedlichen Bären gesichter sind von Hand gestickt – so hat jeder der 15 Zentimeter großen Wunschbärchen seinen ganz individuellen Gesichtsausdruck. Der Preis: jeweils 70,- Euro.

Die beiden bärigen Wandersleut‘ Peter und Lieselotte sind aus hochwertigem Mohair gefertigt und auf je 300 Stück limitiert. Lieselotte trägt ein Kleid aus Baumwolle mit einem Mieder aus grünem Walkstoff. Peter ist mit einer Wanderhose aus Alcantara und einem Janker aus grünem Walkstoff bekleidet, in seiner Hand hält er seinen Wanderstock. Der Preis: jeweils 145,- Euro.



Die beiden Stehbären Peter und Lieselotte von Teddy-Hermann sind jeweils auf 300 Stück limitiert



**Vitrinen in
nahezu allen
Größen und aus
verschiedenen
Hölzern können
Teddysammler bei
Kunsth Handwerk
Sauer beziehen**

Kunsth Handwerk Sauer
Karl-Friedrich Sauer, Bahnhofstraße 4, 92726 Waidhaus
Telefon: 096 52/814 49 90
E-Mail: karlsauer@kunsthanderwerksauer.com
Internet: www.kunsthanderwerksauer.com
Bezug: direkt

Auf die Produktion von Sammlervitrinen aus Massivholz hat sich Karl-Friedrich Sauer spezialisiert. Verarbeitet werden hauptsächlich Harthölzer wie Eiche, Buche, Esche sowie Obstbaumhölzer. Die edle Optik kommt den hochwertigen Teddykreationen, die sich in den Vitrinen sicher und repräsentativ platzieren lassen, sehr zugute. Da sich der Inhaber von Kunsth Handwerk Sauer auf Einzelanfertigungen spezialisiert hat, ist er in der Lage, individuell auf Kundenwünsche einzugehen.

Clemens Spieltiere
Waldstrasse 34, 74912 Kirchartd
Telefon: 072 66/17 74
E-Mail: info@clemens-spieltiere.de
Internet: www.clemens-spieltiere.de
Bezug: Fachhandel

Einen neuen kuscheligen Begleiter hat das Kirchartdter Unternehmen Clemens Spieltiere im Sortiment:

Teddy Finley
stammt aus
der Design-
Schmiede der
Ren Bears und
besteht aus wei-
chem Softplüsch.
Die Nasenpartie
ist gestickt.

**Finley –
nach einem
Design von
Ren Bears –
besteht aus
Softplüsch**





Wellhausen & Marquardt Medien
Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-110
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de
Internet: www.alles-rund-ums-hobby.de
Bezug: direkt

TEDDYS kreativ gibt es auch als attraktives Schnupper-Abo. Die Schnupper-Abonnenten erhalten die nächsten drei Ausgaben von **TEDDYS kreativ** zum Preis von einer, also für 6,50 Euro (statt 19,50 Euro bei Einzelbezug). Wer das Magazin nach dem Test nicht weiterbeziehen möchte, beendet dieses einfach bis eine Woche nach Erhalt der dritten Ausgabe mit einer kurzen Notiz. Andernfalls genießt man **TEDDYS kreativ** im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 35,- Euro (statt 39,- Euro bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement kann aber jederzeit gekündigt werden. Das Geld für bereits gezahlte Ausgaben gibt es zurück.



Bei „Teddys selber nähen von A bis Z – Schritt für Schritt zum eigenen Bären“, dem neuen Standardwerk für Teddymacher, ist der Name Programm. Mit leicht verständlichen Erklär-Texten, praktischen Ratschlägen und detaillierten Step-by-step-Abbildungen wird jeder einzelne Arbeitsschritt

auf dem Weg zum eigenen Teddybären anschaulich dargestellt. Von der Material- und Werkzeugkunde über praxisnahe Erklärungen für alle benötigten Handwerkstechniken bis zum Schnittmuster: In diesem praktischen Ratgeber, angefüllt mit Expertenwissen und Insider-Informationen, ist alles enthalten, was Hobby-Neulinge und interessierte DIY-Profis übers Bärenmachen wissen müssen. Das Standardwerk hat 50 Seiten, ist reich bebildert und kostet 14,80 Euro.



Angefangen bei den Grundlagen werden alle erforderlichen Techniken zum Nähen eines Bären erläutert



Goebel Porzellan
Coburger Straße 7, 96472 Rödingtal, Telefon: 095 63/92 0
E-Mail: goebel@goebel.de, Internet: www.goebel.de
Bezug: direkt

Die neuen österlichen Accessoires von Goebel sind aus handbemaltem Metall und können zum Schmücken der Blumentöpfe oder direkt in den Garten gesteckt werden. Die Stäbe mit einer Länge von 120 Zentimeter lassen sich einfach aufkürzen. Der Preis: 29,95 Euro

Aus der Serie „Der Hase und seine Freunde“ gibt es das Kunstwerk Frühlingstanz. Ausgelassen tanzen die drei putzigen Häschen im Kreis. Frosch und Schmetterling haben sich dazugesellt und schauen dem lustigen Treiben begeistert zu. Das Kunstwerk misst 14 Zentimeter, ist auf 2.999 Stück limitiert und kostet 59,- Euro.

Frühlingstanz heißt diese possierliche Porzellanszene von Goebel



Mal nicht aus Porzellan, sondern aus Metall besteht die neue Oster-Dekor-Serie von Goebel



Windsor ist ein klassischer Bär aus dem Sortiment von Merrythought

Merrythought
Ironbridge, Telford, F8 7NJ, Shropshire, Großbritannien
Telefon: 00 44/0/19 52 43 31 16
Internet: www.merrythought.co.uk
Bezug: direkt

Von der britischen Manufaktur Merrythought gibt es zu Jahresbeginn eine Reihe von Neuheiten. Im Segment der klassischen Bären ist Windsor ein echtes Highlight. Der 30 Zentimeter große, aus Mohair gefertigte Plüschgeselle ist mit einer Seidenschleife verziert und kostet 91,53 Euro.

Lediglich 85 Exemplare gibt es von der kleinen Bärenname Floris. Sie misst 32 Zentimeter und wird in einer exklusiven Geschenkpackung von Merrythought

ausgeliefert. Floris verfügt über einen wundervollen Mohairpelz und eine florale Stickerei auf der Pfote. Der Preis für diesen limitierten Sammlerbären beträgt 177,82 Euro.



Zu den limitierten Neuheiten von Merrythought gehört das Bärchen Floris mit einer Größe von 32 Zentimeter

Auf der Suche nach etwas Außergewöhnlichem? Genau so etwas hat Merrythought im Programm: das grüne Nilpferd „Hippo“. Es misst 30 Zentimeter, besteht aus synthetischem Plüsch und ist mit der typischen Merrythought-Seidenschleife versehen. Der Preis: 69,90 Euro.

Neben Bären produziert Merrythought auch ausgefallene Stofftiere



Thiele-Bären
Marlies Thiele, Goethestraße 24
37412 Herzberg
Telefon: 055 21/34 45
E-Mail: info@thiele-baeren.de
Internet: www.thiele-baeren.de
Bezug: direkt

Neu im Sortiment der Thiele-Bären ist der Bärenjunge David mit seiner Geige. Er ist 32 Zentimeter groß, hat sechs Gelenke und sein Fell besteht aus Schulte-Mohair. Bekleidet ist er mit einer Leder-Jeans, einer Weste, einem Oberhemd sowie einer Mütze.

32 Zentimeter misst Bärenjunge David aus dem Atelier von Thiele-Bären





Fimo professional 8003 gibt es nun im Set mit sechs Farben à 85 Gramm

Staedtler Mars
Moosäckerstraße 3, 90427 Nürnberg
Telefon: 09 11/936 50
E-Mail: info@staedtler.de, Internet: www.staedtler.de
Bezug: Fachhandel

Die ofenhärtende Profi-Modelliermasse Fimo professional 8003 gibt es nun im Set mit sechs verschiedenen Farben. Sie eignet sich aufgrund der hohen Materialqualität für Fortgeschrittene, Profis und Künstler. Das „True Colours“-Set besteht aus sechs Farben à 85 Gramm. FIMO professional lässt sich sehr gut durchmischen. Auf diese Weise können interessante Farben kreiert werden.

Für die Verarbeitung der neuen Profi-Modelliermasse Fimo professional 8003 gibt es nun eine Reihe neuer Modellierwerkzeuge zum Bohren, Formen und Glätten. Die Tools sind griffig, bestehen aus Edelstahl beziehungsweise verchromtem Stahl und sind rostfrei.

Zur Verarbeitung von Fimo professional 8003 eignen sich besonders die neuen, hochwertigen Modellierwerkzeuge



Critters by Desiree

Desirée Marie Müller, Gartenweg 5/6
6425 Haiming, Österreich
E-Mail: desidoll.mueller@gmail.com
Internet: www.desireemariemueller.blogspot.com,
www.etsy.com/de/people/puppenzauber
Bezug: direkt

Die Bärenmacherin Desirée Marie Müller hat – passend zur Jahreszeit – ihre Frühjahrsmäuschen fertiggestellt. Diese kleinen Geschöpfe sind gefilzt und lassen sich wundervoll mit verschiedenen Accessoires in Szene setzen.

Gefilzte Kunstwerke, wie die Frühjahrsmäuschen, sind das Steckenpferd von Desirée Marie Müller



Martin Bären
Bahnhofstraße 29, 96515 Sonneberg, Telefon: 036 75 /70 20 08
E-Mail: service@martinbaeren.de, Internet: www.martinbaeren.de
Bezug: direkt

Mit einer Größe von 12 Zentimeter kommt der Mini-Jahresbär von Martin Bären daher. Er verfügt über ein kupferbraunes Mohairfell und wird inklusive handgeschriebenem Martin-Zertifikat sowie grünem Martin-Metallherz ausgeliefert. Gestopft ist der fünffach gegliederte Bär mit Holzwolle. Der Preis: 51,- Euro

Der Mini-Jahresbär von Martin ist traditionell mit Holzwolle gefüllt

Der Martin Eisbär ist 38 Zentimeter groß, mit Vlies gefüllt und auf 24 Exemplare limitiert. Der Plüschgeselle kommt inklusive Zertifikat und trägt das grüne Martin-Metallherz auf der linken Brust. Der Eisbär ist fünffach gegliedert und kostet 77,- Euro.

38 Zentimeter misst der Eisbär aus der Fertigung von Martin-Bären



KnorrPrandell
Michael-Och-Straße 5, 96215 Lichtenfels, Telefon: 095 71/79 30
E-Mail: knorrprandell@crhogroup.com
Internet: www.knorrprandell.com
Bezug: Fachhandel

Für alle, die gerne und viel mit Holz arbeiten, gibt es nun das neue KnorrPrandell-Schnitzwerkzeug-Set. Dieses besteht aus zwölf verschiedenen Werkzeugen mit scharfen Klingen und Holzgriffen. Neben Holz lassen sich auch vergleichbare Werkstoffe wie Gips bearbeiten.

Bei zwölf Schnitzwerkzeugen ist für jede Anwendung das richtige Eisen dabei



Margarete Steiff
Richard-Steiff-Straße 4, 89530 Giengen/Brenz, Telefon: 073 22/13 11
E-Mail: info@steiff.de, Internet: www.steiff.de
Bezug: Fachhandel

Steiffs Vagabund Teddybär ist ständig unterwegs. Er reist nach Lust und Laune durchs Land, trifft nette Menschen, freut sich, wenn er aufgenommen wird und hat seinen Gastgebern viel zu erzählen. Sein Gewand aus grauem und braunem Mohair ist natürlich hier und da geflickt. Der fünffach gegliederte Vagabund Teddybär besitzt ein Halstuch aus Baumwollkarostoff und überm rechten Bärenohr eine Schiebermütze aus Wollfilz. Er misst 30 Zentimeter und ist auf 1.500 Stück limitiert.

Coca-Cola ist Kult. Im Jahr 1941 taucht der Spitzname „Coke“ erstmals auf: kurz, prägnant, eingängig. Starke Idee. Das findet auch der Steiff Heritage Pattern Bär. Er präsentiert die Marke mit kultigen Slogans und Grafiken von 1886 bis heute – und in Schwarz-Weiß. Den Heritage Pattern Bär gibt es 1.500 Mal. Er ist 28 Zentimeter groß und aus hochwertiger Baumwolle genäht.



Als Hommage an Coca-Cola, kurz Coke, gibt es von Steiff den Heritage Pattern Bär

Der Vagabund von Steiff ist auf 1.500 Exemplare limitiert

Markenzeichen sind seine Sprache, die hauptsächlich aus Grunzlauten, Brummen und Kratzgeräuschen besteht, und seine Fähigkeit, sich wie ein Wirbelwind zu drehen und alles durchzubeißen. Steiffs Tasmanischer Teufel misst 25 Zentimeter, besteht aus Mohair und ist auf 2.000 Exemplare limitiert.

Der Tasmanische Teufel ist eine Cartoon-Figur aus den Zeichentrickserien „Looney Tunes“ und „Merrie Melodies“ von Warner Bros. Als jüngste der Looney Tunes-Figuren wird Taz meist als grimmiger, wenn auch begriffsstutziger Allesfresser mit bekanntlich hitzigem Temperament und wenig Geduld dargestellt. Er isst alles und jeden mit einem scheinbar grenzenlosen Appetit. Seine



Aus Mohair besteht Steiffs Tasmanischer Teufel mit einer Größe von 25 Zentimeter



Ihre Neuheiten

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:
 Redaktion **TEDDYS kreativ**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg, E-Mail: neuheiten@wm-medien.de
 Der Service ist für Sie selbstverständlich kostenlos.

Jetzt ist mehr für Sie drin



TEDDYS kreativ als digitales Magazin erleben und von exklusiven Zusatzinfos profitieren



Mehr Infos. Mehr Service. Mehr erleben. Mit der App **TEDDY-Kiosk** können Sie die Zeitschrift **TEDDYS kreativ** komplett neu entdecken. Denn das Digital-Magazin bietet Ihnen zahlreiche interessante Features, zusätzliche Optionen und Content wie Bildergalerien, Videos, Verlinkungen und Zusatzinfos, die weit über den Inhalt des Printmagazins hinausgehen. Kurz gesagt: die Digital-Magazine im **TEDDY-Kiosk** sind einfach mehr als Zeitschriften. Die kostenlose Kiosk-App ist sowohl für Tablet-PCs und Smartphones mit dem iOS-Betriebssystem von Apple als auch für mobile Endgeräte mit Android-Betriebssystemen sowie in einer Browser-Version für den heimischen PC verfügbar. Es handelt sich, wie der Name schon sagt, um einen Zeitschriften-Kiosk. Einen digitalen Kiosk, in dem man einzelne Ausgaben von **TEDDYS kreativ** kaufen und das Magazin sogar abonnieren kann.

Zusatzfunktionen

Mit **TEDDY-Kiosk** können Sie Ihre Fachzeitschrift ganz bequem immer und überall lesen. Mehr noch: Das neue Digital-Magazin verfügt über eine Reihe von exklusiven Zusatzfeatures wie direkt abspielbare Videos, spezielle Bildergalerien mit vielen zusätzlichen Fotos, digitale Straßenkarten und Shopping-Möglichkeiten. Einfach auf die pulsierenden Buttons klicken und die neuen Möglichkeiten erleben.

So funktioniert es


Und so funktioniert es: Rufen Sie am besten jetzt gleich mit Ihrem iPad oder iPhone den App-Store auf und suchen dort nach **TEDDYS kreativ**. Gleiches gilt für Android-User: Einfach Googles Play-Store anklicken und die kostenlose App installieren. Mit wenigen Klicks können Sie **TEDDYS kreativ** als digitales Magazin auf dem Tablet-PC oder Smartphone erleben.

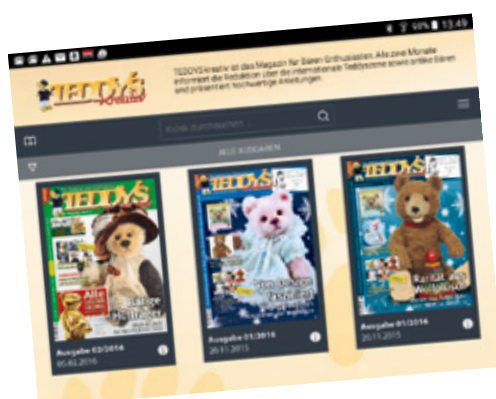
Für Abonnenten kostenlos

Sie sind bereits Abonnent von **TEDDYS kreativ**? Hervorragend! Ihr Abonnement wird automatisch und kostenlos um die Digital-Ausgabe

Alle Ausgaben im Blick: Mit der TEDDY-App kann man TEDDYS kreativ überall und jederzeit lesen

Klickt man im Digital-Magazin auf dieses Symbol, hat man Zugang zu verschiedenen Zusatzinfos, die über den Inhalt des Printhefts hinausgehen

erweitert. Sie müssen sich dazu lediglich einmalig mit Ihrer Abo-Nummer in der App freischalten. Wie das geht? Ganz einfach: Gehen Sie in der App in das Menü und wählen dort den Reiter Abonnement-Nummer aus. Es öffnet sich ein Eingabeformular. Tragen Sie hier Ihre Abo-Nummer ein. So haben Sie vollen Zugriff auf die **TEDDYS kreativ**-Ausgaben. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.teddys-kreativ.de/digital 



So sieht das App-Symbol der TEDDY-Kiosk-App aus



Schucos Tricky-Panda mit Yes-No-Mechanik Bären unter der Lupe

Das Nürnberger Unternehmen Schuco hatte sich durch die Fertigung mechanischer Bären einen Namen gemacht. Diese Tricky-Tiere konnten mit dem Kopf nicken oder ihn schütteln. Im Jahr 1953 kam der erste Panda-Bär mit dieser Yes-No-Mechanik auf den Markt.

Daniel Hentschel



Dieser Tricky-Panda von Schuco ist in hervorragendem Erhaltungszustand. Er entstand um das Jahr 1960

Die großen Pandabären, auch Bambusbären genannt, sind in der westlichen Welt erst nach 1936 allgemein bekannt geworden. In diesem Jahr brachte die US-Amerikanerin Ruth Harkness den ersten lebenden Panda namens Su Lin aus China in die Vereinigten Staaten. Das Tier löste einen regelrechten Hype aus. Viele Spielzeugfirmen haben das beliebte Tier schnell als Verkaufsschlager für ihr Sortiment entdeckt und alle möglichen Versionen in den Handel gebracht. Auch die Firma Schuco aus Nürnberg, die allerdings einige Jahre länger brauchte, um auf

diesen Zug aufzuspringen. Erst 1953 wurde eine Version des Panda-Bären mit der berühmten Yes-No-Mechanik produziert.

Panda-Boom

Der Boom um diese seltene Bärenrasse hat nie ein Ende gefunden und noch heute sind die Zeitungen und das Fernsehen voller Meldungen, wenn es um Neuigkeiten rund um die schwarz-weißen Großbären geht. Bei Schuco in Nürnberg erscheint eine Tricky-Version des Panda-Bären erstmals im Jahr 1953.

Auf einem Neuheiten-Blatt dieses Jahres werden drei Größen angeboten und zwar als Artikel 7180/22, 7180/35 und 7180/42. Erst später kommt die kleine Version 7180/14 hinzu. Bei diesen Nummern handelt es sich um die einzigen, aus den Schuco-Katalogen bekannten Größen der Tricky-Pandas. Sie wurden vom Nürnberger Hersteller nicht mit Musikwerk angeboten.

Leider tauchen auf dem Sammlermarkt noch immer gefälschte Panda-Tricky-Bären auf, die zu einem Teil in nie tatsächlich produzierten Zwischengrößen



Die Grafik aus dem Katalog von 1962 veranschaulicht die Bewegungsmöglichkeiten der Tricky-Tiere

wie 30 Zentimeter, 38 Zentimeter oder auch mit neuem Musikwerk Sammler irritieren. Bereits in Ausgabe 3/2002 der Zeitschrift „Teddybär und seine Freunde“ wurde vor diesen unleidlichen Fälschungen gewarnt; leider mit nur mäßigem Erfolg, da noch Jahre später immer wieder solche Bären vor allem in Internet-Auktionen verkauft wurden. Die Herkunft dieser Bären ist teilweise geklärt: Vor etwa 15 Jahren waren sie als Bastelpackung von einem niederländischen Hersteller frei zu kaufen. Heute werden diese eigentlich als preiswerte Reproduktion gedachten fertiggestellten Bären zu einem großen Teil als historisch verkauft; hier hilft nur ein waches Auge und genaue Betrachtung der Abbildungen, vor allem bei Internet-Angeboten.

Ein wichtiger Unterschied bei den Repliken ist die Art der Schwanzmechanik: bei echten Schuco-Trickys in den Größen 22, 35 und 42 Zentimeter wird die Ja-Bewegung des Kopfes über ein Scharnier im Schwänzchen erzielt. Bei den Repliken funktioniert diese Mechanik wie bei den Tricky-Bären in der kleinsten Größe: Hier wird das gesamte Schwänzchen auf und ab bewegt, damit sich der Kopf hebt oder senkt. So auch bei diesem Exemplar, wobei sich



Der Mohair-Pelz des Bären ist überaus gut erhalten, was diesen Panda zu einem sammelwürdigen Vertreter macht

der extrem gute Erhaltungszustand gerade bei dem Schwänzchen zeigt, der für diese Steuerung zuständig ist. Der kleine Plüschbezug, der über die eigentliche Drahtmechanik gespannt wird, ist in vielen Fällen beschädigt; selbst wenn der eigentliche Teddy

sich noch in gutem Zustand befindet. Bei stärker bespielten Exemplaren der Größe 22 Zentimeter ist es sogar schon vorgekommen, dass die kleine Blechlasche, die den Steuerungsdraht mit dem Kopf verbindet, ausreißt und der Tricky nur noch „Nein“ sagen kann.



Lese-Tipp

In einem ausführlichen Artikel widmet sich Spielzeug-Expertin Sabine Reinelt der Yes-No-Mechanik von Schuco. Den Bericht gibt es in Ausgabe 04/2014 von **PUPPEN & Spielzeug**. Diese kann im **TEDDYS kreativ**-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



Referenzbär

Der hier vorgestellte Panda hat diese Probleme nicht und erfüllt ohnehin alle Anforderungen, die heute an einen sammelwürdigen historischen Teddy aus der Nachkriegszeit gestellt werden. Sein Mohair-Fell ist perfekt erhalten, er hat einen wunderschönen

**Die rote Filzzunge ist vollständig erhalten.
Häufig ist diese beschädigt oder fehlt komplett**

Gesichtsausdruck durch die vollständig erhaltenen Airbrush-Applikationen um die Augen. Die kleine rote Filzzunge fehlt oft bei bespielten Teddys dieser Art; hier ist sie noch in farbfrischer Erhaltung vorhanden. Damit gehört dieses Exemplar zu den sehr selten angebotenen Plüschveteranen, die so nicht in jeder Sammlung zu finden sind. Das originale Warenzeichen in Form der Kunststoffplakette ist vorhanden und noch an der originalen Seidenschleife befestigt.

Die, im mit Holzwolle gestopften Körper, eingebaute kleine Druckstimme funktioniert einwandfrei und gibt schon bei leichtestem Betätigen kleine Piepser von sich. Mehr kann ein ernsthafter Sammler von einem Teddy aus der Zeit um 1960 nicht verlangen. Es ist heute nicht ganz einfach Tricky-Bären der Firma Schuco in eine kleine Produktionsepoche zu datieren. Die Kunststoffplaketten haben noch Jahre nach 1953 den Aufdruck „Made in US-Zone Germany“, der eigentlich eine gute Datierungshilfe sein sollte. Bei vielen anderen Firmen hat man in den Jahren vor 1954 ein Stofffähnchen mit diesem Aufdruck an Tieren und Bären angebracht. Diese Art der Kennzeichnung eines Produktes aus der US-Amerikanischen Besatzungszone war leicht wieder zu ändern; man hat diese Fähnchen ab 1954 einfach nicht mehr angebracht.

Datierungshilfe

Bei den Kunststoffplaketten der Tricky-Figuren liegt der Fall etwas anders: offensichtlich hatte die Firma diese Plaketten in so großen Mengen auf Lager, dass sie selbst bei Stücken, die nachweislich aus den späten 1950er-Jahren stammen, noch angebracht wurden. Heute werden fast ausschließlich Plaketten gefunden, die noch diesen speziellen Aufdruck haben. Unser Panda hat auf seiner Plakette diesen Aufdruck nicht mehr und stammt damit aus der Zeit nach 1960, also aus einer Zeit in der in den Originalkatalogen diese Größe nicht mehr mit 22 sondern mit 23 Zentimeter angegeben wurde. Wie lange genau die Tricky-Pandas von der Firma



Schuco im Programm waren, ist nicht exakt zu recherchieren. Man kann jedoch davon ausgehen, dass sie nach 1970 in den größeren Varianten nicht mehr hergestellt wurden. Lediglich die kleinste Version mit einer Stehgröße von 14 Zentimeter ist noch Anfang der 1970er-Jahre produziert worden.

Preisfrage

Mit dem Konkurs der Firma Schuco im Jahr 1976 endet die 65-jährige Firmengeschichte einer der bedeutendsten Spielzeugmanufakturen Deutschlands und damit auch die Möglichkeit, einen echten Schuco-Tricky Bären zu kaufen. Apropos kaufen: Es wird oft in Sammlerkreisen spekuliert, wie viel ein Schuco-Teddy wohl ursprünglich

Die Mechanik des Bären wird über den Schwanz gesteuert. Der Fellüberzug ist perfekt erhalten





Su Lin

Die Wissenschaftlerin Ruth Harkness brachte im Jahr 1936 den ersten Panda-Bär aus China in die Vereinigten Staaten von Amerika. Sie fing das neun Wochen alte Bären-Kind am Min Fluss in der Provinz Sichuan. Su Lin, wie das Panda-Mädchen genannt wurde, lebte fortan im Zoo von Chicago und war eine große Attraktion. 1938 versuchte Ruth Harkness Su Lin mit einem weiteren Panda, den sie gefangen hatte, zu vergesellschaften, was jedoch misslang. Wenige Wochen später starb Su Lin an einer Lungenentzündung. Der Bär wurde anschließend präpariert und ist heute im Field Museum of Natural History in Chicago zu sehen



Ruth Harkness mit dem Panda-Baby Su Lin im Jahr 1936



Heute ist Su Lin eine Attraktion im Field Museum of Natural History in Chicago. Hier ist das präparierte Tier zu sehen



Durch das Warenzeichen kann der Panda auf die Zeit um 1960 datiert werden, da es nicht mehr den Schriftzug „Made in US-Zone Germany“ trägt

gekostet haben mag, vor allem im Vergleich zu den bekannten Panda-Bären der Firma Steiff.

Nur wenige Sammler haben die Möglichkeit auf originales Katalogmaterial zurückzugreifen, um sich selber einen Überblick zu ursprünglichen Verkaufspreisen zu verschaffen. Das überraschende Ergebnis: ein 22 Zentimeter großer Panda der Firma Steiff kostete im Jahr 1953 genau 9,- Deutsche Mark. Der ursprüngliche Verkaufspreis für den Tricky-Panda in der gleichen Größe lag mit 8,90 Deutschen Mark sogar minimal niedriger und das bei nahezu identischer Qualität sowie mit eingebauter Mechanik.

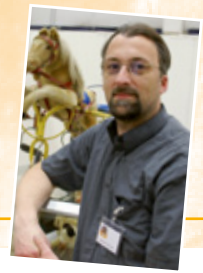
Damit wäre aus der Sicht eines Kindes die Frage, für welchen Spielkameraden man sich entscheiden sollte, leicht zu beantworten. Der Panda aus Nürnberger Produktion hat aufgrund seiner eingebauten Mechanik einen höheren Spielwert als die Version aus Giengerer Produktion, die ohne Mechanik verkauft wurde. Heute sind beide Bären etwa in gleicher Menge auf dem Sammlermarkt vertreten und jeder Liebhaber historischer Teddybären würde sicher bei der Frage, für welchen Plüschveteranen er sich entscheiden würde, nur eine Antwort finden: für beide natürlich! 🐾



Dieser Ausriss zeigt Größen und Preise für den Tricky-Panda im Katalog 1962



Wer bin ich?

Daniel Hentschel
(Teddy-Experte)

1860

1870

1880

1890

1900

1920



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

Dieser Steiff-Bär ist ein Vertreter des Typs 5332,2 und stammt aus der Zeit um 1913



Gänzlich unbespielt ist der Plüschgeselle nicht, dennoch ist sein Zustand als sehr gut zu bezeichnen



Der Steiff-Bär trägt noch seinen originalen Knopf mit Fahnenrest

Gut erhalten

Ihr Teddy befindet sich in einem sehr guten Erhaltungszustand, was heute für eine preisliche Einschätzung immer wichtiger wird; auch bei Teddys aus den frühesten Jahren der Steiff-Produktion. Er ist jedoch nicht völlig unbespielt, was an den hervorstechenden Partien wie der Nasenspitze sowie an den Spitzen der Pfoten und Füße erkennbar ist. Insgesamt ist der Teddy leicht verblichen, man erkennt aber noch deutlich, dass es sich um eine blonde beziehungsweise hellbraune Variante mit leichtem Einschlag zur gesuchten Messingfarbe handelt.

In den Originalkatalogen der Firma Steiff aus den Jahren um 1913 werden als Farbgebung oft nur die Farben weiß, dunkelbraun und hellbraun angegeben, wobei der blonde oder messingfarbene Ton in die Kategorie hellbraun fällt. Ab wann genau diese blonden Plüsch-

Ich habe einen wunderschönen Bären aus der Fertigung von Steiff. Er wurde vermutlich um das Jahr 1920 hergestellt und ist ziemlich gut erhalten – abgesehen von ein paar kleinen Stellen im Fell. Er ist unrestauriert, misst 40 Zentimeter und hat schwarze Augen. Können Sie mir Auskunft über den genauen Typ und den Wert des Bären geben?

Dorothea Siegel per E-Mail

Sehr geehrte Frau Siegel. Bei Ihrem Teddy handelt es sich um einen Plüschveteranen der Firma Steiff aus der Zeit um 1913 mit der Artikelbezeichnung 5332,2. Teddybären aus dieser Zeit sind bei Sammlern besonders beliebt, da sie alle typischen Merkmale eines klassischen historischen Teddys besitzen. Die originalen Schuhknopfaugen gelten als Inbegriff eines sammelwürdigen Teddybären und sind in diesem Fall auch eine

Datierungshilfe, da ab 1912 vermehrt Glasaugen zum Einsatz kamen. Diese sind in den ersten Jahren rein schwarz und nicht braun mit schwarzer Pupille, wie man sie aus den Jahren nach etwa 1914 kennt. Das Design des Bären und vor allem die Stellung der Ohren sind ebenfalls typisch für Teddybären aus der Zeit um 1913, daher kann diese zeitliche Datierung recht sicher und auf wenige Jahre eingeschränkt durchgeführt werden.

Sie wollen Ihren Teddy datieren und schätzen lassen? Dann haben Sie an der Schätzstelle von Daniel Hentschel auf der TEDDYBÄR TOTAL 2016 in Münster Gelegenheit dazu.



ANTIK



1930



1940

1950

1960

1970



1980



Der Pelz dieses Bären ist in einem sehr guten Erhaltungszustand und im Laufe der Zeit nur leicht ausgebleicht

benutzt wurden, kann nicht auf das Jahr genau recherchiert werden; vermutlich aber bereits ab 1909. Die Farbgebung blond als regelmäßige Bezeichnung in den Originalkatalogen taucht auf jeden Fall erst lange nach der eigentlichen Nutzung dieser Plüsch auf.

Minimale Gebrauchsspuren sind an den vorstehenden Teilen wie der Nasenspitze zu erkennen

Preisfrage

Eine preisliche Einschätzung für Bären dieser Art und Größe ist nicht ganz einfach, da sie deutlich seltener auf dem Markt zu finden sind als ihre kleineren Kollegen. In den Jahren der Euro-Umstellung und den Hochzeiten der Arctophilie mit regelmäßigen Rekordergebnissen haben Bären dieser Art Preise um 6.000,- Euro erzielt, wenn sie in perfekten Zustand waren. Leicht bespielte Exemplare waren dagegen für etwa 2.000,- Euro zu bekommen.

Man darf nicht vergessen, dass dieser Bären typ zwar aufgrund seines Alters und seiner Größe für Sammler interessant ist, es sich jedoch um ein Standardmodell handelt, das im Vergleich zu Raritäten wie Dolly, dem



Polarbär oder den Ersatzstoffbären des Ersten Weltkriegs um generell in großen Stückzahlen gefertigte Teddys handelt, die in vielen anspruchsvollen Sammlungen bereits vorhanden sind. Ich würde den aktuellen Marktpreis mit etwa 2.500,- Euro beziffern, als Endpreis an den Sammler. Ein Wiederbeschaffungspreis kann deutlich höher sein; je nach Aufwand und Marktplatz bis zu 4.000,- Euro.

—Anzeigen

Bärenlädle

Hier bestellt der Bär.

In unserem Online-Shop finden Sie viele preisgünstige Angebote und eine große Auswahl an Bärenmachermaterialien. Außerdem viele bärige Geschenkideen und Zubehör, alles rund um den Teddybär!

www.baerenlaedle.de

Bärenlädle

Burgstr. 3 (gegenüb. Paulaner am Kirchplatz) / 70771 Leinfelden-Echterdingen
 Tel.: 07 11/4 59 66 22 / Öffnungszeiten: Do. von 9 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr / Sa. von 9 bis 13 Uhr / und nach Vereinbarung

HeszeBaer

Alles für Ihr Teddybären-Bastelhobby

Über 3.000 Artikel im Sortiment • über 300 verschiedene Augen
 • umfangreiche Auswahl an Accessoires • ca. 400 verschiedene Stoffe • ständig wechselnde Sonder- und Einzelposten • u.v.m.

Katalog mit Stoffmustern: 5,80 € in Briefmarken

HeszeBaer • Thomas Heße • Steglitzer Str. 17c • 22045 Hamburg
 Telefon: (040) 64 55 10 65 • Fax: (040) 64 50 95 81

www.heszebaer.de

JETZT BESTELLEN

18 Schnittanleitungen zum Selbermachen

Nur 9,80 Euro

ISBN: 978-3-939806-68-4

Im Internet: www.alles-rund-ums-hobby.de
 oder telefonisch unter 040/42 91 77-110

BÄRENHÖHLE

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Ladenschließung

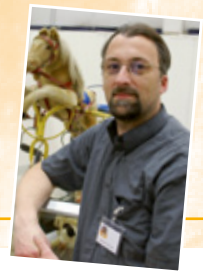
bis 31. März
30 % auf Alles

voraussichtlicher Neustart
am 15. April

Bärenhöhle – Peter Mahnke
 Flüggestr. 26, 30161 Hannover
 Tel./ Fax: 05 11/31 32 93
www.baerenhoehle-mahnke.de



Wer bin ich?

Daniel Hentschel
(Teddy-Experte)

1860

1870

1880

1890

1900

1920

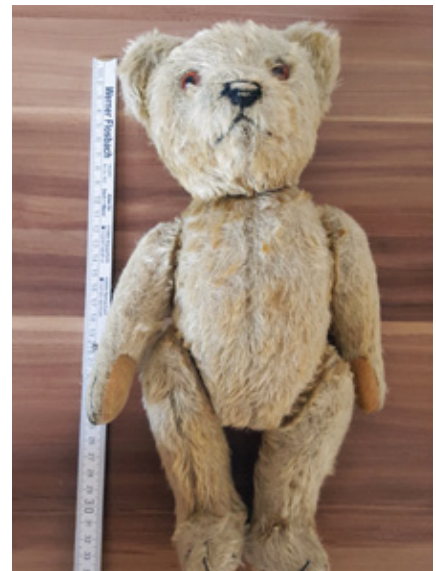


Dieser Bär ist im wahrsten Sinne des Wortes ein Straßenfund. Er stammt aus der Fertigung von Clemens Spielzeuge in Kirchartd

Sitzend misst dieser Clemens-Bär
23 Zentimeter

1.500 Einwohner, bis Ende 1946 wurden etwa 500 Heimatvertriebene angesiedelt, die in Lohn und Brot zu bringen waren. Mit der Gründung seiner kleinen Spielwarenfabrikation hat Hans Clemens einen erheblichen Teil dazu beigetragen, diese schwere Aufgabe für die überlastete Gemeinde zu leisten. Aus dem kleinen Betrieb wurde schnell ein erfolgreiches Unternehmen, das sich gegen die große Konkurrenz durchsetzen konnte.

Der große Erfolg in den Jahren bis etwa 1975 ist noch heute durch die nicht unerhebliche Marktpräsenz an Teddybären und anderen Plüschtieren aus der Clemens-Produktion zu belegen. Einen großen Durchbruch hatte die Firma Clemens im Jahr 1958 mit einem wichtigen Auftrag aus dem Hause Schöpflin.



Der Erhaltungszustand ist nicht wirklich gut. Der Bär stammt aus den 1950er-Jahren

Clemens heute

Die Firma Clemens ist noch heute durch den Geschäftsführer Herrn Ren Lee auf den wichtigsten Ausstellungen der Spielwarenbranche vertreten. Immer an der Seite steht Peter Clemens, der als Sohn des Firmengründers die Geschicke der Firma von 1981 bis 2002 geleitet hat. Heute steht Peter Clemens Sammlern auch auf der **TEDDYBÄR TOTAL** für Fragen zu historischen Teddybären zur Verfügung. Ich könnte mir gut vorstellen, dass Herr Clemens an Ihrer Geschichte Freude hätte; vielleicht ist es Ihnen möglich, ihm Ihren Teddy einmal vorzustellen. 🐻

Wir haben neulich einen augenscheinlich alten Teddy verlassen am Straßenrand, vollkommen durchnässt vom Regen, gefunden. Meine Tochter und ich fragen uns nun, wie alt er sein könnte. Leider hat er weder ein Markenschild noch einen Knopf oder Ähnliches. Es scheint so, als ob er leider seine Stimme verloren hat. Der Rest ist mit Holzwolle gefüllt. Die Arme quietschen fürchterlich. Aber dennoch ist er einfach nur toll. Da wir auf eigene Recherche nichts gefunden haben, um ihn einschätzen zu können, würde ich sie gerne um eine Alterseinschätzung bitten.

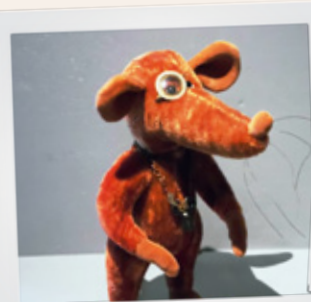
Julia Stopar per E-Mail

Sehr geehrte Familie Stopar. Bei Ihrem Teddy handelt es sich um ein Produkt aus dem Hause Clemens in Kirchartd. Die Firma Clemens wurde von Hans Clemens im Jahr 1948 gegründet. Kirchartd liegt zwischen Heidelberg und Heilbronn; diese Region gehört nicht zu den großen Spielzeugzentren Deutschlands. Die Gemeinde zählte vor dem Jahr 1946 gerade einmal etwa

Erkennungsmerkmale

Typisch für die meisten Teddybären aus dem Hause Clemens sind die sehr lang gestickten Krallen mit dem konischen Zulauf zu den Pfoten-Spitzen. Weiterhin typisch ist bei historischen Teddybären, dass die Bestickung der Nase von oben nach unten dünn wird und zum Teil ausgeht. Eine exakte zeitliche Zuordnung ist bei vielen Produkten aus dem Hause Clemens nicht möglich, da nur wenig Katalogmaterialien bekannt sind und viele Modelle über einen sehr langen Zeitraum baugleich im Programm waren.

Aufgrund der Materialien und der verwendeten Glasaugen dürfte Ihr Teddy aus den mittleren bis späten 1950er-Jahren stammen. Besonders interessant ist die Geschichte, wie der Teddy den Weg zu Ihnen gefunden hat. Genau diese Geschichten sind es, die das Sammeln historischer Teddybären so einzigartig machen und jedem neu gewonnenen Plüschveteran ein wenig mehr Leben einhauchen als vielen anderen Sammelobjekten.



Anbieter: FuzzyBears
Preis: 57,- Euro



Anbieter: CrazyFun
Preis: 65,- Euro



Anbieter: Paulas-Bären
Preis: 39,- Euro



Anbieter: Bina2001
Preis: 38,- Euro



Anbieter: Freudebaer
Preis: 125,- Euro

Stand: 21.01.2016

teddymarkt.de

Der neue Marktplatz für handgefertigte Teddys und ihre Freunde

Teddybären einfach kaufen und verkaufen



Was Sie erwartet:

- ✓ Fokus auf Teddys, Stofftiere und Zubehör
- ✓ Unkomplizierter Anmeldeprozess
- ✓ Sicheres Einkaufen bei namhaften Anbietern
- ✓ Künstler- und Manufaktur-Teddybären
- ✓ Stofftiere aller Couleur
- ✓ Zubehör, Stoffe und Accessoires
- ✓ Alles rund um das Thema Teddybären



JETZT TESTEN!

www.teddymarkt.de

Ausstellungen und andere Highlights

Herzlich Willkommen!

Die diesjährige **TEDDYBÄR TOTAL** verspricht wie bereits bei den vergangenen Auflagen ein großes internationales Freudenfest zu werden. 263 Aussteller aus 23 Nationen haben sich bereits Anfang des Jahres für das Event angemeldet. Neben vielen Highlights, darunter hochkarätige Ausstellungen, hat nun auch der Kartenvorverkauf auf der Veranstaltungs-Website begonnen.

Für alle Bärenfans, Teddy-Enthusiasten und Stofftier-Freunde ist die **TEDDYBÄR TOTAL** eine Pflichtveranstaltung. Am 23. und 24. April treffen sich namhafte Künstler, Nachwuchstalente, Händler und Manufakturen aus aller Welt in der Halle Münsterland und präsentieren dort ihre Neuheiten. Darüber hinaus gibt es ein hochkarätiges Rahmenprogramm und viele spannende Ausstellungen. Zudem hat auf der **TEDDYBÄR TOTAL**-Website der Kartenvorverkauf begonnen. Einfach im Online-Formular die gewünschten Tickets auswählen, bestellen und ausdrucken. Auf der Veranstaltungswebsite unter www.teddybaer-total.de/messe/ausstellerliste-2016/ gibt es zudem die Ausstellerliste, die ständig erweitert wird. Natürlich gibt es alle relevanten Infos auch in deutscher und englischer Sprache auf der Facebook-Präsenz der Messe unter www.facebook.de/teddybaertotal. Eine Anmeldung in dem sozialen Netzwerk ist nicht erforderlich. 🐾



Die chinesische Bärenmacherin Esther Tseung hat Gemälde alter europäischer Meister mithilfe von Teddybären neu interpretiert. Einige davon werden in einer Ausstellung auf der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster gezeigt



Veranstaltungsort

Messe und Congress Centrum, Halle Münsterland GmbH
 Albersloher Weg 32, 48155 Münster

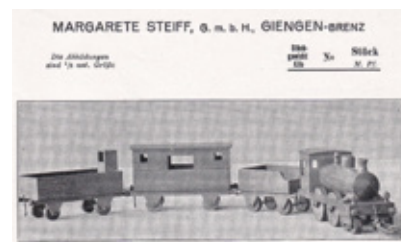
Öffnungszeiten

Samstag, 23. April 2016, 10 bis 18 Uhr, Sonntag, 24. April 2016, 11 bis 16 Uhr

Eintritt

Tagesticket: 8,- Euro, Dauerkarte: 14,- Euro,
 Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: Eintritt frei

Die Tickets sind bereits auf der **TEDDYBÄR TOTAL**-Website als auch auf der Facebook-Seite des Events erhältlich. Natürlich gelten sie auch für den parallel stattfindenden **Internationalen PUPPENfrühling**.



100 Jahre ist es her, dass die ersten eigenständigen Holzspielzeuge von Steiff im Neuheiten-Katalog von 1916/17 vorgestellt wurden: zwei Holzisenbahnen und ein Kreiselspiel. Die großen Eisenbahnen gehören zu den bedeutendsten Vorkriegsraritäten der Firma und wurden dann kriegsbedingt auch nur in kleinsten Mengen hergestellt. Diese und weitere Raritäten sind in einer großen Steiff-Holzspielzeug-Ausstellung auf der **TEDDYBÄR TOTAL 2016** zu sehen



Das grüne Metallherz
auf der Brust weist den
Sondereditions-Bären
des Jahres 2016 als
Martin-Bären aus



Ein kariertes Tuch
ist das einzige
Accessoire des
Bären. Sein
hübscher Pelz ist
Schmuck genug



Der Bär zum Event

Sina Martin kennt sich mit Teddybären aus. Sie leitet bereits in fünfter Generation die Geschicke des Sonneberger Traditionsunternehmens Martin-Bären. Hier entstehen in Handarbeit jedes Jahr viele verschiedene Plüschgesellen. So auch der TEDDYBÄR TOTAL-Sondereditions-Bär 2016.

Dieser wundervolle Teddy misst 36 Zentimeter, besteht aus einem hübschen grau-braunen Ratinee-Mohairfell und verfügt über eine Brummstimme. Limitiert ist der mit Holzwolle gefüllte, fünffach gegliederte Bär auf 100 Exemplare. Mund und Nase sind von Hand gestickt, die Mundwinkel zu einem verschmitzten Lächeln hochgezogen. Aus seinen hübschen, schwarzen Glasaugen schaut der Sondereditions-Bär 2016 aufgeweckt in die Welt hinaus. Auf seiner Brust prangt ein grünes Metallherz. Dieses weist den Teddy als Martin-Bär aus. Bekleidet ist er mit einem rot-weiß karierten Halstuch.

Die Limitierung sowie der Schriftzug TEDDYBÄR TOTAL 2016 sind auf den Pfoten des Sammlerbären eingestickt. Der Sondereditions-Bär 2016 kann zum Preis von 119,- Euro im TEDDYS kreativ-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de vorbestellt werden. Ausgeliefert wird er nach der TEDDYBÄR TOTAL 2016. Käufer können ihren Bären jedoch auch auf dem internationalen Teddy-Treff in Empfang nehmen.



GOLDEN GEORGE

GOLDEN GEORGE



ÜBER DEN CONTEST

Der **GOLDEN GEORGE** wird auf der **TEDDYBÄR TOTAL** 2016 in Münster während des George-Dinners am Abend des 23. April 2016 verliehen. Bei dem Award handelt es sich um den wichtigsten Preis der internationalen Bärenszene. In der hochkarätigen **GOLDEN GEORGE**-Jury, die jedes Jahr neu zusammengesetzt wird, sind diesmal Heather Lyell aus Neuseeland, Sina Martin aus Deutschland, Melanie Meulenberg-Ansems aus den Niederlanden, Vera Vlasova aus Russland sowie Takeshi Morii aus Japan. Der **GOLDEN GEORGE** wird in zehn Kategorien vergeben. Diese sind in jeweils zwei Klassen unterteilt. In der Master-Class starten alle Teilnehmer, die bereits eine dieser begehrten Trophäen gewonnen haben. Zur Premium-Class gehören diejenigen, die bislang noch nicht mit dem Award ausgezeichnet wurden oder zum ersten Mal teilnehmen.

Die Nominierten

Insgesamt 101 Weltklasse-Künstler und Talente aus 17 Ländern haben in diesem Jahr 170 hervorragende Kunstwerke ins Rennen um den wichtigsten Preis der internationalen Teddy-Szene geschickt, den GOLDEN GEORGE. Für die fünf Juroren aus allen Teilen der Welt war es daher eine große Herausforderung, eine Vorauswahl zu treffen. Doch nun stehen die 61 nominierten Kreationen für die Finalrunde fest.

Die Qualität und die Vielfalt der diesjährigen Einreichungen für den **GOLDEN GEORGE** 2016 sind fantastisch. Daher hatte die Jury mit der Entscheidung über die Nominierten, die diesjährigen Finalisten, natürlich eine schwere Aufgabe. Schließlich gibt es weltweit keinen anderen Wettbewerb, der über ein vergleichbar hohes Niveau verfügt und an dem so viele namhafte Künstler teilnehmen.

Von höchster Qualität

Bei keinem anderen Wettbewerb ist der Konkurrenzdruck so hoch wie beim **GOLDEN GEORGE**. Dies spiegelt sich auch in den Bewertungen der Jurymitglieder wider, die selbstverständlich nicht wussten, welche Künstler sich hinter den jeweiligen Arbeiten verbergen. Da die Juroren auch untereinander keinen Kontakt hatten, fand die Punktevergabe streng an-

onym statt. In manchen Fällen ist nur ein Punkt ausschlaggebend dafür gewesen, ob eine Kreation nominiert wurde – oder eben nicht. In gleich vier Kategorien kam es sogar zu einem Punktegleichstand, so dass es hier jeweils vier Einreichungen in die Endrunde um den begehrten Award geschafft haben. Auf den folgenden Seiten stellt **TEDDYS kreativ** die Finalisten um den **GOLDEN GEORGE** 2016 exklusiv vor. 🐾

PUBLIKUMSENTSCHEID

Die Leser von **TEDDYS kreativ** haben auf den folgenden Seiten und ab Ende Februar auch auf der Veranstaltungs-Website unter www.teddybaer-total.de Gelegenheit dazu, sich selbst ein Bild von der Qualität der nominierten Einreichungen zu machen. Darüber hinaus können Teddyfans aus aller Welt dann auch online für den Publikumspreis abstimmen. Auf der **GOLDEN GEORGE**-Website unter www.golden-george.de haben Bärenfreunde die Möglichkeit, Kategorie-übergreifend ihren Favoriten aus allen eingereichten Beiträgen zu wählen. Natürlich kann man

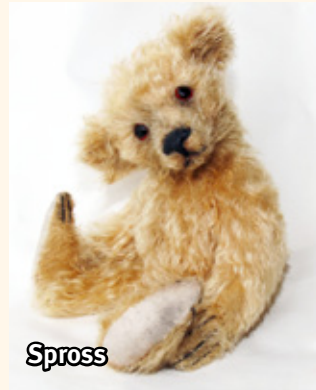
seine Stimme auch direkt auf der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster abgeben. Den Stimmzettel gibt es mit der Eintrittskarte. Der Publikumspreis wird wie die anderen Awards während des George-Dinners verliehen. Natürlich kann man sich sämtliche nominierte Kreationen auch live auf der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster ansehen. Diese werden zusammen mit den weiteren **GOLDEN GEORGE**-Einreichungen in einer einmaligen Ausstellung präsentiert. Diese Schau zeigt das Beste, was die internationale Teddyszene zu bieten hat.

Kategorie 1 – Klassik I: Klassischer Teddybär, unbekleidet
Premium-Class



Lucky

Startnummer: 87
Monika Schleich,
Deutschland



Spross

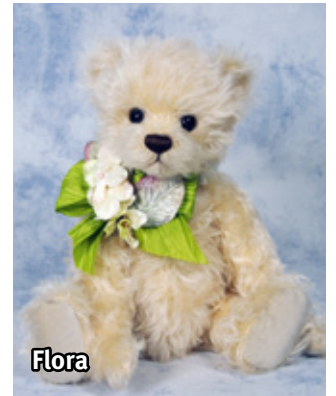
Startnummer: 225
Soyo Sato,
Japan



Oldie

Startnummer: 292
Marianne Schmalen-
Willems, Luxemburg

**Kategorie 1 –
Klassik I:**
Klassischer Teddybär,
unbekleidet
Master-Class



Flora

Startnummer: 242
Heike Buchner,
Deutschland



Rudi

Startnummer: 243
Heike Buchner,
Deutschland



Die Jury:
Vera Vlasova

Die Künstlerin Vera Vlasova gehört zu den besten Teddymacherinnen Russlands. Weit über die Grenzen des Riesenreiches hinaus haben ihre wundervollen Bären im kreativen Vintage-Stil eine große Fangemeinde.



Kategorie 2 – Klassik II:
Klassischer Teddybär, bekleidet oder unbekleidet, mit Zubehör
Premium-Class



In vino veritas

Startnummer: 94
Monika Schleich,
Deutschland



Clown

Startnummer: 192
Olga Arkhipova,
Russland



Teddy Girl Emily

Startnummer: 244
Yunia Leliukhina,
Ukraine



Theo

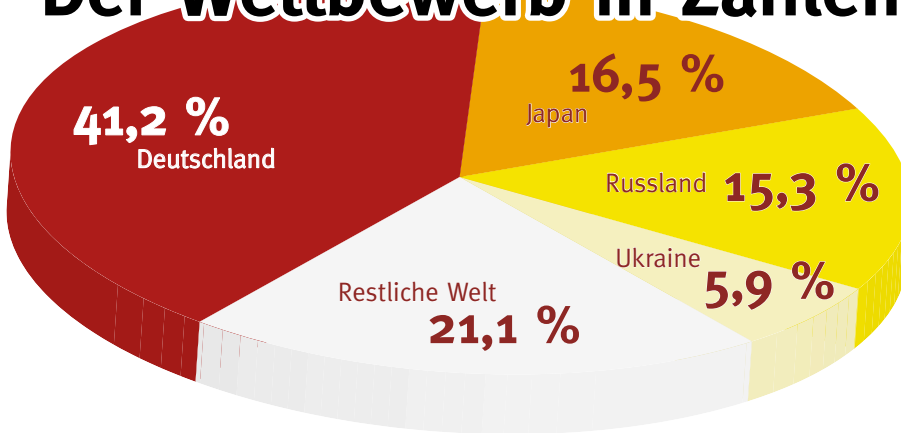
Startnummer: 297
Masako Yoshijima,
Japan



GOLDEN GEORGE

GOLDEN GEORGE

Der Wettbewerb in Zahlen



In diesem Jahr konnten Kunstwerke erstmals nur online für den Wettbewerb um den **GOLDEN GEORGE** eingereicht werden. Das dient einem höheren Maß an Fairness, da alle Wettbewerbsbeiträge nun besser vergleichbar sind. Es macht aber auch

eine statistische Auswertung möglich, die einen interessanten Einblick in die zeitgenössische Teddy-Kunst gibt. 41,2 Prozent der Teilnehmer kommen aus Deutschland, 16,5 Prozent aus Japan, 15,3 Prozent aus Russland und 5,9 Prozent aus der Ukraine. Moskau

ist die Stadt mit den meisten Nutzern, insgesamt elf Künstler leben hier – gefolgt von Tokio (4). Das bevorzugte Material ist in diesem Jahr Mohair (36,9 Prozent), gefolgt von Alpaka und Minibärenstoff. Zudem sind 76,2 Prozent aller Einreichungen gesplintet, haben 89,6 Prozent Glasaugen und 63,4 Prozent eine gestickte Nase. Zudem zeigte sich auch, dass manche Genres, die noch vor einiger Zeit als Trendthemen galten, an Bedeutung verlieren. Deutlich wurde dies bei der Kategorie 7 „Filz: Gefilzte Bären und Filz-Tiere aller Art, unbekleidet oder mit gefilzter Kleidung“. War diese im vergangenen Jahr sehr stark besetzt, gab es für den diesjährigen Wettbewerb nur wenige Einreichungen. Aus diesem Grund wurden die Kunstwerke der Master- und Premium-Class zusammengefasst, um einen echten Wettbewerb um die Nominierung zu gewährleisten.

So funktioniert das Voting

Die Bilder der eingereichten Kunstwerke werden der Jury anonymisiert online zur Verfügung gestellt. Jeder Juror vergibt Punkte für die Arbeiten. 12 für die aus seiner Sicht beste Arbeit einer Kategorie, 10 für die zweitbeste, 8 für die drittbeste. Diese Punkte werden an den Veranstalter übermittelt und dort addiert. Daraus ergibt sich die Liste der Nominierungen. Pro Kategorie werden drei Arbeiten nominiert, bei Punktgleichheit, wie auch in diesem Jahr wieder, auch mal vier oder sogar fünf. Die Künstler haben damit bereits die wertvolle, aus Bronze gefertigte Nominierungsplakette sicher.



SONDERPREIS DER JURY
Die Juroren entscheidet über die Sieger des GOLDEN GEORGE-Wettbewerbs. Zudem vergeben sie den Sonderpreis der Jury. Hier zu sehen, Akemi Koto (links) und Olga Zharkova, Juroren im Jahr 2015

In diesem Jahr wird natürlich auch wieder der Sonderpreis der Jury für das beste nicht nominierte Kunstwerk vergeben. Alle teilnehmenden Künstler können ihre Einreichung im Rahmen der **TEDDYBÄR TOTAL** in einer großen Ausstellung präsentieren. Dort sind dann immer wieder ganz hervorragende Arbeiten zu sehen, die aufgrund nicht optimaler Fotografien in der Nominierungsrunde scheiterten – und daher bislang nicht von der Jury ausgezeichnet werden konnten. Aus diesem Grund vergibt das Fünfergremium einen Sonderpreis für die beste nicht nominierte Einreichung.

**Kategorie 2 –
Klassik II:**

Klassischer Teddybär,
bekleidet oder unbekleidet,
mit Zubehör

Master-Class



Columbus

Startnummer: 110
Dagmar Seibel,
Deutschland



Monty

Startnummer: 132
Silvia Gilles,
Deutschland



Mr. Garbage Man

Startnummer: 256
Gudrun Didszilatis,
Deutschland

Kategorie 3 – Mini I:

Miniaturbär bis 10 Zentimeter, unbekleidet

Premium-Class

Aufgrund von Punktgleichheit gibt es in dieser Kategorie vier Nominierungen



Mon

Startnummer: 235
Masako Kitao, Japan



Relax Time

Startnummer: 252
Mina Shiraishi, Japan



Chubby

Startnummer: 260
Mika Fujita, Japan



Dim Sum

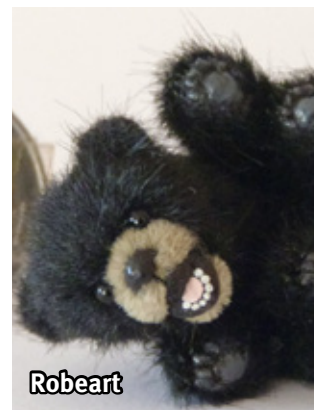
Startnummer: 294
Svetlana Stakheeva, Russland

Kategorie 3 – Mini I:

Miniaturbär bis 10 Zentimeter, unbekleidet

Master-Class

Aufgrund von Punktgleichheit gibt es in dieser Kategorie vier Nominierungen



Robeart

Startnummer: 196
Natascha Sabo, Deutschland



Lala

Startnummer: 227
Jumi Yonesaki, Japan



Tom

Startnummer: 247
Britta Uhlendorff, Deutschland



Rolf

Startnummer: 299
Masako Yoshijima, Japan



GOLDEN GEORGE

GOLDEN GEORGE



Die Jury: Sina Martin

Sina Martin ist die Geschäftsführerin der in Sonneberg ansässigen Teddymanufaktur Martin Bären. Sie leitet in fünfter Generation die Geschicke des Familienunternehmens, das mit seinen liebevollen Bärenkreationen „Made in Germany“ Teddysammler aus aller Welt begeistert.



Die Jury: Heather Lyell

Heather Lyell aus Neuseeland ist für ihre nostalgischen „Bears of Yesteryear“ bekannt und hat als Künstlerin sowie Jurorin erfolgreich an den weltweit bedeutendsten Wettbewerben teilgenommen.

Kategorie 4 – Mini II:

Miniaturbär bis 10 Zentimeter bekleidet oder unbekleidet, mit Zubehör

Premium-Class

Aufgrund von Punktgleichheit gibt es in dieser Kategorie vier Nominierungen.



The Room Key 5620

Startnummer: 161
Svetlana Stakheeva, Russland



Always with you

Startnummer: 183
Mikiko Nakarai, Japan



Fräulein Mimi und ihr Hund Frau Meyer

Startnummer: 229
Ute Daum, Deutschland



A prayer of an angel

Startnummer: 253
Mina Shiraishi, Japan

Kategorie 4 – Mini II:

Miniaturbär bis 10 Zentimeter bekleidet oder unbekleidet, mit Zubehör

Master-Class



Babys Breath

Startnummer: 127
Annie Beerten,
Belgien



John and Mary

Startnummer: 138
Nataliya Steinmeier,
Deutschland



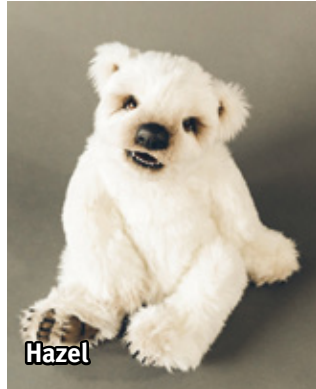
Santa Claus

Startnummer: 201
Jutta Michels,
Deutschland

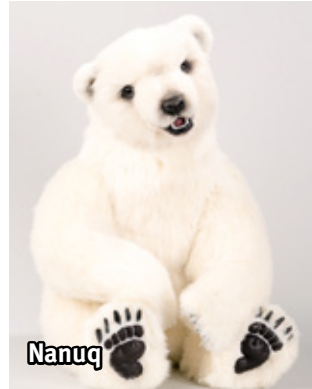
Kategorie 5 – Natur: Naturbären, einzeln, unbekleidet
Premium-Class



Startnummer: 246
Ekaterina Bushmakina,
Russland

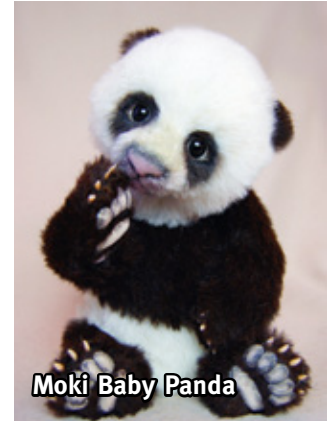


Startnummer: 249
Ricarda Thiesen,
Deutschland



Startnummer: 274
Laurent Bergmann,
Frankreich

Kategorie 5 – Natur: Naturbären, einzeln, unbekleidet
Master-Class



Startnummer: 149
Silvia Gilles,
Deutschland

Kategorie 6 – Fantasie:

Kreative Interpretation des Teddybären, bekleidet oder unbekleidet

Premium-Class

Aufgrund von Punktgleichheit gibt es in dieser Kategorie vier Nominierungen.



Startnummer: 170
Olga Titova, Weißrussland



Startnummer: 195
Tatyana Beloshkurskaya, Russland



Startnummer: 210
Irina Zlobin, Republik Moldau



Startnummer: 250
Yuliia Aladina, Ukraine



Startnummer: 181
Silke Hirschfelder,
Deutschland



Startnummer: 241
Heike Buchner,
Deutschland



GOLDEN GEORGE

GOLDEN GEORGE

Kategorie 6 – Fantasie:

Kreative Interpretation des Teddybären, bekleidet oder unbekleidet

Master-Class



Aristarkh Potapovich
Medvedsky

Startnummer: 107
Anna Ivanova,
Russland



Malouk

Startnummer: 147
Silvia Gilles,
Deutschland



Kabuki dance
Kagamijishi a spirit
of Lion

Startnummer: 217
ARISA Taeko Watanabe,
Japan

Kategorie 8 – Freunde:

Genähtes Einzelstofftier
(kein Bär), bekleidet oder
unbekleidet

Premium-Class



Donkey Louis

Startnummer: 219
Anna Ananyeva,
Russland



Lily

Startnummer: 237
Masako Kitao,
Japan



Die Jury: Melanie Meulenberg-Ansems

Die Bärenmacherin und
GOLDEN GEORGE-Gewinnerin
Melanie Meulenberg-Ansems lebt
in den Niederlanden und ist mit
ihren außergewöhnlichen Kreationen
mit den großen Augen und offenen
Mündern berühmt geworden.



Kategorie 7 – Filz:

Gefilzte Bären und Filz-Tiere aller Art, unbekleidet oder mit gefilzter Kleidung

Premium-/Master-Class

In dieser Kategorie wurden die Einreichungen der
Master- und Premium-Class kombiniert



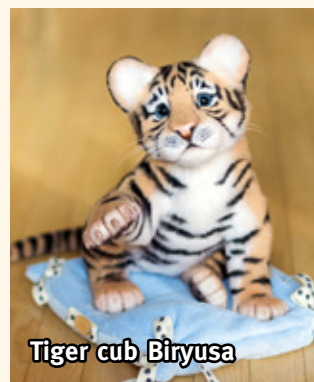
Dog Victoria

Startnummer: 102
Anna Ivanova,
Russland



Horse Mustang

Startnummer: 186
Anna Petinati,
Russland



Tiger cub Binyusa

Startnummer: 202
Elena Fedoryak,
Ukraine



The Puppy of English
Bulldog Rusty Hutch

Startnummer: 291
Alisa Shangina,
Spanien

**Kategorie 8 –
Freunde:**

Genähtes Einzelstofftier
(kein Bär), bekleidet oder
unbekleidet

Master-Class



Red Panda Bizzy

Startnummer: 134
Silvia Gilles,
Deutschland



Anubis

Startnummer: 174
Jutta Michels,
Deutschland

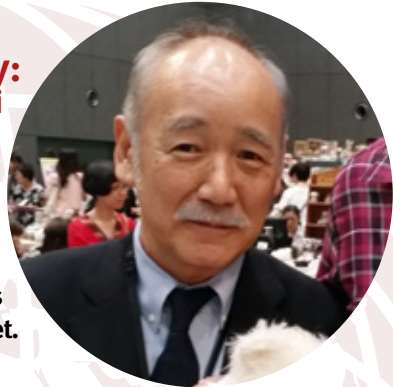


Rocco

Startnummer: 238
Heike Buchner,
Deutschland

**Die Jury:
Takeshi Morii**

Takeshi Morii ist der Vorsitzende
der Japan Teddy Bear Association
und Veranstalter der bei Künstlern
aus aller Welt sehr beliebten
alljährlichen Convention des
Verbandes, die in Tokio stattfindet.



Kategorie 9 – Inspiration: Vom Bären inspirierte Figur oder Skulptur,
die sich vom klassischen Bären unterscheidet

Premium-Class



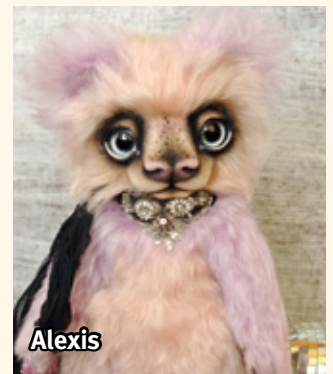
Princes Victoria

Startnummer: 222
Julianna Naydina,
Ukraine



Ayu-Dag or
Medved-gora in eng:
Bear Mountain

Startnummer: 278
Tetiana Suliz,
Ukraine



Alexis

Startnummer: 304
Alexandra Miletskaya,
Russland

Kategorie 9 – Inspiration: Vom Bären inspirierte Figur oder Skulptur,
die sich vom klassischen Bären unterscheidet

Master-Class



Grazie-Grace

Startnummer: 160
Julia Nazarenko,
Deutschland



Dreaming of Pinokkio

Startnummer: 257
Christel Van Hove,
Belgien



Teddy and Bear

Startnummer: 286
Gitte Thorsen,
Dänemark



GOLDEN GEORGE

GOLDEN GEORGE

Kategorie 10 – Tableau:

Bäriges Diorama: Frieden

Premium-Class



Make photo, not war.
Photo for Peace

Startnummer: 221
Olga Titova,
Weißrussland



A message from
our forest

Startnummer: 251
Mina Shiraishi,
Japan



Embracing in Heavenly
peace

Startnummer: 273
Masae Hamagami,
Japan

Kategorie 10 – Tableau: Bäriges Diorama: Frieden

Master-Class



Peace-Parade

Startnummer: 109
Dagmar Seibel,
Deutschland



Brücken bauen

Startnummer: 171
Helga Freudenmann,
Deutschland



Dem Frieden ein
Denkmal setzen

Startnummer: 207
Jürgen Mente,
Deutschland

Die Teilnehmer

Das TEDDYBÄR TOTAL-Team bedankt sich herzlich bei allen Künstlern, die ihre Kreationen zum GOLDEN GEORGE eingereicht haben. Ihr Engagement hat dazu beigetragen, den GOLDEN GEORGE zu dem zu machen, was er ist: der weltweit wichtigste und am besten besetzte Wettbewerb für Bärenmacher.

Yuliia Aladina	Natsuko Hikami	Mari Nakano	Marion Sohnauer
Anna Ananyeva	Silke Hirschfelder	Mikiko Nakarai	Svetlana Stakheeva
Maria Andreeva	Petra Hoffmann	Julianna Naydina	Nataliya Steinmeier
Olga Arkhipova	Priska Hoffmann	Julia Nazarenko	Tetiana Suliz
Anke Bachofner	Kuniko Hoshi	Rebekka Omtzigt	Ricarda Thiesen
Cornelia Baer	Cheung Hung Mui	Marina Osetrova	Gitte Thorsen
Annie Beerten	Rasa Iljiniene	Irina Pankova	Olga Titova
Tatyana	Anna Ivanova	Anna Petinati	Natalia Tolstykina
Beloshkurskaya	Doris Kaiser	Kornelia Probst	Britta Uhlendorff
Laurent Bergmann	Rasa Kaper	Carolyn Puttnam	Christel Van Hove
Gabriela Blättler	Aire Kapstas	Natalia Ryazanova	Anneli Visnjakova
Heike Buchner	Jeannette Kasel	Natascha Sabo	Sylvana von Ende
Lyubov Bugaeva	Masako Kitao	Soyo Sato	Beate Wagner
Ekaterina Bushmakina	Marie-Paule Klauner- Wenner	Tanja Schilff	Haley Walker
Gill Cattroll	Snezhanna Kornina	Monika Schleich	Liz Walker Watts
Ute Daum	Aki Kuwabara	Marianne Schmalen- Willems	ARISA Taeko Watanabe
Heidi Deisting	Yunia Leliukhina	Hanni Schneider	Roswitha Weyand
Anja Dettmann	Zarina Madi	Dagmar Seibel	Anneliese Wonneberger
Gudrun Didszilatis	Liliia Mamadieva	Kristina Shabliy	Nicole Frances Woodward
Elena Donat	Annekatriin Mehlan	Alisa Shangina	Joko Yanagihara
Elena Fedoryak	Anja Meier	Yasuyo Shimazu	Jumi Yonesaki
Elena Fomina	Angelika Meinerzhagen	Sumiko Shimizu	Masako Yoshijima
Helga Freudenmann	Jürgen Mente	Mina Shiraishi	Elena Zaytceva
Mika Fujita	Jutta Michels	Nadezhda Shirokova	Irina Zlobin
Silvia Gilles	Alexandra Miletskaya	Ursula Sobiech	
Masae Hamagami	Olesya Morozova		
Brigitta Hausdorf			



Für Sammler und Selbermacher

TEDDYS kreativ

KENNENLERNEN FÜR 6,50 EURO



3 für 1
Drei Hefte zum Preis von einem



gibt es auch als **eMagazin**

Mehr Informationen unter www.teddys-kreativ.de/emag



QR-Code scannen und mehr zum eMag erfahren

Jetzt zum Reinschnuppern:

Ihre Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 13,00 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

Direkt bestellen unter

www.teddys-kreativ.de oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

Formular senden an:

Leserservice **TEDDYS kreativ**
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@teddys-kreativ.de

Abo-Bedingungen und Widerrufsrecht

¹ **TEDDYS kreativ**-Abonnement und -Auslands-Abonnement
Das Abonnement bringt Ihnen ab der nächsten Ausgabe **TEDDYS kreativ** sechsmal jährlich frei Haus. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte, aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

² **TEDDYS kreativ** Schnupper-Abonnement
Im Rahmen des Schnupper-Abonnements erhalten Sie die nächsten drei Ausgaben **TEDDYS kreativ** zum Preis von einer, also für 6,50 Euro (statt 19,50 Euro bei Einzelbezug). Falls Sie das Magazin nach dem Test nicht weiterbeziehen möchten, sagen Sie einfach bis eine Woche nach Erhalt der dritten Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalten Sie **TEDDYS kreativ** im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 35,00 Euro (statt 39,00 Euro bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte, aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

³ **TEDDYS kreativ**-Geschenk-Abonnement
Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe.



ABO BESTELLKARTE

Ja, ich will **TEDDYS kreativ** bequem im Abonnement beziehen. Ich entscheide mich für folgende Abo-Variante (bitte ankreuzen):

- Das **TEDDYS kreativ**-Abonnement für 35 Euro¹
- Das **TEDDYS kreativ**-Auslands-Abonnement für 40 Euro¹
- Das **TEDDYS kreativ**-Schnupper-Abonnement für 6,50 Euro²
- Ich will zukünftig den **TEDDYS-kreativ**-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo.³ (mit Urkunde)

Die Lieferadresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort Land

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Kontoinhaber

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZ00000009570

Liebesgrüße vom Bären

Barbara Eggers

Postkarten aus der Frühzeit des Teddybären



Diese die Postkarten entstanden bei der Ottmann Lithographing Company in New York. Die Motive lassen Raum für Mitteilungen, denn die Rückseiten sind noch ungeteilt

Im Jahr 1861 wurde in den Vereinigten Staaten die erste Postkarte verschickt und sie trat einen unvergleichlichen Siegeszug an. In den kommenden Jahren wurden Unmengen bunter, liebevoll gestalteter Karten verschickt, empfangen und gesammelt. Bei der Gestaltung waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Besonders beliebt war das Motiv des Bären.

Private Postkartengrüße zu verschicken, war in den Vereinigten Staaten von Amerika ab 1861 möglich und kam um das Jahr 1900 groß in Mode. Das goldene Zeitalter des sogenannten „Postcard Craze“, des Postkarten-Sammelwahns, wird in die Jahre zwischen 1898 und 1918 datiert. Zu der Zeit wurde häufig gewitzelt, dass drei wichtige Bücher in jede „Gute Stube“ gehörten: die Bibel, das Familien- und das Postkarten-Album. Neu war, dass neben Glückwunsch- und Feiertagskarten auch Souvenir- und Sammlerkarten auf den Markt spülten. Man brauchte keinen Anlass mehr; ein Geschenk fürs Sammelalbum reichte als Kaufmotivation.

Schriftfelder

Als das Reisen im ersten Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts erschwinglich wurde, kamen die sogenannten Reisekarten in Mode, besonders aus den großen Badeorten. Die damaligen Vorschriften der Post verboten es, etwas auf die Seite mit der Empfänger-Adresse zu schreiben. So kritzelte man kurzerhand eine Nachricht auf die Bildseite. 1907 änderte sich diese Bestimmung in den Staaten. Die Rückseite des Bildes wurde nun zweigeteilt – ein Teil für die Adresse, der andere für den Text. Das unterstützte nicht nur das Mitteilungsbedürfnis des Absenders in einer Zeit ohne andere

Kommunikationsmöglichkeiten, es gab auch der massenhaften Verwendung der Postkarten enormen Vorschub. Die Vorschriften der deutschen Post wurden ebenfalls sehr bald angepasst.

Durch den Ausbau der Eisenbahn und anderer Verkehrswege wurde die Dauer der Zustellung im 20. Jahrhundert deutlich verkürzt, sodass man in einem Radius von 100 Kilometern davon ausgehen konnte, dass am Morgen abgeschickte Karten noch am selben Abend beim Empfänger eintrafen. „Ich schick Dir ´ne Karte“ entsprach dem heutigen „Ich schick Dir ´ne Kurzmitteilung aufs Handy“. Mancherorts gab es drei Postzustellungen täglich.



Vorgedruckte oder freie Schriftfelder waren in der Zeit der ungeteilten Rückseiten sehr beliebt

Unterschiedliche Formen

In den USA waren Postkarten mit gereimten Vierzeilern besonders beliebt, die das Bild kommentierten und so die Karten zu kleinen literarischen Miniaturen machten. Weit verbreitet war die Mode, gleichartige Postkarten in Serien mit ähnlichen Themen herzustellen. Oft wurden ganze Geschichten quasi in Fortsetzung erzählt. Damit wuchsen die kleinen Werke über das Maß einer Kurzgeschichte und den Charakter eines Cartoons hinaus. Die Karten waren dabei als eigenständiges, fertiges Motiv auch einzeln gebrauchsfähig.

Es hat auch sogenannte „Puzzleserien“ gegeben, die erst zusammengesetzt das vollständige Motiv zeigten. Zwischen drei und dreißig Postkarten waren nötig, um ein vollständiges Motiv zu erhalten. Geplant war, dass täglich eine Karte abgeschickt werden sollte, bis das Bild vollständig war, eine sichere Methode, den Umsatz zu stei-

gern. Serien lösten den Wunsch nach Vollständigkeit und damit heftige Sammelimpulse aus, die den Verkauf anheizten. Im Zuge dessen kamen nun vorgedruckte Postkartenbücher in Mode, die solche Serien komplett enthalten sollten sowie allgemeine Sammelalben zum Einsortieren anderer Karten. Beides trug erheblich zur Umsatzsteigerung bei.

Literarisches

Im New Yorker Ullman-Verlag erschienen um 1907 zwölf ungewöhnliche Bücher, die ein Beispiel für die hohe Wertigkeit von Postkarten sind, denn sie entstanden aus zuvor sehr erfolgreichen Postkartenserien und trugen sogar deren Titel. Das ist ungewöhnlich, denn Postkarten entstanden sonst erst, nachdem sich ihre Motive in Büchern als erfolgreich erwiesen hatten. Es handelt sich dabei nicht um Sammelalben für die Karten, sondern um eigenständige Bücher des Textautors Goldsmith. In der zugehörigen Anzeige heißt es: „Die Geschichten und Reime sind von einem bekannten Autor von Kindergeschichten.“



Ein aus vier einzeln Postkarten bestehendes Puzzle der Firma Franz Huld, Publishers, New York mit der Bezeichnung „Huld`s Puzzle Series No.15“ von 1907. Auf jeder Karte ist ein gereimter Vers abgedruckt



Der Vertrieb der Karten wurde häufig von fliegenden Händlern übernommen, die vor allem Jahrmärkte besuchten



„Post Card Toy Books“ nannte der Ullmann-Verlag unter anderem seine Bücher „Romantic Bears“ und „Busy Bears“, die erfolgreiche Postkartenserien als Grundlage nutzten



Aus dem Ullmann-Verlag stammen diese Postkarten aus den Boom-Jahren 1906 und 1907

Der Höhepunkt der Postkartenmode fiel mit dem Teddyboom 1907 in Amerika zusammen. In Deutschland war Steiff zur selben Zeit noch sehr bemüht, den neuen Bären auch hier heimisch zu machen, benötigte man doch nur 10 Prozent der Produktion für den deutschen und englischen Markt. Alle anderen Bären wanderten nach Amerika aus. Dass in Deutschland sehr früh eine große Zahl Postkarten mit Teddybären erhältlich war, vermutlich mehr als Teddybären selbst, lag daran, dass viele englischsprachige Postkarten in Deutschland gedruckt wurden; so lag es nahe, die Motive auch mit deutschen Beschriftungen zu versehen und hier zu vertreiben.

Der Hersteller der abgebildeten Bären wurde niemals angegeben; eine Ausnahme bildete nur die Firma Steiff, die Karten im firmeneigenen Atelier zu Werbezwecken herstellte. Firmenunabhängige Postkarten wollten Geschichten über Teddybären erzählen und so ganz nebenbei natürlich auch ein bisschen den Empfänger grüßen. Die Postkartenflut kam der Verbreitung des Teddybären aus Plüsch gerade recht. Teddykarten begannen den Markt zu überschwemmen und wirkten unfreiwillig wie eine große Werbeaktion für das erst fünf Jahre alte neue Spielzeug. Wird bis 1906 meist noch allgemein von „Bär“ oder auf englischsprachigen Karten von „Bruin“ gesprochen, ist in den Jahren danach auch in diesem Bereich

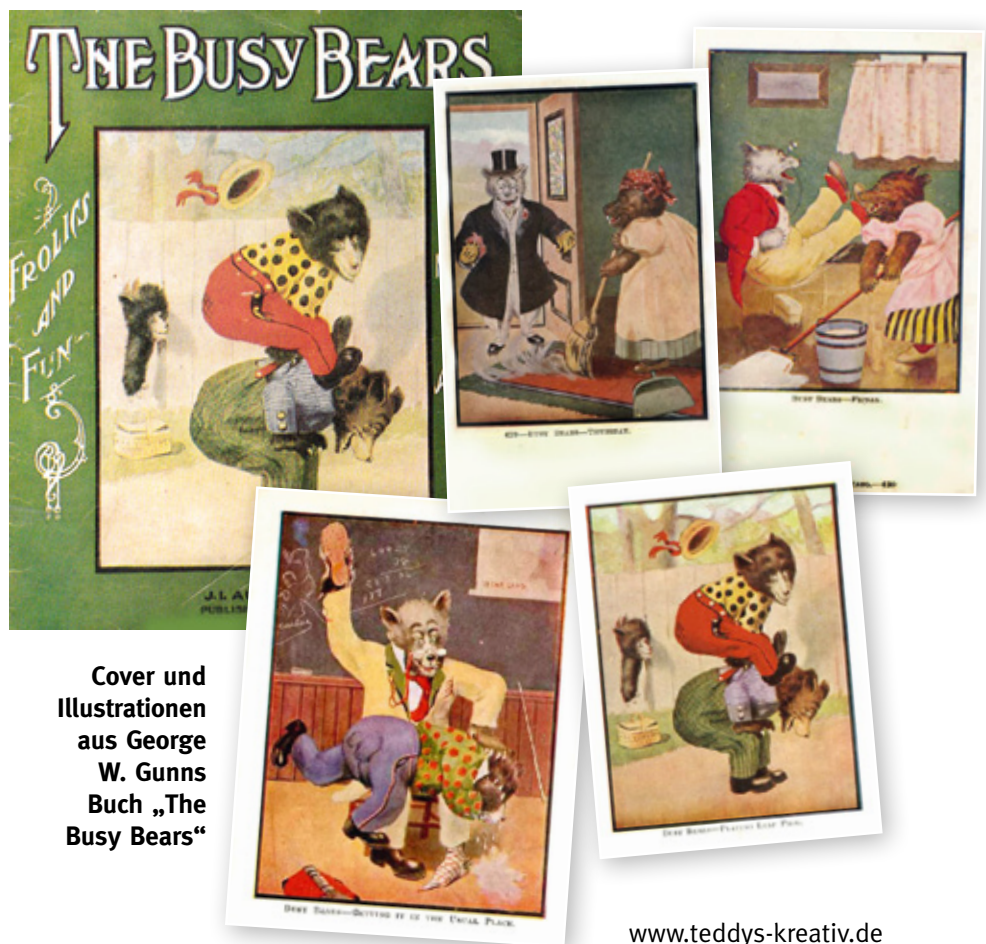
der Name Teddy nicht mehr wegzudenken. Jeder kennt ihn und weiß, welche Erscheinung damit gemeint ist.

Nach dem Ersten Weltkrieg halbierte sich die Zahl der verschickten Postkarten. Das Porto hatte sich verdoppelt, die Zahl der Telefone wuchs, und Postkarten sind seitdem weitgehend auf Glückwünsche und Urlaubsgrüße reduziert.



Lese-Tipp

TEDDYS kreativ-Autorin Barbara Eggers hat mit ihrem Buch „In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären – Brisante Verstrickungen einer magischen Eroberung“ ein großartiges Kompendium verfasst und beleuchtet in diesem reichbebilderten Standardwerk die Verflechtungen der großen Bärennationen – Deutschland, England und den USA. Sie zeichnet akribisch die Geschichte des Teddybären nach und beschreibt auf mehr als 300 Seiten und mithilfe von über 1.000 Bildern, den Siegeszug der Plüschgesellen. Der Preis: 49,- Euro. Es kann im Magazin-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden. Infos gibt es auf der Website der Autorin unter www.tb-baerlin.jimdo.com



Cover und Illustrationen aus George W. Gunns Buch „The Busy Bears“



Kleinanzeigen

**Ersatzteile, Rep.-Material,
Kleider und Zubehör für Puppen,
Stofftiere und Teddys.**
Preisliste gegen Gewerbe-Nachweis bei
**Puppenklinik Artikel
Großhandel**
Schlägerstraße 10 · 30171 Hannover

Bärenvirus?
www.myteddybears.de

ZWERNASE-TEDDYS
u. a. günstig zu verkaufen
Tel. 07131/6447877

Bären-Atelier: DoNo-Bears
Handgefertigte Künstler- und
Sammlerbären, Charakterbären.
Unikate nach eigenem
Design, Bastelpackungen.

**Ladengeschäft Strackgasse 1,
61440 Oberursel**

Info: norrisdoris@gmx.de
[HTTP://DE.DAWANDA.COM/SHOP/](http://DE.DAWANDA.COM/SHOP/)
DoNoBears oder www.DoNo-Bears.de

Puppenstudio
Große Auswahl an Teddystoffen,
Bastelpackungen, Zubehör usw.
Puppen- und Teddybärklinik
*
37124 Rosdorf (bei Göttingen)
Am Plan 10 · Tel: 0551/7899323

Bären von Maria Svatos
www.ms-baeren.de

www.KuscheltierNews.de -
Schau'n Sie mal rein!

Kleinanzeigen in
TEDDYS kreativ

Und so einfach geht's:
Untenstehenden
Kleinanzeigen-Coupon
ausfüllen und absenden an:
**Wellhausen & Marquardt Medien
Anzeigen TEDDYS kreativ
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg**
per Fax an
040/42 91 77-155
oder per E-Mail an
kleinanzeigen@teddys-kreativ.de



Kleinanzeigenauftrag

Meine Kleinanzeige soll 1x 2x 3x 4x bis auf Widerruf als gewerbliche private Kleinanzeige erscheinen

Privat	Gewerblich
5,00 €*	6,00 €
5,00 €*	12,00 €
5,00 €*	18,00 €
5,00 €*	24,00 €
5,00 €*	30,00 €
15,00 €	36,00 €
15,00 €	42,00 €
weitere Zeilen je 5,00 €	weitere Zeilen je 10,00 €

Ihre Kleinanzeigenkarte ►
Einfach ausschneiden oder kopieren,
ausfüllen und abschieken an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Anzeigen TEDDYS kreativ
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-155
E-Mail:
kleinanzeigen@teddys-kreativ.de

Auf die Veröffentlichung in einer bestimmten Ausgabe besteht kein Anspruch. Die Gestaltung obliegt Wellhausen & Marquardt Medien. Gewerbliche Kleinanzeigen werden mit Rahmen versehen.

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Kontoinhaber

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich will zukünftig den TEDDYS-kreativ-E-Mail-Newsletter erhalten.
* Bis zu fünf Zeilen 5,- Euro



MEHR INFOS
in der
Digital-Ausgabe

Tobias Meints

Svetlana und Lyudmila Nushtaeva wurden auf der Hello Teddy mit dem Grand Prix des Teddy-Master-Wettbewerbs und dem TEDDYS kreativ-Publishers Choice Award AURELIA ausgezeichnet



Am Stand von Elvira Kosenkova warf der Frühling mit diesen Häschen bereits seine Schatten voraus



Diese niedlichen Eulen stammen von der Künstlerin Daria Dudareva

Moskaus Überflieger Hello Teddy 2015 in Moskau

Auf der Hello Teddy in Moskau trifft sich einmal im Jahr alles, was in der Bärenszene Rang und Namen hat. Ein besonderes Highlight ist die Verleihung des Teddy-Master-Awards. In diesem Jahr war das Schwesternpaar Lyudmila und Svetlana Nushtaeva doppelt erfolgreich. Sie sicherten sich nicht nur den Grand Prix, sondern auch den TEDDYS kreativ-Publishers Choice-AWARD AURELIA.

Die Hello Teddy ist die größte und bedeutendste Bärenmesse Russlands. Künstler, Sammler und Bärenfans treffen sich jedes Jahr im Dezember in Moskau, um neue Produkte vorzustellen, aktuelle Kollektionen zu präsentieren, nach Herzenslust einzukaufen und natürlich mit Gleichgesinnten zu fachsimpeln.

wichtige Award wird in elf Kategorien verliehen und die Entscheidung über die Sieger fällt eine hochkarätig besetzte, internationale Fachjury. In diesem Jahr setzte sich diese aus Irina Myzina, der Gründerin der Doll Gallery Vahtanov, Chieko Hazeki, der Vorsitzenden der japanischen

Künstlervereinigung Team Koyaala, der Veranstalterin Olga Lakhina, der Bärenmacherin Alena Zhirenkina sowie dem Veranstalter der TEDDYBÄR TOTAL, Sebastian Marquardt, zusammen. Der Gast aus Deutschland verlieh zudem erneut den den Publishers Choice Award AURELIA. In diesem Jahr prämierte er das Schwesternpaar Lyudmila und Svetlana Nushtaeva. Ihr gemeinsames Label trägt den Namen „MyMishki“. Neben der AURELIA wurden beide zudem mit dem Grand Prix des Teddy-Master-Wettbewerbs ausgezeichnet.

Doch nicht nur für die beiden Überfliegerinnen des diesjährigen Wettbewerbs war die Hello Teddy ein gelungenes Event. Neben der Veranstalterin zeigten sich auch die Aussteller sowie die Besucher mit der Show zufrieden. 🐾

Preisträchtig

Fester Bestandteil der Show ist neben spannenden Workshops hochkarätiger Künstler, die Verleihung des Teddy-Master-Awards. Dieser



Klick-Tipp

Eine Bildergalerie mit mehreren hundert Fotos von der Hello Teddy 2015 gibt es auf der TEDDYS kreativ-Facebook-Seite unter www.tinyurl.com/helloteddy15. Weitere Infos zur Show selber finden sich unter www.helloteddy.ru



TeddyPizza in Moskau

Spontanität ist bekanntermaßen Alles: Während der Hello Teddy in Moskau lud Sebastian Marquardt 30 Künstlerinnen zu einer kleinen **TEDDYBÄR TOTAL**-Party ein. Das gemütliche Treffen bei einem guten Italiener in der Nähe des Tishinka-Platzes erhielt spontan den Namen TeddyPizza. Die Anwesenden genossen nicht nur das gute Essen und die angenehme Atmosphäre, sondern auch die tollen Gespräche. Kurzum, ein gelungener Abend, der allen viel Spaß gemacht hat.



Zu einer kleinen Pizza-Party, die den Namen TeddyPizza erhielt, lud Sebastian Marquardt während der Hello Teddy in Moskau ein



Diese beiden possierlichen Teddys stammen aus dem Atelier der Künstlerin Elena Kostyleva



Aus der Werkstatt von Irina Arkhipova stammen diese aufgeweckten Füchschchen



SoVa Collectible Teddy Bears heißt das Label von Mariya Krasouskaya



Am Stand von BEAR's Tales gab es diese bunten Plüschgesellen zu bestaunen



Ganz ausgefallene Kreationen gab es am Stand des Labels „Very secret Forest“ von Ksenia Depelian zu sehen



Nostalgisch ging es zu am Stand von Tatiana Besfamilnaya

Anna Romanova zeichnet für diese großohrigen Wüstenfüchse verantwortlich





Ein neues Jahr

Alles für Bärenfans gibt es auf teddymarkt.de

Das neue Jahr ist noch jung, aber es hat sich bereits einiges getan auf teddymarkt.de, dem großen deutschsprachigen Online-Marktplatz für Bären, Stofftiere und Zubehör. Eine ganze Reihe namhafter Künstler und Händler hat viele neue Angebote eingestellt. Wer auf der Suche nach einem Präsent für die Liebsten ist oder sich selber beschenken möchte, der findet auf teddymarkt.de garantiert das Richtige.

Wer Bastelpackungen, Schnittmuster, Werkzeuge oder fertig genähte Teddybären kaufen oder verkaufen möchte, dem eröffnen sich mit der Plattform teddymarkt.de ganz neue Möglichkeiten. Die Besucher erwartet eine klar strukturierte Plattform speziell für Freunde kuschliger Gesellen jeglicher Couleur. Neben den Kreationen von vielen namhaften Künstlern sind auch die Werke der bekannten deutschen

Manufakturen auf teddymarkt.de vertreten sowie Händler, die Bastelmaterial und Werkzeuge anbieten.

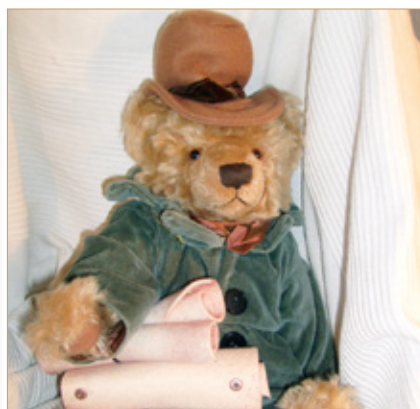
Alles im Blick

Alle Produkte sind in sechs Hauptkategorien sortiert: Wer zum Beispiel einen Bären von Hermann Spielwaren sucht, klickt im Reiter auf der linken Seite „Manufaktur-Bären“ an und wählt im

Unterpunkt das Coburger Unternehmen aus. Schon werden alle angebotenen antiken sowie aktuellen Plüschgesellen dieses Herstellers aufgelistet. Bärenmacher, die sich für Schnitte, Werkzeuge oder Arbeitsmaterial interessieren, werden hingegen in der Kategorie „Zubehör“ fündig. Auch diese ist weiter unterteilt, sodass einem mit wenigen Klicks genau die Artikel angezeigt werden, die man sucht.



**Little Foxy
von CrazyFun
Der Preis: 65,- Euro**



**Penydarran-Teddy
von Nelly
Der Preis: 130,- Euro**



**Gobelin mit Bärenmotiv
von Groni-Bär
Der Preis: 23,- Euro**



Emma
von Freudebaer
Der Preis: 125,- Euro



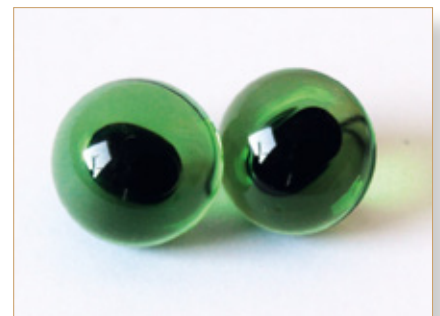
Clownbär Lukas
von Paulas-Bären
Der Preis: 39,- Euro



E-Book Dodo-Vogel
von Margaretensaer
Der Preis: 12,50,- Euro

Doch das ist noch nicht alles. Interessiert man sich für die Bären eines bestimmten Künstlers, kann man über das Kontextmenü „Anbieter“ auch gezielt in dessen Shop nach den neuesten Kreationen Ausschau halten. Für alle, die sich einfach mal umschauen möchten,

gibt es eine Suchfunktion. Ist die Entscheidung gefallen, welcher Teddy oder welches Stofftier die Sammlung erweitern soll, kann man das Produkt nach einer unkomplizierten und kostenlosen Registrierung auf der Plattform direkt beim Anbieter kaufen. 🐾



Katzenaugen
von Werrabär
Der Preis: 5,- Euro

So funktioniert der Verkauf

Künstlern, Manufakturen, Händlern und Sammlern, die sich auf teddymarkt.de einen eigenen Shop einrichten wollen, präsentiert sich die Plattform übersichtlich und intuitiv. Es ist kinderleicht, ein Angebot zu erstellen. Einfach den Reiter „Neues Angebot“ anklicken, die Kategorie bestimmen und einige Basis-Informationen angeben. Nun noch bis zu sechs aussagekräftige Bilder hochladen und den Artikel einstellen. Und das Beste daran: Der Service ist komplett kostenlos. Eine Einstellgebühr wie bei anderen Portalen gibt es bei teddymarkt.de nicht. Klickt ein Interessent nun den „Kaufen-Button“ an, so kommt der Kontakt beziehungsweise ein verbindlicher Vertrag direkt zwischen Anbieter und Kunde zustande. In diesem Fall wird für den Anbieter eine Verkaufsprovision in Höhe von 10 Prozent des Kaufpreises fällig.



Postkarte „Ernte“
von Oso-Bär
Der Preis: 1,- Euro



Ele
von Bina2001
Der Preis: 38,- Euro



Chrissi
von FuzzyBears
Der Preis: 57,- Euro



Fenisha the Fae-Cat
von Tagobears
Der Preis: 150,- Euro



In die Wiege gelegt

Wie Soyo Sato ihre Passion fand

Florian Kastl

Ein Teddybär, so groß, dass er kaum mit ihr zusammen ins Kinderbett passte, markierte den Beginn einer erfolgreichen Bärenmacherkarriere: Die Japanerin Soyo Sato schöpfte aus diesem frühen Freund die Motivation und Kreativität, unzähligen weiteren Teddys das Leben zu schenken. Ihr bislang größter Erfolg: Die Nominierung für den GOLDEN GEORGE 2015.

Die kleine Soyo Sato bekam von ihren Eltern im Kindesalter einen großen Bären geschenkt, zusammen mit einem Fotobuch mit vielen anderen Teddys aus aller Welt. Auch wenn sie sich als Kind noch nicht dazu berufen sah, über das Kuschneln hinaus mit Teddybären zu arbeiten, so ließ sie dieser frühe Kontakt dennoch bis ins Erwachsenenalter nicht mehr los. Bereits in ihrer Jugend besorgte sich Soyo Sato weitere Lektüre zum Thema und auch die ersten Schnittmuster, mit Hilfe derer sie die ersten Schritte auf dem Weg zur Bärenmacherin meisterte.

Vielseitige Kunst

Nach einem kurzen Exkurs in die Ölmalerei war es aber ein Workshop, der die junge Japanerin endgültig zur Teddyenthusiastin machte. Dabei verbesserte sie nicht nur ihre vorhandenen Fähigkeiten, sondern erweiterte auch ihren künstlerischen Horizont, beispielsweise beim Nähen von Bären nach antiker Art und beim Arbeiten

Die klassischen Bären von Soyo Sato verfügen über einen ganz besonderen Charme





Neben Bären entstehen auch Tiere im Atelier der Künstlerin, wie dieser schwarze Hase mit Muster

mit verschiedensten Werkstoffen. Heute kennt ihr Schaffen kaum mehr Grenzen: Ob groß, ob klein, ob zottelig oder glatt – Ihre „Baby Talk Bears“ kommen in vielen verschiedenen Erscheinungsformen daher.



Kontakt

Soyo Sato
BabyTalk Bears by Soyo Sato
Tokio, Japan
E-Mail: babytalk.bears@gmail.com
Internet: babytalkbears.moo.jp



Die japanische Künstlerin Soyo Sato mit einem ihrer größeren Teddys



Der König und der Hofnarr – auch Märchenhaftes wird in Tokyo genäht

Die nötigen handwerklichen Fähigkeiten hat sie mittlerweile nahezu perfektioniert. Zusammen mit ihrem Ehemann Padma, der sich um ihr Management kümmert, bereichert sie nun die Bärenszene auch außerhalb der Grenzen Japans. Dabei verharrt sie jedoch nicht in alten Mustern, sondern lässt sich immer wieder neu inspirieren. So sind es oft alte Möbelstücke oder Kleider, die ihr die Ideen für neue Kreationen beschenken. Nicht nur die Kenner der Bärenwelt kann sie damit bis heute überzeugen, sondern auch die Juroren beim wichtigsten Award der Teddyszene, dem **GOLDEN GEORGE**. Im Jahr 2015 erhielt sie für ihre Einreichung Arlecchino die begehrte Nominierungsplakette. 🐻

Mit Arlecchino nahm Soyo Sato am Wettbewerb um den GOLDEN GEORGE 2015 teil und wurde für den Award nominiert



Eine Bärenfamilie, die die Vielseitigkeit der Japanerin unterstreicht





Für Sewer und Selbstermacher

TEDDYS kreativ -Shop

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de



Pu der Bär – Rückkehr in den Hundertsechzig-Morgen-Wald

Text: David Benedictus, Illustrationen: Mark Burgess

Vor 80 Jahren erschien der erste Pu: „Nonsens der Spitzenklasse!“ jubelte die New Yorker Herald Tribune. Pu-Spezialist David Benedictus macht Unmögliches möglich und schickt Christopher Robin erneut in den Hundertsechzig-Morgen-Wald zu Pu, Ferkel, I-Ah und den anderen Freunden. Ist der Bär jetzt schlauer geworden? Damit ist kaum zu rechnen!

208 Seiten
Artikel-Nummer: 11598
14,90 Euro

**KEINE
VERSANDKOSTEN**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro

Teddys selber nähen von A bis Z Schritt für Schritt zum eigenen Bären

Keiko Toshikura

Nie war es einfacher, selber einen Bären zu fertigen. Möglich macht dies das neue Buch „Teddys selber nähen von A bis Z – Schritt für Schritt zum eigenen Bären“. Mit leicht verständlichen Texten, praktischen Ratschlägen und detaillierten Step-by-step-Abbildungen wird jeder einzelne Arbeitsschritt auf dem Weg zum eigenen Teddy anschaulich dargestellt.

52 Seiten
Artikel-Nummer: 12103
14,80 Euro



NEU

Mecki, Zotty und ihre Freunde

Steff-Tiere und Bären 1950-1970
Rolf und Christel Pistorius

Die liebevoll arrangierten Szenen enthalten aufschlussreiche Beschreibungen mit allen wichtigen Angaben und Erklärungen zu den nach Tiergruppen, Herstellungs- und Erkennungsmerkmalen geordneten Teddybären und Plüschtieren.

98 Seiten
Artikel-Nummer: 12015
25,90 Euro



Mr. Panly & der arme Hase

Reinhard Crasemann & Michael Becker

Was ist denn das, fragt sich Mr. Panly, als er einen Plüschhasen auf dem Weg zur Arbeit findet. Von diesem Zeitpunkt an setzt er alles daran, den kleinen Besitzer des armen Hasen aufzuspüren.

Artikel-Nummer: 12789
14,80 Euro



In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären

Barbara Eggers

Barbara Eggers hat mit ihrem Buch „In den Fängen und Umarmungen des Teddy Bären – Brisante Verstrickungen einer magischen Eroberung“ ein großartiges Compendium verfasst und beleuchtet in diesem reichbebilderten Standardwerk die Verflechtungen der großen Bärennationen – Deutschland, England und den USA. Sie zeichnet akribisch die Geschichte des Teddybären nach und beschreibt auf mehr als 300 Seiten und mithilfe von über 1.000 Bildern den Siegeszug der Plüschgesellen.

Artikel-Nummer: 12008
49,00 Euro



NEU



TEDDYS kreativ Schnittmuster

Einige der beliebtesten Anleitungen zum Selbstermachen aus zwei Jahrgängen des Fachmagazins TEDDYS kreativ und zahlreiche neue, bislang unveröffentlichte Schnittmuster. Damit können Bärenmacher - vom Einsteiger bis zum Experten - insgesamt 18 sehenswerte Teddys selber gestalten und ganz nebenbei Ihre handwerklichen Fähigkeiten vertiefen. Zusätzlich sind sieben nützliche Tipps aus der Bärenmacher-Praxis enthalten.

Artikel-Nummer Teil 1: 12772
Artikel-Nummer Teil 2, in Deutsch und Englisch: 12995
je 9,80 Euro



**Sonderpreis
10,- Euro**

Teddybären ab 1904 - Preisführer

Christel und Rolf Pistorius

Dieser Preisführer ist ein Nachschlagewerk und eine unentbehrliche Orientierungshilfe beim Bestimmen und Bewerten alter Teddybären, sowohl für Anfänger als auch für fortgeschrittene Sammler.

208 Seiten mit vielen farbigen Abbildungen
Artikel-Nummer: 11965

TEDDYS kreativ Handbuch – Steiff-Bären unter der Lupe

Teddybären – dieser Begriff ist für die meisten Menschen untrennbar mit einem Namen verbunden: Steiff. Das Gienger Traditionsunternehmen fertigt seit über 100 Jahren Teddys und Stofftiere aller Art. Die meisten sind mit der Zeit zu gesuchten Raritäten geworden und bei Sammlern dementsprechend begehrt. Das TEDDYS kreativ-Handbuch Steiff-Bären unter der Lupe stellt nun einige ganz besondere Petze mit dem markanten Knopf im Ohr ausführlich vor.

Handliches A5-Format, 68 Seiten
Artikel-Nummer: 12834
8,50 Euro



Besuchen Sie auch unseren Online-Shop
unter www.alles-rund-ums-hobby.de

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachten Sie, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese Betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.

Margarete Steiff

Darsteller:
Heike Makatsch, Felix Eitner,
Hary Prinz, Suzanne von Borsody,
Herbert Knaup

Der Film zeigt die Geschichte von Margarete Steiff, die als kleines Mädchen ihr Glück verlor als sie an Kinderlähmung erkrankte. Mit bewundernswerter Willensstärke und Witz hat sie sich ihrem traurigen Schicksal widersetzt und ihr Leben gemeistert. Schon als junge Frau begann sie mit visionären Ideen ein Unternehmen zu schaffen, das mit der Erfindung des Teddybären durch ihren Neffen weltberühmt wurde. Extras: Making of; Pressekonferenz; Fotogalerie Steiff – Gestern & Heute

Laufzeit
89 Minuten
Artikel-Nummer:
11572
7,99 Euro



Ciesliks Teddybär-Lexikon

Jürgen und Marianne Cieslik

Die mehr als 270 Teddybär-Hersteller in Deutschland sind zum ersten Mal in diesem Buch erfasst und dokumentiert. Den Autoren ist es nach über 10 Jahren Spurensuche gelungen, die Herkunft vieler Teddybären anhand von Dokumenten, Fotos und alten Katalogen nachzuweisen. Eine unerschöpfliche Informationsquelle für Sammler, Museen und Industrie. Und ein Bilderbuch für jeden Teddybär-Freund.

241 Seiten
Artikel-Nummer: 12011
39,80 Euro



Robin der Bär

Marie Robischon

Ein fröhliches Buch über die Bären von Marie Robischon. Mit wunderschönen Bildern und kurzen Darstellungen der Bären in Uniformen, als Seeleute, Piraten und vielem mehr. Fotografiert und geschrieben für alle Bärensammler rund um die Welt und für Leute, die sich in ihrem Herzen einen Platz für den Bären bewahrt haben.

88 Seiten
Artikel-Nummer: 11989
17,50 Euro



Das Teddy-Preisführer-Bundle

Diese Auswahl der beliebtesten Teddy-Preisführer gibt einen wunderbaren Einblick in die Welt der Teddys. Die umfassend recherchierten Preisführer helfen beim Bestimmen der Herkunft und dient als Orientierungshilfe für Einsteiger aber auch für gestandene Teddybären-Sammler.

Artikel-Nummer: 11979
Statt 109,30 Euro
nur noch 49,30 Euro



Preisvorteil
statt € 109,30 nur € 49,30
Sie sparen € 60,00

alles-rund-ums-hobby.de

www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, finden Sie bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Ihre Freizeit-Themen.

Bestellen Sie problemlos ▶

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

TEDDYS kreativ Shop
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120

Oder bestellen Sie per E-Mail:
service@alles-rund-ums-hobby.de

Beachten Sie bitte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen innerhalb Deutschlands maximal € 5,00. Auslandspreise gern auf Anfrage.



SHOP BESTELLKARTE

- Ja, ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 6,50. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtung.
- Ich will zukünftig den TEDDYS-kreativ-E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZ00000009570

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

TK0216



Bäriges

Aufgehende Sonne



Convention der Japan Teddy Bear Association 2016

Im International Forum in Tokio findet vom 30. bis 31. Juli 2016 die Convention „Teddybär und seine Freunde“ der Japan Teddy Bear Association (JTBA) statt. Neben Bärenmachern aus dem Land der aufgehenden Sonne stellen viele Künstler aus allen Teilen der Welt ihre Kreationen vor. Weitere Informationen gibt es bei Kayoko Jennings, der Übersee-Koordinatorin der JTBA, E-Mail: kayokoj@comcast.net, sowie auf der Website des Verbandes unter www.jteddy.net. Darüber hinaus stellt das **TEDDYBÄR TOTAL**-Team gerne den Kontakt zwischen den Veranstaltern und Künstlern her, die interessiert sind, in Tokio auszustellen.

Das Tokio International Forum ist Schauplatz des Festivals „Teddybär und seine Freunde“ der Japan Teddy Bear Association (JTBA)



Rund 80 Künstler aus dem In- und Ausland stellen auf dem Sigriswiler Bärenfest 2016 aus

Festival am See Sigriswiler Bärenfest 2016

Die diesjährige Auflage des Sigriswiler Bärenfests findet vom 13. bis 14. August 2016 in dem beschaulichen Städtchen Sigriswill hoch über dem Thunersee in der Schweiz statt. Den Besuchern wird erneut viel geboten. So gibt es neben Bären aller Couleur auch Puppen und Zubehör zu entdecken. Das Event wartet mit über 80 Ausstellern aus dem In- und Ausland auf. Doch das ist noch lange nicht alles, die ganze Ortschaft feiert mit. Internet: www.sigriswiler-baerenfest.ch

Voll integriert Puppenbörse während der CREATIVA

Der Puppen- & Bärenmarkt auf der CREATIVA in Dortmund, Europas größter Messe für kreatives Gestalten, findet im Jahr 2016 vom 19. bis 20. März statt. Das Event, ein internationaler Treffpunkt für Liebhaber, Künstler, Hersteller und Sammler von Puppen und Bären, findet bereits das vierte Jahr in Folge statt. Präsentiert werden neben antiken Kunstwerken aktuelle Teddys aber auch Manufaktur- und Künstlerpuppen sowie Reborns. Natürlich kann man den Puppen- und Bärenmachern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen, während sie ihre Technik erläutern. Alle Informationen rund um das Event, Anmeldeunterlagen und vieles mehr gibt es im Internet unter www.puppen-und-baerenmarkt.de



Lesetipp

Kleine Welten – Die Sammlung des Deutschen Spielzeugmuseums

Sonneberg in Thüringen gilt zu Recht als Zentrum der deutschen Spielzeugindustrie. Bereits seit dem 17. Jahrhundert erfreuten sich Kinder auch weit außerhalb der Landesgrenzen über die Produkte aus der „Weltspielwarenstadt“. Vor dem Ersten Weltkrieg kamen gut zwanzig Prozent aller Spielwaren weltweit von dort und auch danach starb der verspielte Teil Sonnebergs nicht aus. Daran erinnert nicht zuletzt das namhafte Deutsche Spielzeugmuseum. Wer es jedoch nicht einrichten kann, dieses selbst zu besuchen, dem verschafft das neue Buch von Reinhild Schneider mit dem Titel „Kleine Welten – Die Sammlung des Deutschen Spielzeugmuseums“ nun Abhilfe auf über 400 Seiten.



Mit über 400 Seiten sowie 500 Abbildungen wartet Reinhild Schneiders Buch „Kleine Welten. Die Sammlung des Deutschen Spielzeugmuseums“ auf

Genau wie im Museum selbst, kann der Leser hier nicht nur viel über die Ge-

schichte des Spielzeugs im Allgemeinen und des Sonneberger Spielzeugs im Speziellen erfahren, er darf sich ebenfalls an den unzähligen, hochauflösenden Farbfotos und Illustrationen erfreuen, die das Buch zu einem großformatigen Erlebnis machen. In elf übergeordneten Kapiteln wird darüber hinaus aber auch die Sammlung des Museums selbst eingehend vorgestellt – stets unterfüttert mit wissenswerten Fakten und im korrekten historischen Rahmen.

Museum in Buchformat

Doch nicht nur die Spielwaren stehen im Mittelpunkt der Betrachtung, auch die Geschichte der Sammlung selbst wird hier umfangreich beleuchtet. Förderer, Gönner und Freunde sind ebenso vertreten wie eine Betrachtung der düsteren Zeiten während der Kriege und nach der Auflösung der Deutschen Demokratischen Republik und deren Volkseigener Betriebe.

Neben Geschichtsinteressierten kommen hier aber auch die Freunde von Zinnfiguren, Puppen, Blechautos, Holzbaggern, Teddybären, Eisenbahnen und vielem, vielem mehr voll auf ihre Kosten. Ein Besuch in der schönen Thüringisch-Fränkischen Grenzregion schließt die Lektüre dieses umfassenden Werks natürlich dennoch nicht aus. Das Buch ist im gut sortierten Fachhandel sowie im Museum zum Preis von 29,90 Euro erhältlich.

Anzeigen

Clemens

Spieltiere

Qualitätsspielzeug aus Baden

2016



Unverwechselbares Design mit Fantasie und Qualität

Teddy Finley, Design: Ren Bears, Stoffplüsch, Kollektion 2016

CLEMENS SPIELTIERE GmbH
 Waldstraße 34 74912 Kirchartd
 Tel.: 0 72 66/17 74 Fax: 0 72 66/27 47
www.clemens-spieltiere.de info@clemens-spieltiere.de

Puppen- und Teddybörsen 2016

**Sonntag,
21. Februar 2016
Frankfurt
Neue Stadthalle
Langen**

**Die neue Hauptpreisliste
2016 für kreatives
Teddyzubehör ist da! Viele
neue Spitzen-Mohaire sind
eingetroffen!**

Noch heute kostenlos anfordern!!!

Besuchen Sie unseren
haida-direct Online-Shop,
die Profi-Plattform für
jeden Spielzeugfreund!
www.haida-direct.com

haida-direct • 96515 Sonneberg • Tel.: 036 75/754 60 • Fax: 036 75/75 46 19
 E-Mail: info@haida-direct.com • www.haida-direct.com



Bäriges

„Wir machen weiter“

Bärenhöhle Mahnke verliert Ladengeschäft



Hanne Mahnke lenkt die Geschenke der Bärenhöhle. Obwohl das Ladengeschäft geschlossen wird, bleibt das Unternehmen bestehen



Nachdem die Bärenhöhle Mahnke ihr Ladengeschäft bis zum 31. März 2016 räumen muss, gibt es nun einen Rabatt von 30 Prozent auf das komplette Sortiment

Im Jahr 2015 war die Welt für Familie Mahnke, Inhaber der Bärenhöhle in Hannover noch in Ordnung. Das Traditionsgeschäft feierte seinen 20. Geburtstag und viele Bärenfans statteten dem Ladengeschäft einen Besuch ab. Doch dann gab es eine Hiobsbotschaft. Die Bärenhöhle muss umziehen. „Mitten in der heißen Phase für die Festvorbereitungen zu unserem Jubiläum erhielten wir eine kurzfristige Kündigung für unser Geschäft in der Flüggestraße.

Durch einen Besitzerwechsel wurde Eigenbedarf angemeldet und aus dem Bärenladen wird privater Wohnraum“, erklärt Hanne Mahnke. „Das bedeutet, dass das Ladengeschäft der Bärenhöhle zum 31. März 2016 endgültig schließen muss. Wir bedauern dies sehr. Ab Januar werden wir deshalb einen Räumungsverkauf mit 30 Prozent Rabatt auf das gesamte Warenangebot starten.“ Ein gute Nachricht gibt es allerdings auch: Mahnkes machen weiter. Die Firma Bärenhöhle wird weiter beste-

hen. „Wir bemühen uns derzeit, eine Nachfolgelösung zu finden“, erklärt die Inhaberin. „Obwohl das Ladengeschäft vor Ort geschlossen wird, bleiben in jedem Fall der Online-Handel, die Kurse und die Bärenklinik auch zukünftig erhalten.“ Alle Informationen zur Bärenhöhle Mahnke gibt es unter www.baerenhoehle-mahnke.de

Geburtstags-Show

Der Teddytag in Bern findet in diesem Jahr zum sechsten Mal statt. Der Einladung der Organisatorin Anke Bachofner folgend, treffen sich Bärenkünstler am 21. März 2016 im „Rossstall“ Kulturhof Schloss Köniz und zeigen ihre aktuellen Kreationen. Von 10 bis 17 Uhr haben Teddyfans die Möglichkeit, die gezeigten Plüschgesellen in Augenschein zu nehmen, mit den Ausstellern zu plaudern und nach Herzenslust einzukaufen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.teddytag-bern.com

Der Bär in allen seinen Ausprägungen steht im Fokus auf dem Teddytag in Bern



Teddytag in Bern 2016



Die Kreationen von Anneliese Jugel sind regelmäßig auf dem Teddy- und Puppenfest zu sehen

Feststimmung

präsentiert von



Teddy- und Puppenfest in Sonneberg 2016

Die thüringische Stadt Sonneberg ist eines der Zentren der deutschen Spielzeugindustrie und dies wird einmal im Jahr gefeiert, mit dem Internationalen Teddy- und Puppenfest. Das Event mit Teddykünstlern aus aller Welt zieht viele interessierte Besucher in die Spielzeugregion. In diesem Jahr findet die Veranstaltung vom 5. bis 7. Mai statt. Ausgerichtet wird die Show von dem Verein „Vereinigte Teddy-Bären und Spielzeugfreunde“. Ein Highlight der Festveranstaltung ist wie jedes Jahr der Galaabend mit der Bekanntgabe der Sieger des German-Open-Wettbewerbs. Weitere Informationen gibt es im Internet unter: www.teddyundpuppenfest.de

Anzeigen

Bei „**Teddys selber nähen von A bis Z – Schritt für Schritt zum eigenen Bären**“ ist der Name Programm. Mit leicht verständlichen Erklär-Texten, praktischen Ratschlägen und detaillierten Step-by-step-Abbildungen wird jeder einzelne Arbeitsschritt auf dem Weg zum eigenen Teddybären anschaulich dargestellt. In diesem praktischen Ratgeber ist alles enthalten, was Hobby-Neulinge und interessierte DIY-Profis übers Bärenmachen wissen müssen.

TEDDYS SELBER NÄHEN von A bis Z SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM EIGENEN BÄREN

Von Kōkko Tsubokawa
Autorisiert von der Japan Teddy Bear Association



テディベア作りA to Z

52 Seiten • Artikel-Nummer: 12103 • 14,80 Euro

**JETZT BESTELLEN UNTER:
www.alles-rund-ums-hobby.de**

23. Ladbergener Bärenfest 04./05. Juni 2016

von 11:00 bis 17:00 Uhr
in verschiedenen
Ausstellungsräumen des Dorfes

Besuchen Sie unsere Website:
www.ladbergener-baerenfest.de

Ein Muss für Sammler!



Veranstalter: Gemeinde Ladbergen + Rüdiger Lübben
Ginsterweg 4 · 49549 Ladbergen
Autobahn A1, Abfahrt Ladbergen (zwischen MS und OS)
Postfach 1201 · 49547 Ladbergen · Tel. 05485-1591 · Fax 2763
E-Mail: PD-VersandLuebben@t-online.de



Bäriges

Puppen- und Bärenmeeting Großer Kongress in Budapest

Neben Puppenkünstlern sind in der Künstlervereinigung Global Doll Society (GDS) und auch eine Reihe von Teddymachern organisiert. Im Jahr 2016 findet im ungarischen Budapest der Kongress der Organisation vom 8. bis 11. September statt. Neben dem hochklassigen Wettbewerb stellen die angebotenen Workshops und das umfangreiche Rahmenprogramm Highlights der Veranstaltung dar. Internet: www.globaldollsociety.homestead.com



Spring Time

Frühlingsball 2016 in Moskau

Svetlana Pchelnikovas „Frühlingsball“, eine Puppenveranstaltung der Extraklasse, findet in diesem Jahr vom 5. bis 8. März im Einkaufszentrum Tishinka im Herzen Moskaus statt. Aussteller aus allen Teilen Russlands sowie aus dem europäischen Ausland präsentieren am Tishinskaya Platz ihre aktuellen Kunstwerke. Internet: www.dollsalon.ru



Der Frühlingsball, organisiert von Svetlana Pchelnikova findet in diesem Jahr in Moskau statt

Ein Dorf feiert

Ladbergener Bärenfest 2016

Das traditionsreiche Ladbergener Bärenfest hat einen ganz besonderen Charme, da das ganze Dorf mitfeiert und die Teddywelt willkommen heißt. In den 23 Jahren, in denen das Event bereits stattfindet, ist aus einer regionalen Veranstaltung eine namhafte, internationale Show geworden. In diesem Jahr findet das Ladbergener Bärenfest vom 04. bis 05. Juni statt. Es gibt keine zentrale Veranstaltungshalle, stattdessen werden die Bären in unterschiedlichen Räumlichkeiten überall in Ladbergen präsentiert. Die Besucher gehen gemütlich von Ausstellungsort zu Ausstellungsort, stärken sich in den Restaurants des Ortes und genießen die Abwechslung. Begleitet wird das Bärenfest an beiden Tagen unter anderem von einem Kinderflohmarkt, einer Hobbyausstellung, einem Handwerkermarkt und vielem mehr. Alle Ausstellungsorte sind in kurzer Zeit zu Fuß erreichbar. Die Besucher brauchen nur den auf den Gehwegen aufgemalten Bärenpfoten zu folgen und er verpasst nichts, was mit diesem Hobby zu tun hat – Künstler- und Manufakturbären, einen Teddydoktor sowie die Schätzstelle von **TEDDYS kreativ**-Autor Daniel Hentschel. Weitere Informationen zu dem Event gibt es im Internet unter www.ladbergener-baerenfest.de

Very British

Hugglets Winter BearFestival 2016

Die Hugglets-Show ist die wichtigste Bärenveranstaltung Großbritanniens. Sie findet zweimal im Jahr in der Kensington Town Hall in London statt. Organisiert wird das Großevent von Glenn und Irene Jackman. In diesem Jahr präsentieren auf dem Hugglets Winter BearFestival, das am 28. Februar stattfindet, viele Künstler ihre Neuheiten. Internet: www.hugglets.co.uk



Diese klassischen Plüschgesellen sind Vertreter des britischen Labels A bear named Jack



Beim Ladbergener Bärenfest gibt es keinen zentralen Veranstaltungsort. Stattdessen steht das ganze Dorf im Zeichen des Teddys


Perfekter Jahresausklang

HamburgTeddy 2015

Tobias Meints

Für Teddyfans und Bärenmacher bildet eine kleine Börse im Norden Deutschlands seit einigen Jahren den traditionellen Abschluss des Jahres: die HamburgTeddy, die stets am Ersten Advent stattfindet. Auch in diesem Jahr zeigten sich die Teilnehmer sowie Thomas Heße, Veranstalter der Show, sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Veranstaltung, die sich durch ihren familiären Charakter auszeichnet.

Der Parkplatz des Park Inn Hotel Hamburg-Nord war bereits vor dem offiziellen Beginn der HamburgTeddy 2015 gut gefüllt. Viele Bärenfans warteten gespannt darauf, die neuesten Kreationen der 42 Aussteller in Augenschein nehmen und das eine oder andere Weihnachtsgeschenk ergattern zu können. Wie in den vergangenen Jahren, waren der Stand von Veranstalter

Thomas Heße, die Schätzstellen von **TEDDYS** kreativ-Experte Daniel Hentschel und die Teddyklinik von Barbara Wahnemühl wahre Besuchermagnete. „Ich liebe diese Veranstaltung. Sie ist so familiär und gleichzeitig vielfältig“, erklärt die Besucherin Johanna Schreiber aus Flensburg, für die die Börse, die immer am Ersten Advent stattfindet, seit Jahren ein Pflichtterminus ist. 



Termin

Die nächste Auflage der HamburgTeddy findet am 27. November 2016 statt. Weitere Informationen zu der Show gibt es im Internet unter www.hamburgteddy.de



Diese Teddys aus dem Atelier von Thiele-Bären waren bereits in Weihnachtsstimmung



Jutta und Reginald Blümmel vom Bärenstübchen boten neben Stoffen und Zubehör auch fertige Bären und Bastelpackungen an



Diese bunten Bären stammen aus dem Atelier von Christiane Jordan



Barbara Wahnemühl ist Teddy-Doktorin und hatte auf der HamburgTeddy viel zu tun



Die Künstlerin Annekatriin Mehlan hat diese possierlichen Bären gefertigt



Thomas Heße, der Veranstalter des Events, war wie immer guter Laune und zeigte sich zufrieden mit der Show

Ein Hals für Minibären

Einleitung: Tobias Meints
Anleitung: Monica Spicer



Hoch hinaus

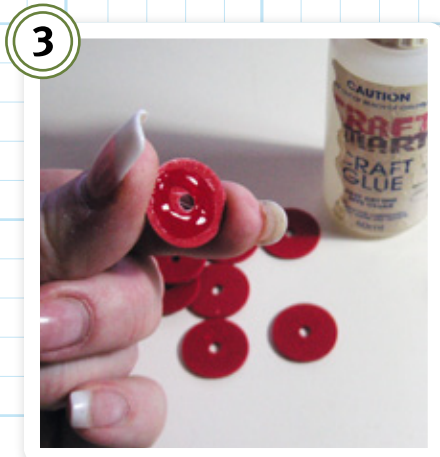
Minibärchen verfügen über einen ganz besonderen Charme. Man kann die kleinen Gesellen als Hand-schmeichler nutzen und problemlos überall mit hin nehmen. Besonders reizvoll sind solche Teddys, die sich von anderen Vertretern ihrer Art unterscheiden. Zum Beispiel durch einen eingesetzten Hals. Wie das geht, zeigt Monica Spicer in einer Step-by-step-Anleitung.



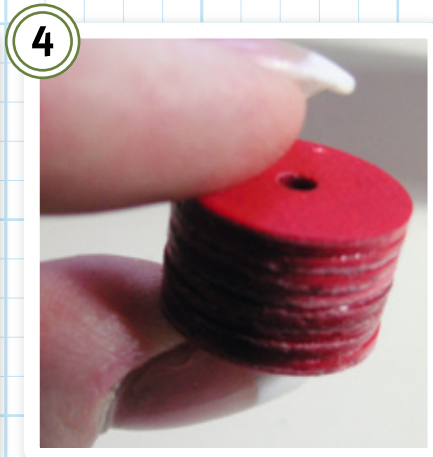
Das eingesetzte Halsteil macht diesen Bären zu einem echten Hingucker



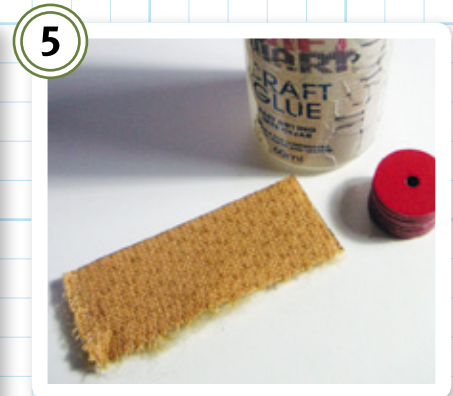
Zunächst nimmt man acht Gelenkscheiben, die den selben Durchmesser haben, wie diejenigen, die im Hals zum Einsatz kommen. Zusammen mit der Scheibe für Kopf und Körper sind es also insgesamt zehn



Mit Klebstoff werden die Scheiben nun zusammengeklebt



Das Ergebnis sieht dann so aus



Nun wird ein Mohairstreifen zurechtgeschnitten, der etwas länger und breiter ist, als das Halsteil aus den Scheiben



Der Scheibenzylinder wird großzügig mit Klebstoff bestrichen. Anschließend wickelt man das Mohair herum. Auf den Überstand achten



Kontakt

Monica's Attic Treasures
Monica Spicer, 8 Boronia Road
Boronia, 3155, Victoria, Australien
E-Mail: moni_garry@smartchat.net.au
Internet:
www.monicasattictreasures.com.au



Hals für große Bären

Eine Anleitung, wie man auch für größere Bären ein Halsteil fertigt, gibt es in Ausgabe 6/2015 von **TEDDYS kreativ**. Diese kann im Magazin-Shop unter www.alles-rund-ums-hobby.de bestellt werden.



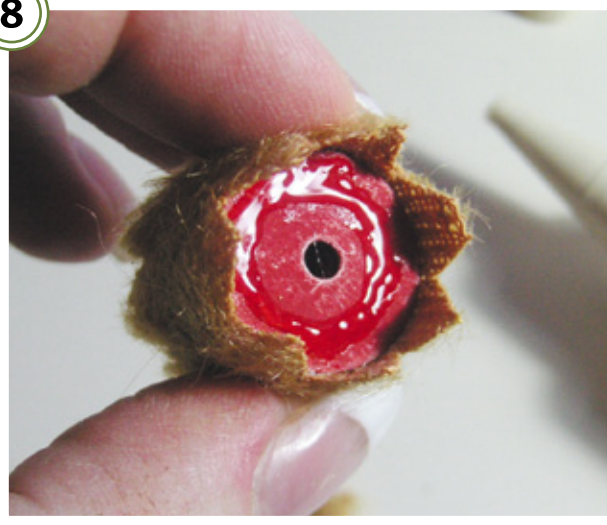
Die in Argentinien geborene Bärenmacherin **Monica Spicer** lebt heute zusammen mit ihrem Mann Garry in Australien. Bären fertigt die Künstlerin seit dem Jahr 1992

7



Der obere und untere Mohairrand wird jeweils zickzackförmig eingeschnitten. Das erleichtert das Verkleben

8



Jetzt kommt erneut Klebstoff zum Einsatz, um die Zacken sauber auf der Ober- und Unterseite zu fixieren

9

Geschafft. Das Halsteil ist fertig und kann nun mit einem langen Splint versehen und anschließend zwischen Kopf und Körper eingesetzt werden



Gut durchmischt



Art of the Doll 2016 in Moskau

Tobias Meints

Die „Art of the Doll“ in Moskau ist keine reine Puppen-Show. Auf dem Großevent, das in diesem Winter erneut im Herzen der russischen Metropole stattfand, stellten auch eine Reihe namhafter Bärenmacher ihre Kreationen vor. Gezeigt werden neben klassischen Teddys auch Fantasiegestalten, Stofftiere und Minibären von Künstlern aus aller Welt.



Diese gutgekleideten Teddys stammen aus dem Atelier der russischen Bärenmacherin Olga Ivanello



Ein wenig melancholisch wirkt dieser große Bär von Victoria Makarova



Große Bären Darstellungen aus Holz kreiert der Künstler Sergey Zhigaylo



Mit viel Sorgfalt und Sachverstand entstanden diese Kreationen im Studio der Künstlerin Kristina Shabliy



Am Gemeinschaftsstand der japanischen Künstlervereinigung Team Koyaala gab es Puppen und Bären zu sehen, wie diese Kreation von Kimiko



Ein possierlicher Vertreter der Gala-Bears aus St. Petersburg, gefertigt von Galina Grinevskaya



Termin und Bildergalerie

Die nächste Art of the Doll findet am 16. bis 18. Dezember 2016 in Moskau statt. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.artofdoll.ru. Eine Bildergalerie mit vielen Fotos vom diesjährigen Event gibt es übrigens auf der TEDDYBÄR TOTAL-Facebook-Seite unter www.tinyurl.com/ArtofDoll15



00000

Medieneck Bühl
Unterstraße 20
06493 Harzgerode

KuscheltierNews -Der Shop
Andrea Weigel
Meißner Straße 313, 01445 Radebeul
Tel: 0351/2053772
E-Mail: info@kuscheltiernews.info
Internet:
www.shop.kuscheltiernews.info

10000

Werken Spielen Schenken
U-Bhf Schloßstraße
12163 Berlin

Dany-Bären
Rönnestraße 14, 14057 Berlin
Telefon: 030/32 60 81 97
Telefax: 030/32 60 81 98
Internet: www.teddys.de
E-Mail: info@teddys.de

20000

Heszebaer
Steglitzer Straße 17 C
22045 Hamburg
Telefon: 040/64 55 10 65
Telefax: 040/64 50 95 81
E-Mail: teddy@heszebaer.de
Internet: www.heszebaer.de

Schnelsener Puppenecke
Frohmestraße 75a
22459 Hamburg
Telefon/Fax: 040/550 53 20

Creativ Freizeit
Poststraße 18/Stadtpassage
24376 Kappeln

Ammerländer Puppenstube
Lange Straße 14
26160 Bad Zwischenahn
Telefon: 044 03/40 77
Telefax: 044 03/659 36

Bärenhaus im Schnoor
Stavendamm 9
28195 Bremen

30000

Bärenhöhle
Flüggestraße 26 , 30161 Hannover
Telefon: 05 11/31 32 93
Telefax: 05 11/31 32 93
E-Mail:
baerenhoehle-mahnke@gmx.de
Internet: baerenhoehle-mahnke.de

Nicky Creation GmbH
Altenhagener Straße 58
33719 Bielefeld
Telefon: 05 21/522 79 90
Telefax: 05 21/52 27 99 22
Internet: www.nicky-creation.de

IDEENREICH GmbH
Kantstraße 9
33818 Leopoldshöhe

Bastelkate
Berleburger Straße 35
35116 Hatzfeld/Eder
Telefon: 064 67/775

Puppen Studio
Am Plan 10, 37124 Rosdorf
Telefon: 05 51/789 93 23
E-Mail: mollmeier@arcor.de

Siggi's Puppenstube
Brühl 51, 37269 Eschwege
Telefon: 056 51/604 04
E-Mail: s.sunkel@online.de

Puppenworld
Eichhahnweg 32
38108 Braunschweig / Querum

Stoffpuppenstube
Hauptstraße 43, 38446 Wolfsburg
Telefon: 053 63/47 54
Internet: www.baer-puppe.de
E-Mail: mt.baer-puppe@t-online.de

NANA's Kreativ Shop
Bettina Robakowski
Ernst-Thälmann-Straße 28
39393 Völpke
Telefon: 03 94 02/609 62
Telefax: 03 94 02/344
E-Mail: bj.robakowski@t-online.de

40000

Künstlerbären - Sammlerbären
Hauptstraße 23
40789 Monheim-Baumberg

Das Bärenlädchen
Schwanen 2
42929 Wermelskirchen
Telefon: 021 96/76 96 11
E-Mail: katjabaeren@yahoo.de
Internet: www.katjabaeren.de

Wrobi-Bär
Steeler Straße 163
45138 Essen

Künstlerpuppen-Galerie Malu
Schützenstraße 25
46119 Oberhausen

HCL
Dorf 45, 47589 Uedem
Telefon: 028 25/83 95
Telefax: 028 25/93 88 71
E-Mail: hcl47589@aol.com
Internet: Teddyundmehr.eu

PROBÄR GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 9
48599 Gronau
Telefon: 025 62/701 30
Telefax: 025 62/70 13 33
Internet: www.probaer.de
E-Mail: info@probaer.de

50000

Pressekurier & Zustellung Kaufmann
Blumenstraße 3
53945 Blankenheim

Hofgut „Stift Kloster Machern“
Alexa Fischer
An der Zeltinger Brücke
54470 Bernkastel-Kues

Schnupperlädchen
Kirchender Dorfweg 27 a
58313 Herdecke

Eisborner Puppenstübchen
Am Spring 15
58802 Balve-Eisborn
Telefon: 023 79/50 56
E-Mail: info@angelikavoss.de
Internet: www.angelikavoss.de

60000

Welt der Puppen
Kaiserstraße 82 in der Passage im Markt
61169 Friedberg

Baerchens-Puppenecke
Hainstraße 3
61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon: 060 83/95 96 94
E-Mail: mariafernandez@t-online.de

Bärenstübchen
Erlenweg 1
63607 Wächtersbach

Gerlinde's Puppentreff
Schwimmbadstraße 5
64732 Bad König
Telefon: 060 63/52 92
E-Mail: info@puppentreff.de
Internet: www.puppentreff.de

Basteln & Schenken
Lessingstraße 71
65719 Hofheim/Ts.

Bastelbedarf für Schmusepuppen & Stofftiere
Jahnstraße 5, 65779 Kelkheim
Telefon: 061 95/35 21
Telefax: 061 95/67 14 15

Puppen- und Bärenklinik Erika Sedlmeier
30, rue de Forbach,
F-57350 Spicheren
(Für Briefe aus Deutschland:
Postfach 25 01 27, 66051 Saarbrücken)
Telefon: 06 81/96 54 97 98 oder
+33 (0) 387 88 62 21
Internet: www.bastelparadies-saar.de
E-Mail: info@bastelparadies-saar.de

Bastel und Malergeschäft
Raßweilerstraße 2
66589 Wemmetweiler

Bärenstübchen Blümmel
Kloppenheimer Straße 10
68239 Mannheim
Telefon: 06 21/483 88 12
Telefax: 06 21/483 88 20
Internet: www.baerenstuebchen.de
E-Mail:
reginald.bluemmel@t-online.de

70000

Galerie Young Classics
Kaiserpassage 9, 72764 Reutlingen
Telefon: 071 21/32 92 36
E-Mail: yc@young-classics.com
Internet: www.young-classics.com

Puppenwerkstatt
Poststraße 8
73033 Göppingen

Once So Real
Eichenhof 4, 74080 Heilbronn
Telefon: 071 31/16 77 46
Telefax: 071 31/45 06
E-Mail: mail@once-so-real.com
Internet: www.once-so-real.com

80000

Bastel-Boutique
Hanfelderstraße 5
82319 Starnberg

Puppen- und Bärenstube
Ackerweg 2
83339 Hart/Chieming
Telefon: 086 69/81 84 15

Bärig
Lederergasse 9, 84130 Dingolfing
Telefon: 087 31/300 01 98
Telefax: 087 34/93 76 38

Evi's Puppenklinik & Teddywerkstatt
Frauentorstraße 18
86152 Augsburg

Quintessenz
Gärtnersberg 7
88630 Pfullendorf

Diab Ball Lo
Johann-Sebastian-Bach-Straße 28
89537 Giengen

90000

Bär & mähr
Max-Wiesent-Straße 7
91275 Auerbach
Telefon: 096 43/84 50
Internet: www.pinzigbaeren.de

Marias Puppenstube
Hauptstraße 67
94405 Landau a. d. Isar
Telefon: 099 51/60 29 03
Telefax: 099 51/60 29 04
Internet:
www.marias-puppenstube.de
E-Mail: maria.villmann@t-online.de

Das Puppenhaus
Kämmereigasse 1
95444 Bayreuth

Österreich

EDI-BÄR
Landstraßer Hauptstraße 28
1030 Wien
Österreich

Puppenstube
Schellenhofgasse 14, 1230 Wien
Österreich

PuppenMUSEUM Villach
Vassacher Straße 65, 9500 Villach
Österreich

Niederlande

Poppenarsenaal Habruce B. V.
Schmiedamsedijk 104
3134 KK Vlaardingen
Niederlande
Telefon: 00 31/14/70 97 71

Schweiz

B. B Puppenklinik
Schmiedestraße 5, 4133 Pratteln
Schweiz
E-Mail: pup@bluewin.ch

Puppenatelier
Zellgut 7, 6214 Schenkon
Schweiz

Dänemark

Teddy Shop Danmark
Smounevej 18 , 8410 Rönde
Dänemark

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.
Rufen Sie uns unter 040 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.

Auf Entdeckertour mit Speedy

Margot Schneegans



Speedy • 30 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft



Graues Mäuschen

Egal ob Küche, Abstellkammer oder Keller: Die kleine Maus Speedy erkundet wirklich jede noch so kleine Ecke des Hauses, immer auf der Suche nach etwas Essbarem. Dabei kommt es dem Nager mit den großen Ohren nicht darauf an, ob er Obst oder Brotkrumen findet. Speedy ist nicht wählerisch. Wenn er jedoch Käse ergattern kann, schwebt der Mäuserich auf Wolke sieben.



Material



40 × 70 cm Edelplüsch, grau
 20 × 20 cm Pfotenstoff grau
 Gelenkscheiben: 10 × 30 mm
 5 Splinte
 10 Unterlegscheiben
 1 Paar Glasaugen, 9 mm
 Zwirn für Augen
 Stickgarn
 Barthaare
 250 g Füllmaterial

Das Schnittmuster auf Pappe kleben und ausschneiden. Immer so viele Pappteile zuschneiden, wie angegeben (rechte und linke Teile). Die Schablonen auf dem Stoffrücken nach Haarlauf ausrichten, mit wasserfestem Stift aufzeichnen und die Markierungen übertragen. Die Teile ohne Nahtzugabe ausschneiden, diese ist bereits im Schnittmuster berücksichtigt.

Näharbeiten

Kopf: Seitenteile am vorderen Teil kurz scheren. Kopfseitenteile rechts auf rechts legen und von „A“ nach „B“ stecken, heften, nähen. Das Kopfmittelteil

(Hinterkopf) an „A“ heften. Erst die eine, dann die andere Seite bis zur Halsöffnung (C). Den Kopf durch die Halsöffnung wenden. Den Kopf sorgfältig und fest stopfen, damit er die Form hält. An der Schnauzenspitze gut stopfen, da man die Nase sonst nicht gut stecken kann. Den Halsrand mit Heftstichen umnähen, die Gelenkscheibe mit Splint und Unterlegscheibe einsetzen, Faden fest zuziehen und vernähen.

Ohren: Ohren rechts auf rechts legen (ein Pfotenstoff- und ein Plüschohr) heften, stecken, nähen und wenden. Den unteren Rand leicht einschlagen und per Hand zunähen. Mit zwei Stecknadeln am Kopf an der gewünschten Stelle befestigen und mit Matratzenstich annähen.

Körper: Zuerst die Abnäher nähen, dann die Körperteile rechts auf rechts legen, stecken, heften und nähen. Denken Sie daran, die Füllöffnung nicht zu verschließen. Haben Sie die Markierungen von Armen und Beinen übertragen? Dann den Körper wenden.

Arme: Pfotenstoffteil an die Arminnenseite nähen, Innen- und Außenarm rechts auf rechts legen, stecken, heften und nähen. Die Markierung am Innenarm für das Gelenk durchstechen.

Den Arm durch die Füllöffnung wenden. Splint durch Unterlegscheibe und Gelenkscheibe schieben und durch die Markierung nach außen führen. Die Pfote stopfen. Die Öffnung mit Matratzenstich schließen.

Beine: Innen- und Außenbein rechts auf rechts legen, stecken, heften und nähen. Sohle einstecken, heften und nähen. Nun wie beim Arm weiterarbeiten. (Achten Sie auf ein rechtes und ein linkes Bein.)


Fertigstellung

Montage: Arm- und Beingelenke durch die Markierung in den Körper stecken. Passende Gelenkscheibe mit Splint und Unterlegscheibe gegenstecken und den Splint mit einer spitzen Zange nach rechts und links zu einer Rolle drehen. Kopf in gleicher Weise durch die kleine Halsöffnung befestigen.

Körper: Den Körper gut stopfen und die Öffnung mit Matratzenstich verschließen.

Schwanz: Zusammennähen und durch die Öffnung wenden, Öffnung verschließen und am unteren Rücken annähen.

Augen: Die Glasaugen auf einen reißfesten Faden aufziehen und die Drahtöse mit einer Zange zusammendrücken. Mit einer langen Nadel am Augenpunkt ein- und an der gegenüberliegenden Ohrennaht herausstechen und beide Fadenenden durchziehen. Beim anderen Auge ebenso verfahren. Die Augen fest einziehen, verknoten und die Fadenenden gut vernähen.

Schnauze: Die Schnauze mit farbig passendem Garn sorgfältig stecken oder filzen, jetzt noch ein paar Barthaare einziehen und Speedy ist fertig. 



Der kleine Mäuserich liebt es, im Garten herumzutollen

Kontakt

Margot Schneegans
 Finkenweg 24, 65527 Niedernhausen
 Telefon: 061 27/30 51
 E-Mail: margosch@gmx.de
 Internet: www.margosch-baeren.de

Speedy gibt es auch als Bastelpackung. Das Set kann direkt bei der Künstlerin zum Preis von 24,50 Euro bezogen werden.



Treuer Freund

Bruno, der verschmuste Naturbär



mittel

Bruno • 45 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft

Es raschelt im Unterholz und mit gemächlichen Schritten kommt ein großer Naturbär aus dem Dickicht gestapft. Aber kein Grund zur Sorge, das ist nur Bruno. Er ist ein echtes Gemühtier und darüber hinaus richtig verspielt. Wenn er nicht gerade seinen heimatlichen Wald erkundet, liebt er es, im wohlig warmen Wohnzimmer zu kuscheln.

Zunächst das Schnittmuster auf Pappe kleben und ausschneiden. Schneiden Sie immer so viele Pappteile zu, wie angegeben. Zum Beispiel das Kopf-Seitenteil 1 × rechts und 1 × links: das bedeutet: Sie brauchen zwei Teile, 1 × Vorderseite und 1 × Rückseite. Die Schablonen auf dem Stoffrücken nach Haarlauf (→) ausrichten, mit wasserfestem Stift aufzeichnen und die Markierungen übertragen. Die Teile ohne Nahtzugabe ausschneiden, diese ist bereits im Schnittmuster berücksichtigt.

Näharbeiten

Körper: Legen Sie die beiden Körperteile rechts auf rechts, mit Stecknadeln von A nach B stecken oder reihen und nähen Sie die Rückennaht. Das Bauchteil stecken und heften Sie von A nach B an der Unterseiten des Körpers fest und nähen es ebenfalls ein. Damit Sie das Teil wenden können, schneiden Sie die markierte Stelle in der Mitte des Bauchteiles auf.

Kopf: Die Kopf-Seitenteile rechts auf rechts legen und die Kinnnaht stecken, heften und nähen. Das Kopfmittelteil von der Schnauzenspitze aus einnähen. Den Kopf durch die Halsöffnung wenden. Den Kopf sorgfältig und fest stopfen, damit er die Form hält. Den Halsrand mit Heftstichen umnähen, die 55 mm Gelenkscheibe einsetzen, Faden fest zuziehen und vernähen.

Halsteil: Die Seitennaht schließen. Den Halsrand „Kopfseite“ mit Heftstichen einreihen und den Faden wie am Kopf- rand fest zuziehen und gut vernähen. Nun den Splint vom Kopf durch die kleine Öffnung stechen, die 55 mm Gelenk-

scheibe, Unterlegscheibe gegenstecken und Splint mit einer spitzen Zange oder einem Splintendreher nach rechts und links zu einer Rolle drehen. Hals fest stopfen und Halsrand „Körperseite“ mit Heftstichen einreihen, eine 55 mm Gelenkscheibe mit Unterlegscheibe und Splint einsetzen, Faden fest zuziehen und vernähen. Kopf mit Halsteil in gleicher Weise wie den Kopf durch die kleine Öffnung des Körpers befestigen.

Pfoten: Innen- und Außenbein rechts auf rechts legen, stecken, heften und nähen. Achtung: Öffnung zum Wenden und Füllen offen lassen. Sohle kurzscheren und einstecken, heften und nähen. Das Bein durch die Füllöffnung wenden. 50 mm Gelenkscheibe durch die Füllöffnung in das Bein einführen, ganz nach oben schieben und den Splint mit Unterlegscheibe von innen durch die Scheibe und den Stoff nach außen führen. Auf Rechtes und linkes Bein achten. Pfoten fest stopfen und die Naht sauber von Hand mit Matratzenstich zunähen.

Fertigstellung

Montage: Die Splinte der Pfoten durch die Markierung in den Körper stecken. Passende Gelenkscheibe mit Splint und Unterlegscheibe gegenstecken und den Splint mit einer spitzen Zange oder einem Splintendreher nach rechts und links zu einer Rolle drehen. Den Körper fest ausstopfen, Bauchseite mit Matratzenstich schließen. Durch eine schmale oder breitere Bauchmittelnäht lässt sich der


Kontakt

Margot Schneegans
Finkenweg 24, 65527 Niedernhausen
Telefon: 061 27/30 51
E-Mail: margosch@gmx.de
Internet: www.margosch-baeren.de


Bruno gibt es auch als Bastel-
packung. Das Set kann direkt bei der
Künstlerin bezogen werden.

Körper formen. Schwänzchen zunähen,
umdrehen und annähen.

Augen: Die Glasaugen auf einen reiß-
festen Faden aufziehen und die Drahtöse
mit einer Zange zusammendrücken. Mit
einer langen Nadel am Augenpunkt ein-
und an der gegenüberliegenden Ohrnaht
herausstechen und beide Fadenenden
durchziehen. Beim anderen Auge eben-
so verfahren. Die Augen fest einziehen,
verknotten und Fadenenden gut vernähen.

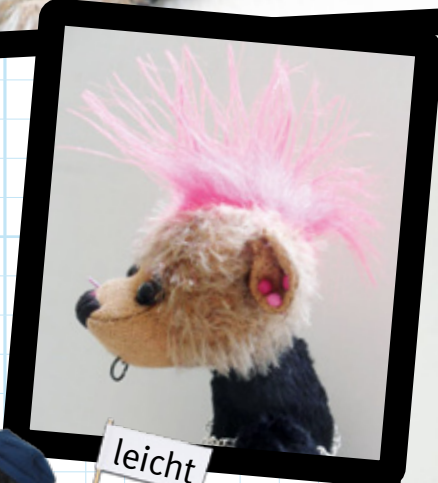
Schnauze: Die Schnauze kurzscheren,
mit farbig passendem Garn sorgfältig
und sauber sticken. Zwei Ohrenteile für
Innenohr kurzscheren. Ein Innen- und ein
Außenohr rechts auf rechts legen, heften
stecken, nähen und wenden. Mit zwei
Stecknadeln am Kopf an der gewünsch-
ten Stelle befestigen und mit Matratzen-
stich annähen. Eine präzise und sorgfältig
gestickte Nase und der gerade Sitz von
Augen und Ohren geben dem Teddy-
bären Qualität und gutes Aussehen. 

Material

30 × 140 cm Edel-Webpelz 
4 × 55 mm Gelenkscheiben für
Kopf und Hals
8 × 50 mm Gelenkscheiben
für die Pfoten
6 Splinte
12 Unterlegscheiben
1 Paar Glasaugen, 10 mm
Zwirn für die Augen
Stickgarn für die Schnauze
500 Gramm Stopfwohle



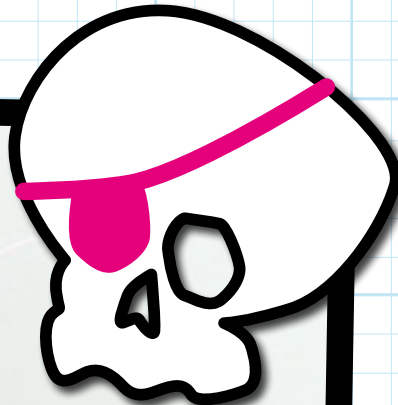
Wenn Bruno so durch das Unterholz stapft, könnte man ihn
fast für einen echten Bären halten



leicht



Betty • 30 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft



Angelika Schwind

Betty, das liebe Gothic-Girl

Pink Punker

Wenn man sich Betty so anschaut, könnte man meinen, das Bärenmädchen wäre richtig krass drauf. Aber keine Sorge, die Kleine ist zwar eine waschechte Punk-Rock-Braut mit passender Haarpracht, Piercings und schwarzer Kleidung – im Grunde ist sie aber ganz lieb, verschmüst und anhänglich.

Material



20 × 35 cm Viskose (Shirt)
 15 × 70 cm Mohair
 25 × 25 cm Cashmere (Leggings)
 10 × 20 cm Suedine
 Plüsch für die Punk-Frisur
 1 Paar Glasaugen, 8 mm
 20 mm Gelenksatz
 25 mm Gelenksatz
 Nasengarn
 Reißfestes Augengarn
 Ringe für die Piercings
 Tüll für den Rock
 Borte
 Schleifen
 Stopfwatte
 Granulat



Schattiert man den Stoff hinter den Augen oder färbt ihn kräftig schwarz, erweckt es den Eindruck, als wäre die Bärin stark geschminkt

Das Schnittmuster auf Pappe aufkleben oder einlaminiert und ausschneiden. Anschließend die Teile auflegen und mit einem Gelstift auf das Mohair aufzeichnen. Dabei den Fadenlauf beachten. Und natürlich die Kreuze nicht vergessen, damit Arme und Beine nachher an der richtigen Stelle angebracht werden können. Nun mit einer scharfen Schere mit einer Nahtzugabe von zirka 5 Millimeter ausschneiden. Den Flor nicht beschädigen. Alle zusammengehörenden Teile nun rechts auf rechts legen und auf der aufgezeichneten Linie mit ganz kleinen Rückstichen zusammennähen.

Näharbeiten

Körper: Oberteil, Bauchteil und Unterteil jeweils zusammennähen, dann beide zusammengenähten Körperteile rundherum zusammennähen, Stopföffnung am Rücken offen lassen.

Beine: Fußteile an Beinteile nähen, dann jeweils Innen- und Außenbein zusammennähen. Sohle einnähen, dann am aufgezeichneten Punkt X am Innenbein 2 Zentimeter einschneiden und das Bein durch diesen Schlitz wenden.

Kopf: Schnauze an den Kopfseitenteilen und am Kopfmittelteil rasieren oder mit Pinzette die Härchen entfernen. Kinnnaht schließen, Kopfmittelteil einsetzen, Halsöffnung offen lassen. Anschließend wenden.

Arme: Pfoteneinsatz aus Cashmere an Innenarme nähen, Arme rundherum zusammennähen, dann am aufgezeichneten Punkt X auf dem Innenarmen einschneiden und durch diesen Schlitz wenden.

Ohren: Innenohren rasieren oder mit Schere kürzen, an der Rundung schließen, wenden und mit Matratzenstich schließen.


Fertigstellen:

Kopf: Den Kopf fest stopfen, Splint mit Scheibe einsetzen und zunähen. Die Augen positionieren (am besten mit zwei schwarzen Stecknadeln), mit reißfestem Augengarn zum Hals hin durchziehen, verknoten und durch den Kopf ziehen, dann Restfaden abschneiden.

Arme und Beine: Die Gliedmaßen stopfen. Anschließend die Splinte und Scheiben einsetzen. Dann die Stopföffnungen schließen. Arme und Beine annähen.

Körper: Abschließend den Körper fest stopfen und die noch offene Naht schließen.

Gesicht: Ohren annähen und Nase stecken. Dann den Streifen für die Punkfrisur mit Matratzenstich am Mittelkopf festnähen und mit Haargel in Form bringen.

Finish: Die Pfoten skulptieren. Piercings mit einer Zange anbringen, Tüll mit Borte zu einem Rock nähen. 



Der Clou bei Betty ist, dass sie keine Kleidung über dem Pelz trägt, sondern das Fell zweifarbig ausgeführt ist

Kontakt

Angelika Schwind
 Schmollerstraße 92
 70378 Stuttgart
 Telefon: 07 11/93 30 19 48
 E-Mail: geli@neugereut.de
 Internet: www.gelis-baeren.de

Das Bastelset für Betty kann bei der Künstlerin bestellt werden. Stopfmaterial gehört nicht zum Lieferumfang.



Perfekte Körperbeherrschung

Aglaja, die Ballettratte

Es gibt kaum etwas Eleganteres, Graziöseres und Anrührenderes als eine Prima Ballerina, die das Balletttanzen perfekt beherrscht. Eine Meisterin ihres Faches ist auch Aglaja. Durch jahrelanges hartes Training ist sie eine der besten Ballettratten der Welt geworden. Was dabei natürlich sehr von Vorteil ist, sind ihre vielen Gelenke und beweglichen Finger.



Übertragen Sie sämtliche Schnittteile auf feste Pappe. Dabei alle Markierungspunkte beachten. Anschließend ausschneiden und die Schnittteile auf die Rückseite des Stoffes übertragen. Dabei die Florrichtung beachten. Die Teile ausschneiden ohne den Flor zu beschädigen. Anschließend die Teile von Links zusammennähen und wenden. Es ist keine Nahtzugabe enthalten.

Näharbeiten

Kopf: Zunächst die Kinn-Naht schließen und das Kopfmittelteil einpassen.

Ohren: Jeweils ein Außen- sowie ein Innenohr zusammennähen und anschließend wenden. Dann die Wendöffnung schließen.

Körper: Die beiden Körperhälften zusammennähen. Die Stopf- sowie die Schwanzöffnung bleiben dabei offen.

Arme: Die Mohair-Teile der Arme zusammennähen. Anschließend wenden und die Gelenke einsetzen.

Beine: Die Mohair-Teile sowie die rosa Fußteile zusammennähen. Anschließend das Schuhteil ansetzen. Die Hacken der Ballettschuhe nur bis knapp unter der Stopföffnung zusammennähen. Das komplette rosa Beinteil ist sonst zum Wenden zu eng. Die markierte, offene Kante des Ballettschuhs mit Kräuselstichen umrunden und den Faden – passend zur Sohle – zusammenziehen. Nun die Sohle einnähen. Wenden und Fußteil

schwer



Aglaja • 24 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft



Das Näschen
der Rattendame
kann man
entweder
sticken oder aus
Fimo formen

stopfen. Die untere Stopföffnung schließen und das Bein fertig stopfen. Dann die obere Stopföffnung schließen

Fertigstellung

Kopf: Den Kopf sorgfältig stopfen, die Nase besonders fest. Gelenkscheibe und Splint einsetzen. Die Halskante mit festem Faden reihen, zusammenziehen und fest verknoten.

Gesicht: Die Augen positionieren. Anschließend die Augen- sowie die Mundpartie skulptieren. Den Augenhintergrund mit weißer Filzwolle filzen und mit schwarzer Wolle umranden. Alternativ: Ein kleines, weißes Oval aus Filzstoff und ein etwas größeres in Schwarz ausschneiden. Anschließend beide aufeinanderlegen und über den Augenhöhlen fixieren. Nasenspitze und Mund stecken. Alternativ: Nasenspitze aus rosa Fimo modellieren. Die Stoffnasenspitze ganz knapp abschneiden, die Füllung etwas zurückschieben, vorsichtig einen Tropfen klaren Klebstoff in die so entstandene Öffnung geben und die Fimo-Nase hineindrücken.

Ohren: Die Ohren muschelförmig annähen. Einzelne Wimpern anbringen. Perlonfäden als Barthaare einziehen. Anschließend den Kopf an den Körper splintieren.

Hände: Aus dünnem, biegsamen Basteldraht werden Unterarm, Hand und Finger geformt (siehe Vorlage). Die einzelnen Finger und den Rest ganz fest mit dünnen Malerkrepp-Streifen umkleben. Die zugeschnittenen Filzfinger einzeln um die Drahtfinger nähen (Naht zur Handinnenfläche). Handrücken und Handteller über das Fingerende schieben. Mit rosa Nähseide und festen Stichen so wenig sichtbar wie möglich aufnähen, ebenso das Stück am Arm. In die Öffnung des gewendeten Mohair-Arms vorsichtig etwas Klebstoff geben und das Ende des rosa Unterarms ein Stück weit – Markierung beachten – hinein schieben. Den Mohairstoff fest andrücken. Dann die Arme splintieren, stopfen und am Körper befestigen.

Ballettschuhe: An der hinteren Mitte des Ballettschuhs ein schmales, rosa Bändchen anbringen. Dieses über Kreuz um den Spann legen und einmal ums Bein wickeln. Die Enden verknoten und zu einer Schleife binden oder vernähen.


Schwanz: Das Ende des gewendeten und gestopften Rattenschwanzes in die vorgesehene Öffnung einfügen und fest annähen.

Finish: Wenn die Ballettratte nicht nur sitzen, sondern auch stehen und „tanzen“ soll: Den Schwanz drahten und als Stütze benutzen. Alternativ: Den Kopf einer langen Nadel etwa 2 Zentimeter tief in eine standfeste Unterlage aus Fimo oder einer anderen Modelliermasse bohren (exakt senkrecht) und aushärten lassen. Anschließend die

Material



25 × 40 cm Mohair
20 × 15 cm rosa Filz
8 × 12 cm Glitzerstoff für Ballettschuhe
6 × 30 mm Gelenkscheiben
4 × 25 Millimeter Gelenkscheiben
5 T-Splinte
1 Paar Glasaugen, 10 mm
Rosa Nähseide
Rosa Stickgarn (alternativ Fimo) für die Nase
5 cm schmales Samtband
Dünnere Nylonfäden
Wimpern
Tüllstreifen für das Tutu
Perlen und Satinröschen
Ohrschmuck
Filzwolle (weiß und schwarz)
Malerkrepp

Unterlage dekorieren. Die Nadelspitze durch das Standbein schieben, bis die Schuhspitzen den Boden berühren. So kann Aglaja auch stehend unterschiedliche Posen einnehmen. 



Eine Unterlage aus Fimo und eine lange Nadel sorgen für einen sicheren Stand



Kontakt

Evelyn Rossberg
E-Mail: evross@gmx.net

Am seidenen Faden



Pat, der niedliche Rattenjunge

Monica Spicer

Pat, the rat • 20 Zentimeter
Schnittmuster hinten im Heft

Die kleine Ratte Pat macht optisch richtig was her mit ihrer langen Nase, dem frechen Gesichtsausdruck und dem tollen Outfit. Dabei ist es ganz einfach, diesen kleinen Kerl zu nähen. Man muss den Kopf und die Gliedmaßen nicht einmal ansplinten, stattdessen kommen simple aber wirkungsvolle Fadengelenke zum Einsatz.



Das Schnittmuster auf Karton übertragen und ausschneiden. Dabei sollten die Markierungen und Pfeilrichtungen eingezeichnet werden. Nun alle Teile auf den Stoffrücken aufzeichnen. Dabei die gegengleichen Teile und Markierungen nicht vergessen. Alle Teile mit einer spitzen Schere ausschneiden, dabei die Florhaare nicht zerschneiden. Nahtzugabe ist nicht beinhaltet.

Näharbeiten

Kopf: Die beiden Kopfteile rechts auf rechts legen und zusammennähen. Dabei eine Stopföffnung offen lassen. Anschließend den Kopf wenden.

Ohren: Je zwei gegengleiche Teile rechts auf rechts legen und die Rundungen nähen. Ohren wenden. Die Öffnung mit Matratzenstich schließen.

Körper: Die beiden Körperteile rechts auf rechts legen und bis auf die Stopföffnung und eine kleine Splintöffnung zusammennähen. Körper wenden.

Arme: Je zwei gegengleiche Armtteile rechts auf rechts legen und bis auf die Öffnung rundum nähen. Die Ratte erhält keine Pfoten. Die Arme wenden.

Beine: Je zwei gegengleiche Beintteile rechts auf rechts legen und von der Zehenspitze aus nähen. Dabei die Stopföffnung offen lassen. Der Bär erhält keine Sohle. Die Beine wenden.

Fertigstellung

Kopf: Den Kopf fest mit dem Polyester-Füllmaterial stopfen. Sichergehen, dass das Füllmaterial auch bis in die Nasenspitze vordringt. Mit Kräuselstichen einmal rund um den Hals nähen, dabei die Enden des Fadens mehrmals



verknöten. Den Körper nun nur mit Polyesterfüllung stopfen. Den Hals anschließend mit dem gleichen Garn und Heftstichen schließen.

Ohren: Die geraden Kanten eng aneinanderheften. Dann die Ohren mit einigen Stecknadeln an den Kopf heften und anschließend eng mit Matratzenstichen annähen.

Augen: Die Augenpartie mittels Airbrush oder dem Copic Marker bemalen. Anschließend zwei kleine Löcher dort in den Kopf stechen, wo später die Augen sitzen sollen. Nun zwei ovale Stücke aus weißem Alpaca ausschneiden und ebenfalls mit zwei Löchern an den markierten Stellen versehen. Darauf achten, dass die Löcher groß genug sind, damit die Drahtöse der Augen hindurchpasst. Anschließend die Augen einsetzen. Dann wird der Kopf mit Polstergarn im Matratzenstich angenäht.

Nase: Die Nase sticken. Dabei Faden überstehen lassen. Dieser ergibt später die Schnurrhaare.

Beine: Zunächst einige Glasperlen oder Granulat sowie ein bisschen Polyesterfüllung in die Beine füllen. Anschließend die Beine bis zu den Markierungen auf den Schnittmustern in den Unterkörper stecken. Die übrigen Öffnungen werden geschlossen, indem die Beine mittels Polstergarn und Steppstich an den Körper genäht werden.

Arme: Bei den Armen in gleicher Weise wie bei den Beinen verfahren. Die verbleibenden Öffnungen anschließend mit Polstergarn im Matratzenstich verschließen. Nun eine lange Stopfnadel doppelt mit Polstergarn bestücken. Die Nadel seitlich am Körper einstecken, dort, wo später einer der Arme seinen Platz finden soll. Die Nadel samt doppeltem Faden nun komplett durch den Körper durchstecken und auf gleicher Höhe auf der




Auch ohne gesplintete Gelenke ist Pat richtig gelenkig. Möglich machen dies Fadengelenke in Kombination mit den dünnen Gliedmaßen

anderen Seite herausziehen. Jetzt die Nadel durch einen der Arme durchstecken und anschließend wieder zurück in den Körper, komplett durchstecken, auf der anderen Seite wieder austreten lassen und auch dort mit dem zweiten Arm genauso verfahren. Dieses Vorgehen wiederholen, um beide Arme anzunähen. Bei jedem Austritt der Nadel den Faden fest anziehen, sodass die Arme dicht am Körper sitzen – jedoch nicht zu fest, so dass diese sich noch bewegen lassen. Zum Abschluss den Faden zwischen einem der Arme und dem Körper verwirbeln und mit einigen Knoten fixieren.


Finish: Das Innere der Ohren, der Tatzten sowie Ferse und Zehen mit Airbrush oder dem Marker schattieren

Kleider: Aus einem Stück Baumwollstoff mit den Maßen 24 × 12 Zentimeter zwei Stücke für die Hose ausschneiden. Aus einem anderen Stück Stoff zwei Umschläge für die Hosenbeine ausschneiden. Nun diese Umschläge der Länge nach falten. Beide Teile rechts auf rechts legen, sodass beide Schnittkanten parallel sind. Nun einen Streifen für die Hosenumschläge an die Unterseite eines Hosenbeins nähen. Am anderen Hosenbein wiederholen. Jetzt, mit den Stoffstücken rechts auf




Material

- 23 × 23 cm Kaschmir-Mini-Pelz
- Stück weißes Alcantara für die Augen
- 1 Paar Glasaugen, 6 mm
- Seidengarn
- Nähgarn
- Polstergarn
- Augengarn
- Polyester-Füllmaterial
- Granulat oder Glaskugeln
- Copic Marker
- Bastelkleber
- Pfeifenreiniger (für den Schwanz)



rechts, die Hosensteile zusammennähen. Die Hose anschließend umstülpen und zusammennähen. Anziehen. Oben nun den Bund nach innen einschlagen. Festnähen und Faden verknöten.

Schwanz: Die beiden Teile für den Schwanz werden links auf links gelegt. In der Innenseite wird ein Pfeifenreiniger oder ein Blumendraht platziert. Jetzt noch den Schwanz an der Hinterseite der Hose mittels Polstergarn und Matratzenstich festnähen. 



Kontakt

Monica Spicer
8 Boronia Road
Boronia, 3155, Victoria, Australien
E-Mail: moni_garry@smartchat.net.au
Internet:
www.monicasattictreasures.com.au



Termine

Datum	Titel	Ort	Veranstalter	Telefon	E-Mail
07.02.2016	Puppen- und Bärenmarkt	Dortmund/ Hohensyburg	Leokadia Wolfers	01 78/533 56 68	leokadia.wolfers@t-online.de
20.02.2016	Freiburger Spielzeuggbörse	Freiburg	Spielzeugladen Holzpfend	07 61/292 22 42	
21.02.2016	Puppen-, Bären und Spielzeuggbörse	Frankfurt	haida-direct	036 75/75 46-0	E-Mail info@haida-direct.com
28.02.2016	Winter BearFest 2016	London, England	Hugglets	00 44/0/ 12 73 69 79 74	
28.02.2016	Antikpuppenbörse	Nürnberg	Irmgard Wolfermann	09 11/63 53 83	i.wolfermann@arcor.de
01.03.2016	MosFair	Moskau, Russland	Svetlana Volin	007/0/903/145 38 20	info@mosfair.ru
13.03.2016	Antikpuppenbörse	Laxenburg bei Wien, Österreich	Inge Reisinger	00 43/0/676/337 38 84	i.reisinger@aon.at
19.03.-20.03.2016	Puppen- & Bärenmarkt auf der CREATIVA	Dortmund	CREATIVA	02 31/120 45 21	medien@westfalahallen.de
20.03.2016	The Spring Doll & Teddy Fair	Birmingham, England	Doll & Teddy Fairs	00 44/0/79 73/76 08 81	
21.03.2016	Teddytag in Bern	Bern, Schweiz	Anke Bachofner	00 41/0/765 66 72 06	bachofneraos@sunrise.ch
26.03.2016	North West Doll & Teddy Fair	Bolton, England	Bobby's Bear Fairs	00 44/0/ 12 04 46 80 90	
27.03.2016	Newark Showground Event	Newark, England	Dolly's Daydreams	00 44/0/ 19 45 87 01 60	
02.04.2016	Pudsey Doll & Teddy Fair	Pudsey, England	Dolly's Daydreams	00 44/0/ 19 45 87 01 60	
09.04.-10.04.2016	Dabida-Geburstags-Show	Amsterdam, Niederlande	Svetlana Pchelnikova	007/0/925/776 63 15	
16.04.2016	Barbiepuppen Börse	Düsseldorf	Bettina Dorfmann	02 11/76 54 69	bettina.dorfmann@t-online.de
23.04.- 24.04.2016	Internationaler PUPPENfrühling & TEDDYBÄR TOTAL	Münster	Wellhausen & Marquardt Medien	040/42 91 77-0	info@teddybaer-total.de
04.05.- 05.05.2016	Ladbergener Bärenfest	Ladbergen	Rüdiger Lübben	05 485/34 00	pd-versandluebben@t-online.de
01.05.- 08.05.2016	Festwoche in Neustadt	Neustadt	Stadt Neustadt	Telefon: 095 68/811 39	tourist@neustadt-bei-coburg.de
03.05.- 07.05.2016	Internationales Teddy- und Puppenfest Sonneberg	Sonneberg	Vereinigte Teddy- Bären und Spielzeugfreunde	Telefon: 095 62/85 45	birger.engel@t-online.de
15.05.2016	Hampshire Teddy Bear Festival	Hampshire, England	Brewins' Bruins	00 44/0/ 19 29 76 13 98	
22.05.2016	Great Yorkshire Teddy Bear Event Spring Fest	Yorkshire, England	Katie Rae Bears	00 44/0/78 52/93 75 18	
04.06.2016	Teddy Bearzaar	Gateshead, England	Teddy Bearzaar Team	00 44/0/75 83 20 26 94	
18.06.2016	Alton Teddy Bear Festival	Alton, England	Alton Assembly Rooms	00 44/0/142 08 22 03	
19.06.2016	Cornwall Summer Bear Fair	Cornwall, England	Cornwall Bear Fairs	00 44/0/18 40/77 90 09	
18.07.-19.07.2016	JTBA Convention	Tokio, Japan	JTBA		kayokoj@comcast.net
13.08.-14.08.2015	Sigriswiler Bärenfest	Sigriswil, Schweiz	Corinne Schröder	00 41/33/356 39 80	
11.09.2016	Puppen-, Bären und Spielzeuggbörse	Frankfurt	haida-direct	036 75/75 46-0	info@haida-direct.com
25.09.2015	Puppen- und Bärenausstellung	Linz, Österreich	Andrea Maria Mazzitelli-Köhler	00 43/664/412 46 71	andrea@mazzitelli.at
08.11.-11.11.2016	GDS-Kongress in Budapest	Budapest, Ungarn	Global Doll Society		littlechild@kiml.go-plus.net
13.11.2015	Puppen- und Bärenausstellung	Salzburg, Österreich	Andrea Maria Mazzitelli-Köhler	00 43/664/412 46 71	andrea@mazzitelli.at
20.11.2016	Puppen-, Bären und Spielzeuggbörse	Nürnberg	haida-direct	036 75/75 46-0	nfo@haida-direct.com

Ausstellung? Börse? Workshop?

Termine senden Sie bitte an:
Wellhausen & Marquardt Medien, Redaktion **TEDDYS kreativ**, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
Telefax: 040/42 91 77-155, redaktion@teddys-kreativ.de

Die größte Teddy-Messe der Welt

23.-24. April 2016 in Münster



Nur in Münster finden Sie:

- Die größte Auswahl an Teddybären weltweit
- 300 Künstler aus mehr als 25 Nationen
- Alle wichtigen Händler antiker Teddybären und ihrer Freunde
- Alle deutschen Manufakturen und Zubehör-Händler

**Tickets jetzt
online kaufen**

100 Jahre Steiff-Holzspielzeug:
Sehen Sie antikes Steiff-Spielzeug aus Holz. Gezeigt werden Raritäten aus 100 Jahren.



Dreidimensionale Gemälde:
Große Ausstellung: Berühmte Gemälde mithilfe von Bären neu interpretiert.



Die Besten sehen:
Erleben Sie die Arbeiten der besten Künstler in der Ausstellung aller Wettbewerbsbeiträge für den **GOLDEN GEORGE**.



Schätzung und Reparatur:
Daniel Hentschel evaluiert Herkunft und Wert,
Barbara Wahnemühl repariert abgeliebte Teddys.



www.facebook.com/teddybaertotal

Ständig wachsende Ausstellerliste auf: www.teddybaer-total.de

Parallel
**INTERNATIONALER
PUPPEN
Frühling**
in Ticket,
zwei Messen

Veranstaltungsort: Messe-Centrum Halle Münsterland, Albersloher Weg 32, 48155 Münster



**Sehen Sie
selbst – die
Messe im Video**
www.teddybaer-total.de

Öffnungszeiten:

Samstag, 23. April 2016: 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 24. April 2016: 11.00 bis 16.00 Uhr

Eintrittspreise:

Tagesticket: 8,00 Euro, Dauerkarte: 14,00 Euro
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre: Eintritt frei

Teddy-Picknick

Alle neuen limitierten Sammlerstücke von Steiff

Anfang jedes Jahres blicken Bärenfreunde aus aller Welt gespannt nach Giengen an der Brenz. Dann stellt das Traditionsunternehmen seine limitierten Editionen der Frühjahr/Sommer-Kollektion vor. In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema Picknick. Das ist aber noch nicht alles: Steiff präsentiert zudem einige wundervolle Repliken früherer Bären.

Tobias Meints

Picknick Mama
Limitierung: 1.000
Preis: 199,- Euro



Picknick Papa
Limitierung: 1.000
Preis: 239,- Euro



Picknick Bub
Limitierung: 1.000
Preis: 179,- Euro

Picknick Mädchen
Limitierung: 1.000
Preis: 179,- Euro





Mommel Hase
Limitierung: 1.000
Preis: 99,90 Euro



Medaillen-Teddybär
Limitierung: 1.000
Preis: 599,- Euro



Cinny Teddybär
Limitierung: 1.360
Preis: 199,- Euro



Crispy Teddybär
Limitierung: 1.360
Preis: 189,- Euro



Teddybär 1922 Replica
Limitierung: 922
Preis: 229,- Euro



Kontakt

Margarete Steiff GmbH
 Richard-Steiff-Straße 4, 89530 Giengen/Brenz
 Telefon: 073 22/131-1, E-Mail: info@steiff.de, Internet: www.steiff.de



Pixi Maus
Limitierung: 1.000
Preis: 79,90 Euro



Bugs Bunny
Limitierung: 2.000
Preis: 249,- Euro



Teddy Clown 1926 Replica
Limitierung: 926
Preis: 199,- Euro



Tasmanischer Teufel
Limitierung: 2.000
Preis: 199,- Euro



Little Tina Teddybär
Limitierung: 500
Preis: 499,- Euro



Vinzent Teddybär
Limitierung: 750
Preis: 249,- Euro



Europas größte Messe für kreatives Gestalten
www.messe-creativa.de

16.-20.03.2016
Dortmund

Meine CREATIVA - meine Welt

19.+20.03.

CREATIVA
Puppen & Bären

für Liebhaber,
Künstler, Hersteller
& Sammler





Gerade(r) Rücken

Tipps zum Schließen der Nähte

Der Teddy ist fertig genäht und sämtliche Teile sind bereits durch Splinte miteinander verbunden. Jetzt müssen eigentlich nur noch der Körper gestopft und die Rückennaht geschlossen werden. Damit diese Schritte gelingen und die Optik des Bären auf den letzten Metern nicht leidet, erklärt Monica Spicer, worauf man dabei achten sollte.

Einleitung: Tobias Meints
Anleitung: Monica Spicer

1



Wenn sich beim Zunähen der Körper-Stopföffnung untschöne Wellen bilden und die Naht nicht richtig gelingt, ist dies sehr ärgerlich. Um dies zu verhindern, sollte man den Bären nicht mit zu viel Material füllen

2



Mit einer langen Nadel und festem Garn beginnt man die Naht zu setzen. Begonnen wird oben auf der Innenseite

3



Die Naht wird nun mittels Matratzenstich geschlossen. Achten Sie auf die Position der Finger auf dem Foto. Dadurch wird die Füllung von der Naht ferngehalten und es besteht nicht die Gefahr diese einzunähen



Kontakt

Monica's Attic Treasures
Monica Spicer, 8 Boronia Road
Boronia, 3155, Victoria, Australien
E-Mail: moni_garry@smartchat.net.au
Internet:
www.monicasattictreasures.com.au

4



Wichtig ist es, auf beiden Seiten gleichmäßig zu arbeiten – so gut es nur geht



Monica Spicer wurde in Argentinien geboren und lebt heute zusammen mit ihrem Mann Garry in Australien

5



Wenn Sie feststellen, dass es erforderlich ist, füllen Sie weiteres Stopfmateriale in den Körper, bevor die letzten Stiche gesetzt werden

6



Während die Naht gesetzt wird, sollte man den Faden nicht straff anziehen, sondern die Öffnung zunächst offenlassen. Dann wird der Bär vorsichtig gedrückt, während man gleichzeitig der Faden anzieht

7



Zieht man den Faden sehr fest an, kann es vorkommen, dass das Mohair falten wirft. Ist dies der Fall, sollte man etwas nachlassen und gleichzeitig die Falten „rausmassieren“, indem man mit dem Finger darüber reibt

8



Ist die Öffnung verschlossen, wird der Faden mehrfach verknotet

9



Abschließend wird die Nadel direkt in den Knoten und durch den Körper geschoben. Auf diese Weise verschwindet er im Inneren des Bären

10



Jetzt noch den Faden abschneiden und das Fell bürsten. Fertig ist die falten- und verzugsfreie Rückenpartie



Marie-Luise Barwitzkis Malu-Bären

Christiane Aschenbrenner

Frohnaturen aus Plüsch

Allgemeinhin wird den Rheinländern ja eine besonders frohe Natur nachgesagt. Da verwundert es natürlich wenig, dass auch die Bärenmacherin Marie-Luise Barwitzki – an den Ufern des Rheins aufgewachsen – diese lebensbejahende Einstellung an ihre Kreationen weitergibt. Unzählige gutgelaunte Bären verlassen deshalb ihre Werkstatt.

Dass sie nach so vielen Jahren noch immer aktiv und vor allem auch erfolgreich mit ihrer Kunst ist, liegt wohl ebenfalls an Marie-Luise Barwitzkis positiver Lebenseinstellung und ihrer Suche nach inneren Frieden, dem Ying und Yang. Im Hauptberuf seit über 40 Jahren als Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivmedizin beschäftigt, hat sie einen anspruchsvollen und fordernden Beruf, der ohne einen Ausgleich kaum zu bewältigen wäre.

„Das Teddymachen ist mein wichtigstes Hobby, denn es hilft bei der (Wieder-) Herstellung des inneren Gleichgewichts. Es sind nicht nur das Nähen in der Werkstatt und die kreativen Tätigkeiten, die ja meistens ohne Gesellschaft stattfinden. Neben der Arbeit im stillen Kämmerlein sind es vor allem die Kontakte zu den anderen Künstlern, Bärenfreunden und langjährigen Kunden, die mein Leben ungemein bereichern“, weiß sie zu berichten.

Stabilität

Vielseitig interessiert war Marie-Luise Barwitzki schon immer. Noch heute besucht sie – trotz des Schwerpunktes Teddybären – weiterhin Workshops und Seminare aller erdenklichen Genres, auch Sprachkurse gehören dazu. Darüber hinaus widmet sie sich der Kunst des Backens. Auch hier ist es ihre Neugierde, die sie immer wieder Neuland betreten und niemals verharren



Marie-Luise Barwitzki mit zwei ihrer Teddy-Kreationen

lässt. „Wenn irgendetwas mein Interesse geweckt hat, habe ich nicht eher Ruhe, bis alle meine Fragen erschöpfend beantwortet sind“, beschreibt sie ihren unermüdlichen inneren Antrieb.

Auf diese Weise fand Marie-Luise Barwitzki auch einst den Einstieg in die Welt der Bärenmacher. „Mich hatte es damals brennend interessiert, wie denn wohl die Augen in einen Teddy kommen, wie man es schafft, dass ein Plüschtier brummen kann und welche Kniffe nötig sind, damit sich Arme und Beine bewegen lassen.“ All das weiß sie heute natürlich in- und auswendig.

Individualität

Genau zur rechten Zeit bekam sie damals das Buch „Bären selber machen“ der Teddykünstlerin Gisela Hofmann



Das märchenhafte Tableau zeigt Hänsel und Gretel. Die Bären sind jeweils zirka 23 Zentimeter groß

geschenkt. „Damit bin ich voll durchgestartet. Nachdem ich alle Schnittmuster des Buches umgesetzt hatte, war meine Neugierde zunächst gestillt. Doch das hielt nicht lange vor: Ich wollte daran arbeiten, selbst Teddybären zu entwickeln. Kreationen entwerfen und herstellen nach meiner Vorstellung,

meine eigene künstlerische Handschrift entwickeln, das war mein Ziel.“ Diese eigene Linie hat die Künstlerin schnell gefunden und verfolgt sie bis heute konsequent. „Ich bin überzeugt, dass darin auch ein guter Teil meines Erfolges steckt – meine Kunden und Geschäftspartner wissen eben, welche Stilrichtungen sie aus meiner Werkstatt erwarten können.“

Malu-Bären, so der Name ihres Labels, sind Charakterbären zum Liebhaben: Sie strahlen Optimismus und



Rufan ist aus einem Mohair, das Marie-Luise Barwitzki selbst eingefärbt hat. Die so erzielten Farbschattierungen verleihen dem Fell eine besondere Lebendigkeit



Das Fell des „Ougo on Ice“ ist aus Viskose gefertigt



Neopmuk aus rotem Mohair misst 23 Zentimeter

vergnügliche Zufriedenheit aus. Mit ihren freundlichen Gesichtern und den akkurat gearbeiteten Körpern aus klassischen Fellstoffen – Marie Luise Barwitzki bevorzugt Mohair, Viskose und Alpaka – gefallen sie sowohl vielen fachkundigen Sammlern als auch Gelegenheitskäufern, die einfach nur einen niedlichen Teddy haben wollen. Bevor die Unikate und Kleinserien aus dem Schwabenland auf internationalen Messen angeboten werden, durchlaufen sie die familiäre Vorkontrolle.

„Mein Mann Wolf-Rüdiger unterstützte das Projekt Bärenwerkstatt von Beginn an. Mit einem Zwinkern erzählt

er unseren Kunden gern, er stehe Modell, wenn ein neues Schnittmuster entsteht“, schmunzelt die Teddymacherin. „Als mein persönlicher Manager und Berater hat er einen in jeder Hinsicht wichtigen Job.“ Das gleiche gelte für ihren Sohn: „Als er geboren wurde, war ich bärentechnisch schon sehr aktiv und so ist er damit aufgewachsen. Ohne es zu wissen, war er oft Ideengeber und mein wichtigster Tester in Bezug auf kindersichere Produkte“, erzählt die Künstlerin. So sei es auch ihr Sohn in jungen Jahren gewesen, der ihr bei der Auswahl des richtigen Mohairs beratend zur Seite stand. Immerhin könne man einem Kind in derlei Sachen kaum etwas vormachen. Auch heute ist der Filius deshalb noch einer ihrer größten, konstruktiven Kritiker.

Internationalität

Marie-Luise Barwitzkis Karriere als Bärenmacherin ist gekennzeichnet von vielen erfolgreichen Teilnahmen an Messen und Börsen rund um den Globus. Bei der **TEDDYBÄR TOTAL** in Münster ist sie seit deren Premiere im Jahr 1994 durchgehend mit von der Partie. „Ehrensache, dass ich auch in diesem Jahr wieder dort ausstelle“, freut sich die Künstlerin. Österreich, die Schweiz, die Niederlande, Frankreich, Russland, die USA und Japan sind wei-



Dieser Bär heißt „Le Charmeur“ und kommt in blauem Mohair

tere Stationen ihres Weges. Eingebbracht auf diesem internationalen Parkett hat sich Marie-Luise Barwitzki nicht nur als Ausstellerin, sondern auch als Leiterin von Masterclass-Kursen und Jury-Mitglied bei namhaften Wettbewerben.

Aufgrund der internationalen Aktivitäten und Kontakte kann die schlagfertige Bärenmacherin vielerlei Anekdoten zum Besten geben. Gerne berichtet sie von dem jungen japanischen Paar, das sich einen Bären von ihr hat anfertigen lassen, der während der Trauungszeremonie die Ringe der beiden halten sollte. Auch der gut zwei Meter große Teddy, den sie passend für eine alte Polizeiuniform herstellte, bleibt in Erinnerung.

Derzeit packen Marie-Luise Barwitzki und ihr Ehemann die Umzugskartons für die Rückkehr in ihre alte Heimat. Fragt man sie nach ihren Wünschen und Plänen für die Zukunft, muss sie nicht lange überlegen. „Et kütt wie et kütt und et hätt noch emmer jot jejeange“, sagt sie und übersetzt lachend das rheinische Lebensmotto: „Es kommt wie es kommt und es ist noch immer gut gegangen.“



„Brummer“ nimmt auf einem Traktor Platz



Kontakt

Bärenwerkstatt Malu-Bär
 Marie-Luise Barwitzki
 Max-Holder-Straße 8
 73630 Remshalden
 E-Mail: malu@malu-baer.de
 Internet: www.malu-baer.de

TEDDYBÄR TOTAL

Sondereditions-Bär 2016



Nasen- und Mundpartie des aus Ratinee-Mohair gefertigten Bären sind gestickt



Auf der Brust des Teddys ist das Warenzeichen von Martin-Bären platziert, ein grünes Metallherz



Die Pfoten des Bären sind bestickt und mit der Limitierung versehen



Ein kariertes Tuch ist das einzige Accessoire des Bären. Sein hübscher Pelz ist Schmuck genug

Der TEDDYBÄR TOTAL-Sondereditions-Bär 2016 von Martin-Bären ist 36 Zentimeter groß, besteht aus braun-grauem Ratinee-Mohair und ist mit Holzwolle gefüllt. Er verfügt über eine Brummstimme, eine gestickte Mund- und Nasenpartie sowie schwarze Glasaugen. Seine Pfoten sind mit der Limitierungsnummer sowie dem Schriftzug „TEDDYBÄR TOTAL 2016“ bestickt.

Der TEDDYBÄR TOTAL-Sondereditions-Bär 2016 ist zum Preis von 119,- Euro direkt unter 040/42 91 77-110 oder im Internet auf www.teddybaer-total.de erhältlich.





Impressum



Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
post@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-155
redaktion@wm-medien.de

**Es recherchierten, testeten,
schrieben und produzierten für Sie:**

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Chefredakteur
Jan Schönberg (V.i.S.d.P.)

Redaktion
Mario Bicher,
Tobias Meints,
Jan Schnare

Redaktionsassistent
Dana Baum

Autoren, Fotografen & Zeichner
Christiane Aschenbrenner, Arnd Bremer,
Barbara Eggers, Daniel Hentschel,
Evelyn Rossberg, Margot Schneegans

Grafik
Bianca Buchta, Jannis Fuhrmann,
Martina Gnaß, Tim Herzberg,
Kevin Klatt, Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-155
post@wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (verantwortlich),
Tim Inselmann
anzeigen@wm-medien.de

Kunden- und Abo-Service
Leserservice TEDDYS kreativ
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
service@teddys-kreativ.de

Abonnement
Abonnement-Bestellungen über den
Verlag. Jahres-Abonnement für:

Deutschland
€ 35,00
Ausland
€ 40,00
eMagazin
www.teddys-kreativ.de/emag

Druck
Werbedruck GmbH Horst Schreckhase
Dörnbach 22, 34286 Spangenberg
Telefon: 056 63/94 94
Telefax: 056 63/939 88-0

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder sonstige
Verwertung, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten, Preise,
Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

Bezug
TEDDYS kreativ erscheint sechsmal jährlich.

Einzelpreise
Deutschland € 6,50
Österreich € 7,30
Schweiz SFR 9,90
BeNeLux € 7,70
Italien € 7,90
Frankreich € 7,90
Finnland € 9,90
Dänemark DKK 70,00
Schweden SEK 95,00
Ungarn: 2.590,00 HUF

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Buchhandelsbuchhandel.
Direktbezug über den Verlag oder
bei diversen Onlinemarktorten.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Meißberg 1, 20086 Hamburg
E-Mail: info@verlagsunion.de
Internet: www.verlagsunion.de

Das Abonnement verlängert sich jeweils
um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit
gekündigt werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann
keine Verantwortung übernommen
werden. Mit der Übergabe von
Manuskripten, Abbildungen, Dateien an
den Verlag versichert der Verfasser, dass
es sich um Erstveröffentlichungen handelt
und keine weiteren Nutzungsrechte daran
geltend gemacht werden können.

**wellhausen
& marquardt**
Mediengesellschaft

Vorschau



**TEDDYS kreativ gibt es
sechsmal jährlich!**

**Daher erscheint Heft 03/2015 auch schon
am 15. April 2016.**

Dann gibt es ...

**... ein Porträt
der deutschen
Künstlerin
Claudia Fuchs, ...**



**... alle Infos und Highlights zur
TEDDYBÄR TOTAL 2016 in Münster
und zudem ...**



**... datiert Daniel Hentschel
einige Bären der
TEDDYS kreativ-Leser in
der Rubrik „Wer bin ich“.**



ORIGINAL SCHULTE MOHAIR

... nur echt mit der grünen Webkante



Unsere Großhändler:



Kloppenheimer Str. 10
68239 Mannheim/Seckenheim
Tel. (0621) 4838812, Fax (0621) 4838820
reginald.bluemmel@t-online.de
www.baerenstuebchen.de

Schauen Sie ins Internet oder rufen Sie
uns an unter (0621) 4838812

Die große Stoffbörse im Internet- Nur bei uns!

In unserem neuen Online- Shop:

www.baerenstuebchen.de

Wöchentlich wechselnde Steiff-Schulte-Stoffe zu tagesaktuellen
Preisen finden Sie in unserer Schnäppchenecke.



Industriegebiet „Am Berge“
Heinrich-Hertz-Str. 9, 48599 Gronau
Tel. (02562) 7013-0
Fax (02562) 7013-33
info@probaer.de
www.probaer.de

Öffnungszeiten: Montags bis Freitags
jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr



Reguläre Öffnungszeiten unseres
Werksverkaufs:

Mo.-Do. 9.00-15.00 Uhr
Fr. 9.00-13.00 Uhr

Ständig wechselnde Sonderartikel.
Mindestabnahmemenge 1m/Artikel
und Farbe!

Aktuelle Informationen
zu Änderungen der
Öffnungszeiten finden Sie
auf unserer Internetseite
www.steiff-schulte.de

Steiff Schulte

Webmanufaktur

Weberei, Färberei, Ausrüstung
Holteistraße 8, 47057 Duisburg
Tel.: 02 03/99398-21 oder -19
Fax: 02 03/99398-50
www.steiff-schulte.de
service@steiff-schulte.de

ORIGINAL SCHULTE ALPACA





ProBär

Alles für Ihren Teddybär!

- Bastelpackung "Billy"
- Kunststoffaugen, Transparent
- Nähgarn
- Fiberfill, 2KG
- Wollfilz
- Fiskars Schere
- Granulat
- Helmbold Mohair, gespitzt
- Steiff-Schulte Fell

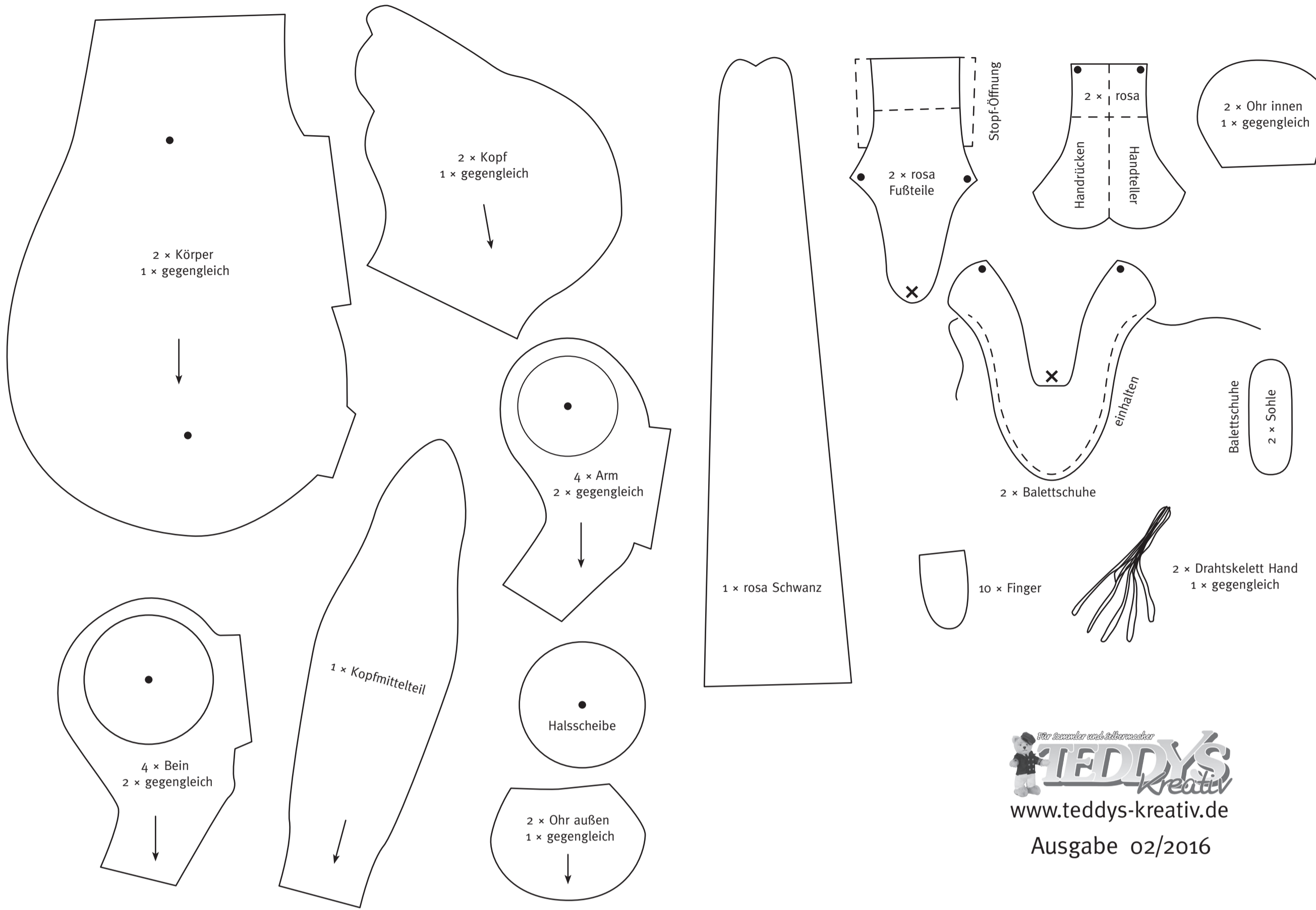


www.probaer.de

Der Lieferant von Steiff-Schulte und Helmbold Stoffen und allem was Sie sonst noch für Ihren Teddybären benötigen!

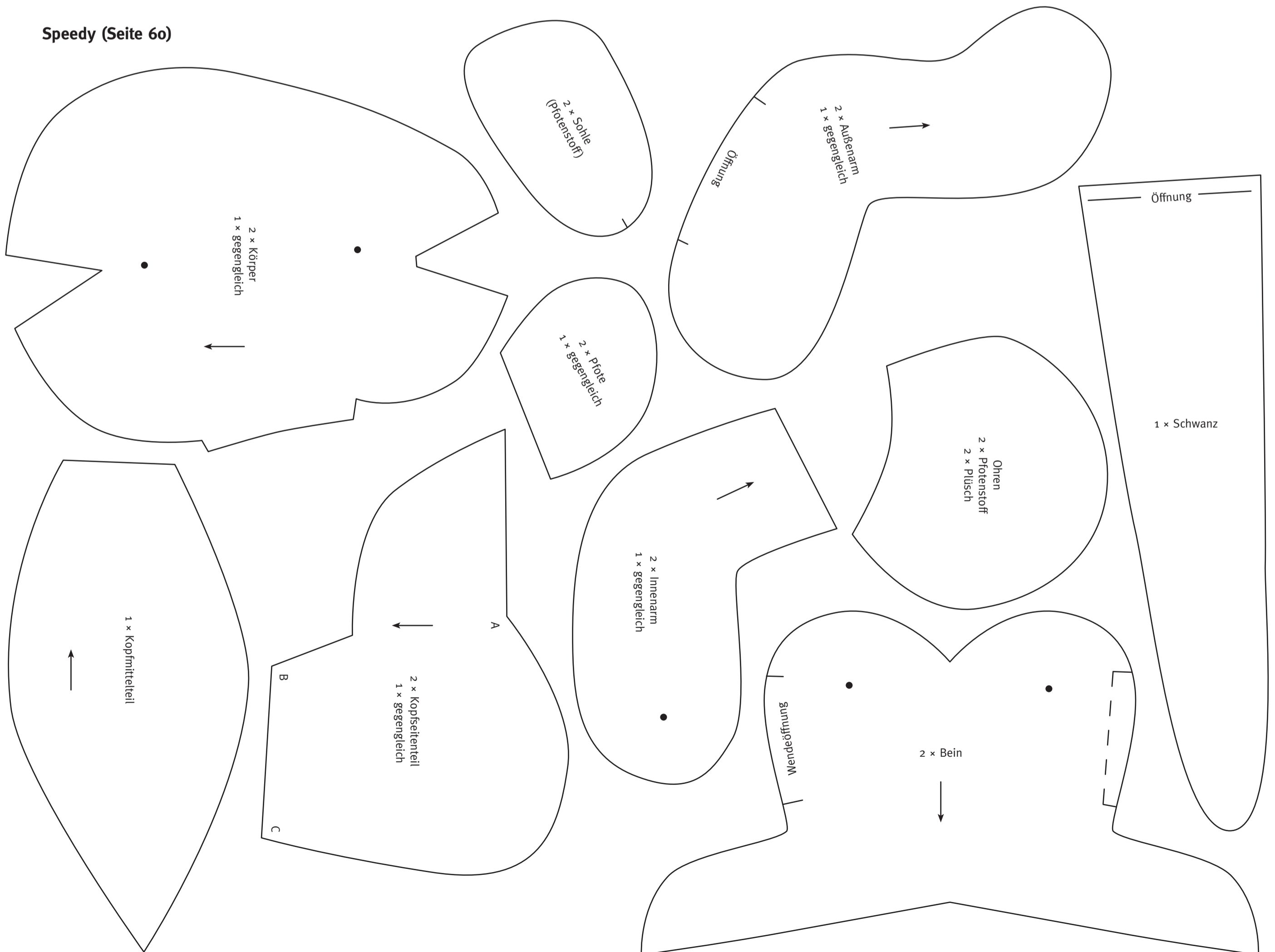


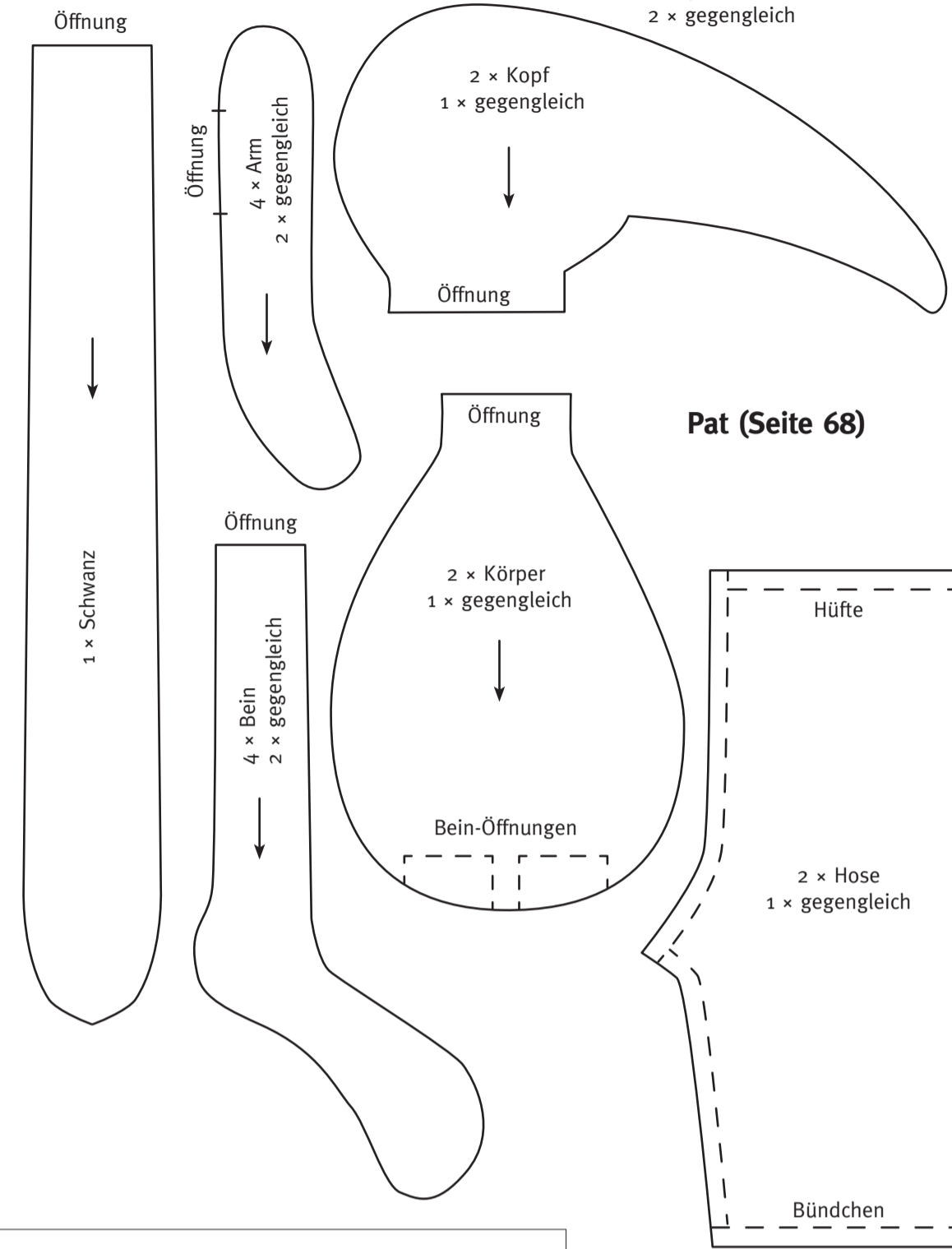
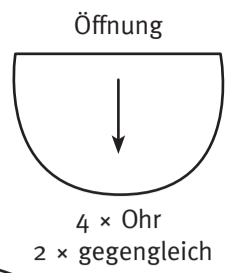
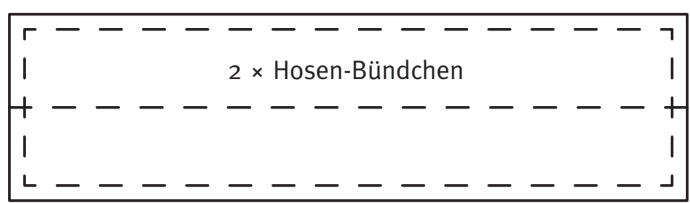
Aglaja (Seite 66)



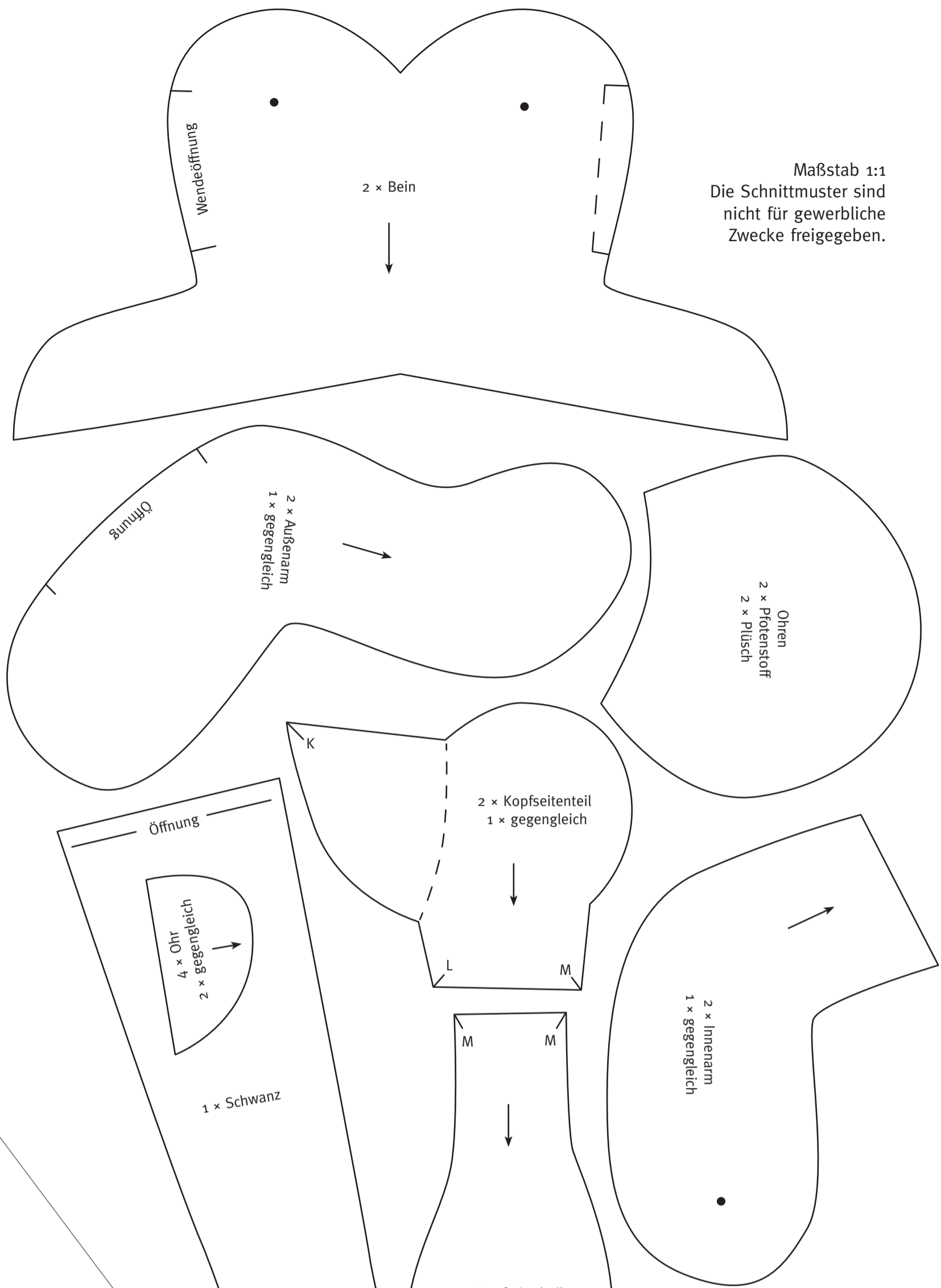
www.teddys-kreativ.de
Ausgabe 02/2016

Speedy (Seite 60)

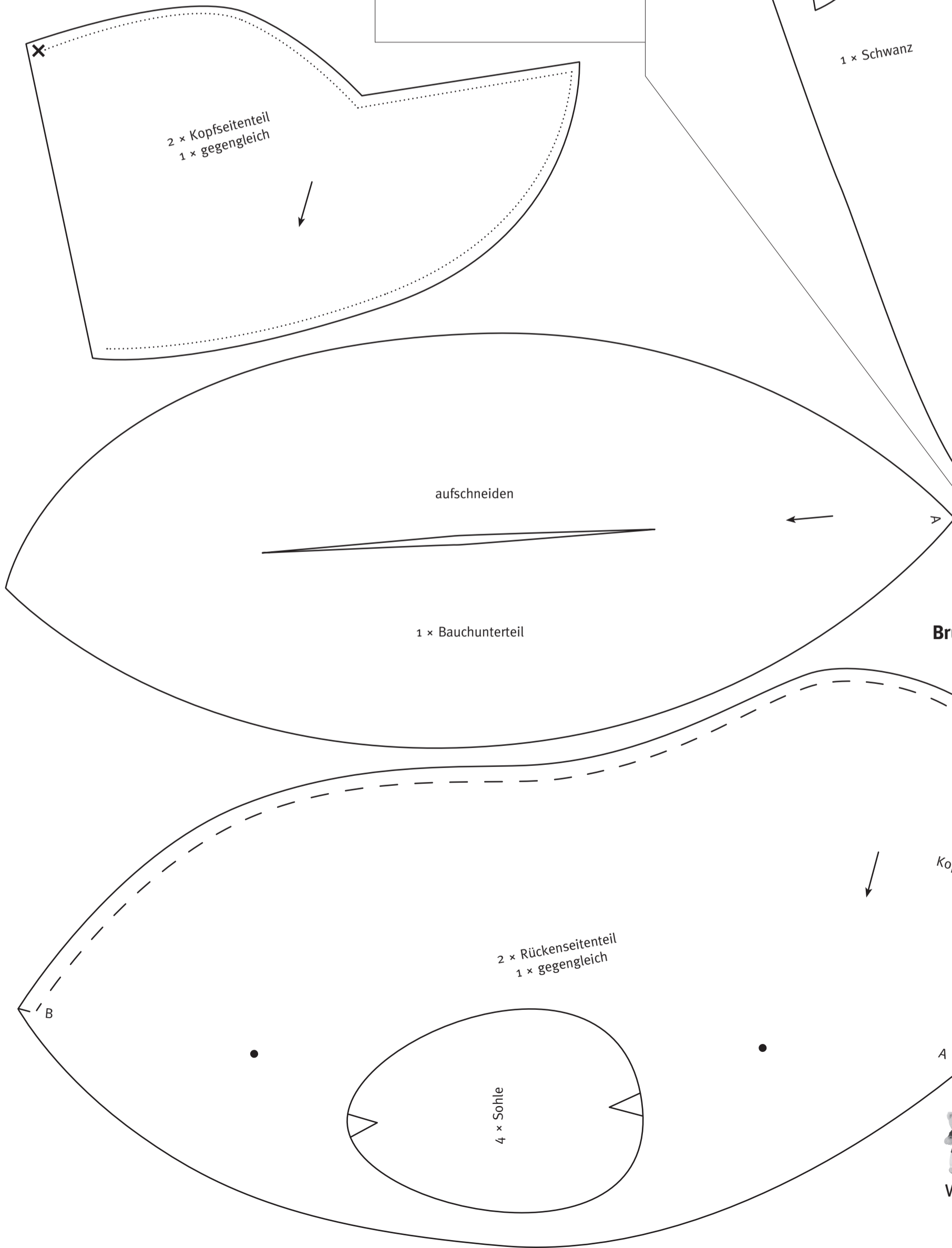




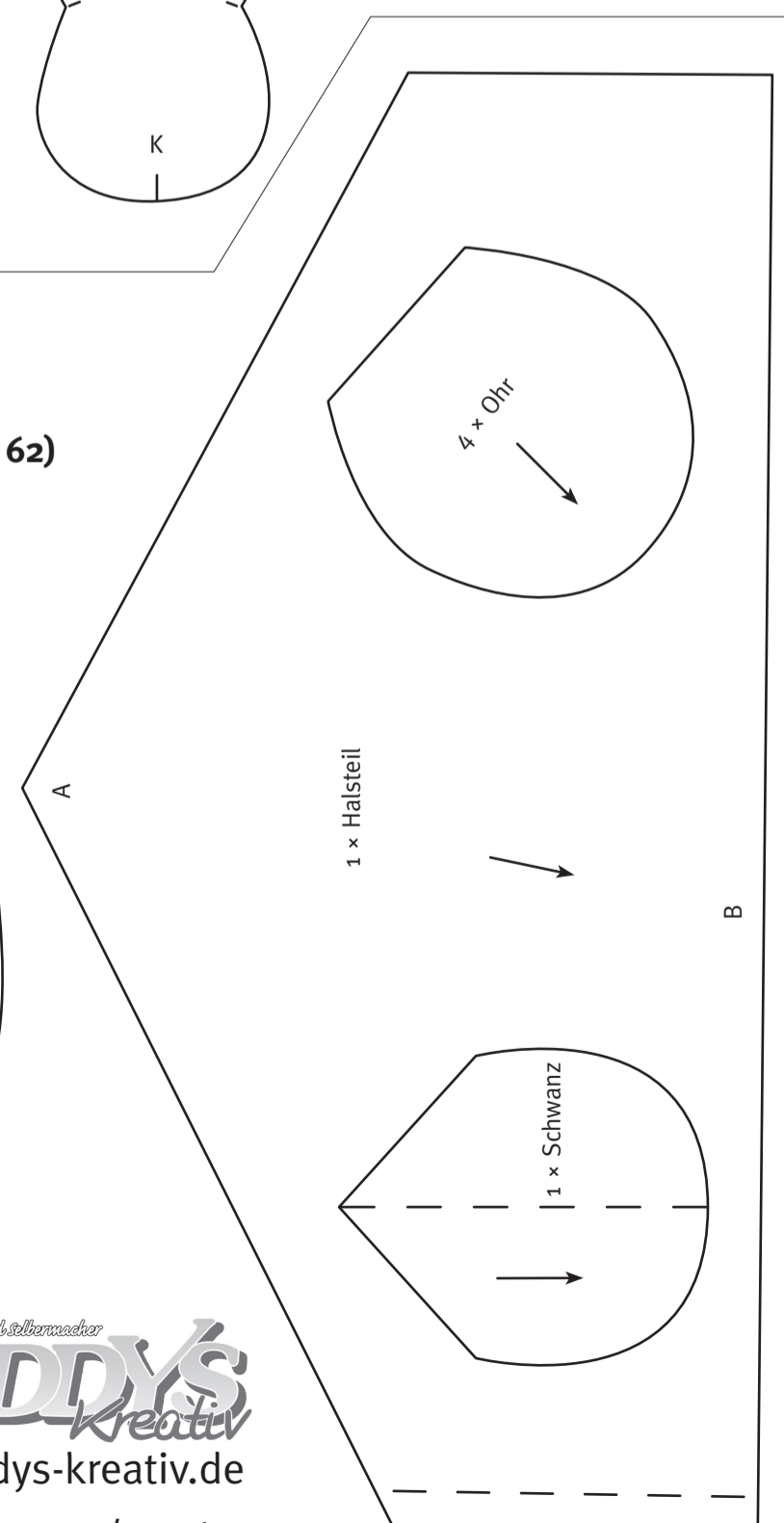
Pat (Seite 68)



Betty (Seite 64)



Bruno (Seite 62)



Maßstab 1:1
Die Schnittmuster sind nicht für gewerbliche Zwecke freigegeben.